

# Treffpunkt

Das Magazin für die Region Karlsruhe

Freizeit & Reisen | Essen & Gastronomie | Wohnen & Garten

**Konzerte**  
Stahlzeit in der  
Badner Halle Rastatt

**Gigs & Gags**  
Wladimir Kaminer  
und Nikita Miller  
im Tollhaus

**Theater**  
„Vergissmeinnicht“  
im Sandkorn

**Messen**  
Mineralientage  
in Wörth

**Wohnen**  
Trendfarbe Schwarz  
im Bad



**DIORAMA ARTIST**  
OLIVER SCHAEFFER

**1.10.2023 – 15.9.2024**  
[www.museum.speyer.de](http://www.museum.speyer.de)

## WE LOVE PLAYMOBIL

### 50 Jahre Spielgeschichte(n)

**PARTNER**

**HISTORISCHES MUSEUM DER PFALZ SPEYER**

**JUNGES MUSEUM**

**TRIANGLE EVENTS**

**playmobil**

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG DURCH

# CAVALLUNA

PASSION FOR HORSES



## LAND DER TAUSEND TRÄUME

02. - 03.03.24 Stuttgart  
01. - 02.06.24 Mannheim

[www.cavalluna.com](http://www.cavalluna.com)



# Inhalt

Treffpunkt Januar 2024



Die „Comedian Harmonists Deluxe“ im Ettlinger Erbprinze



Die Swingnacht in der Ettlinger Stadthalle

Räume kreativ mit Akzentbeleuchtungen gestalten

## Freizeit

- 4+5 TOLLHAUS**  
Stand Up mit Wladimir Kaminer, Sebastian Lehmann, Nikita Miller und Christian Ehring
- 6+7 THEATER**  
Kammertheater und Sandkorn
- 8 KALENDER**  
Die Veranstaltungen im Januar
- 25 MUSICAL-GALA**  
Eine 2-stündige Show: Andrew Lloyd Webber Musical Gala

## Genuss

- 28 GESUNDE KÜCHE**  
Gerichte, die dem Körper guttun und schnell zuzubereiten sind
- 29 BUTTRIG GENIESSEN**  
So gelingen knusprige Schnitzel
- 30 ZEIT FÜR ROTWEIN**  
Würzige Aromen harmonisieren mit zarter Entenbrust
- 31 FÜR JEDEN GESCHMACK**  
Erst mit feiner Tischkultur werden Mahlzeiten zum Genuss

## Wohnen

- 32 INTELLIGENTES LICHT**  
So lassen sich Beleuchtungen auch nachträglich smart steuern
- 33 AKZENTBELEUCHTUNGEN**  
Räume kreativ mit Licht gestalten
- 34 BAD MIT ZUKUNFT**  
Barrierefreie und optisch hochwertige Badezimmereinrichtung
- 35 TRENDFARBE SCHWARZ**  
Effektvoller Einsatz dunkler Töne in der heimischen Wellness-Oase

## Haare waschen ohne Plastik

Feste Shampoos in super Qualität!  
Keine Plastikverpackung, keine  
Silikone, keine Parabene, vegan und  
ohne Konservierungsstoffe

Friseur Eric Schneider  
Douglasstr.15  
76133 Karlsruhe  
Tel: 0721-24269  
Di - Fr 9 - 18  
Sa 9 - 14

**SCHERE UND KAMM**

## Haare färben mit Pflanzen

Chemiefrei,  
pflegend für  
Haar und Haare

Lassen Sie sich bei uns  
beraten

[schereundkamm.friseur](https://www.schereundkamm.friseur)  
[www.schereundkamm.de](https://www.schereundkamm.de)

## Veranstaltungs-Tipps

Tollhaus



### ■ Wladimir Kaminer: „Frühstück am Rande der Apokalypse“

Was haben Familienalltag und Weltuntergang, globale Krisen und Mutters Kreuzworträtsel, Putin und Pilzseason gemeinsam? Sie existieren gleichzeitig und schaffen damit eine Normalität, die vielen nicht ganz normal erscheint. Und doch haben wir uns irgendwie darin eingerichtet. Tatsächlich war die Sorge, der Himmel könne uns auf den Kopf fallen, hierzulande schon immer weit verbreitet. Dabei liegen die Herausforderungen des Lebens oft in der Suche nach dem Ladekabel oder einem Tenor mit neun Buchstaben. Ein Glück, dass es einen Chronisten gibt, der diese eigenartige Situation mit Humor beschreibt und mit unbeirrbarem Optimismus zu verstehen versucht... Wladimir Kaminer wurde 1967 in Moskau geboren. Er absolvierte eine Ausbildung zum Toningenieur für Theater und Rundfunk und studierte anschließend Dramaturgie am Moskauer Theaterinstitut. Seit 1990 lebt er in Berlin. Er veröffentlicht regelmäßig Texte in verschiedenen Zeitungen und Zeitschriften und organisiert Veranstaltungen wie seine mittlerweile international berühmte „Russendisko“. Mit der gleichnamigen Erzählensammlung sowie zahlreichen weiteren Büchern avancierte er zu einem der beliebtesten und gefragtesten Autoren Deutschlands. (Foto: Michael Ihre) **Am Samstag, 6. Januar 19 Uhr im Tollhaus.**

## BEZIEHUNGEN IM KAMMERTHEATER

### MATCH ME IF YOU CAN

Dating-App-Komödie **ab 27. Januar 2024**  
mit Britta Boehlke und Alexander Wipprecht



Nick Hornbys

### KEINER HAT GESAGT, DASS DU AUSZIEHEN SOLLST

**ab 23. Februar 2024**

mit Fabian Goedecke  
und Cynthia Thurat



TICKETS  
0721-23111  
[kammertheater-karlsruhe.de](https://www.kammertheater-karlsruhe.de)

KAMMERTHEATER  
KARLSRUHE

# GREGOR GYSI

## Auf eine Currywurst mit Gregor Gysi...

Moderation: Hans-Dieter Schütt

Ein autobiografischer Blick hinter  
die Kulissen des Politikbetriebs.

Gregor Gysi – so offen und  
persönlich wie noch nie.

**23. JANUAR 2024**  
**KONZERTHAUS - KARLSRUHE**

lausitz live  
LAUTIX

Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen & auf [www.lautix.de](https://www.lautix.de)!

## Mineralientage Wörth

20. & 21. Januar 2024

Mineralien  
Fossilien  
Edelsteine  
Schmuck



Bienwaldhalle • Sa 10–18 Uhr • So 11–17 Uhr

Eintritt: Erwachsene 3,50 € • Kinder ab 12 Jahre 2 €

Weitere Informationen: [mineralientage-woerth.de](https://www.mineralientage-woerth.de)



### ■ Sebastian Lehmann: „Kinderzeit“

Einem breiten Publikum bekannt wurde der gebürtige Freiburger durch seine Radiokolumnen, in denen der Wahlberliner seine „Elterntelefonate“ mit den in der alten Heimat verbliebenen Vorfahren genüsslich ausschaltete. Sebastian Lehmann hat aber auch eine ganze Reihe von Bühnenprogrammen erfolgreich unter die Menschen gebracht und zahlreiche Bücher geschrieben, zuletzt ist sein autobiographischer Elternratgeber „Ich hab's dir doch gleich gesagt, Sebastian“ erschienen. Nun hat der Autor und Comedian die Seiten gewechselt. Bis vor Kurzem war er vor allem Sohn. Jetzt hat er selbst einen. Viele hatten ihm das gar nicht zugetraut. Vor allem seine Mutter. Bis jetzt hatte Sebastian Elternzeit – viel Zeit mit seinen Eltern, die aus seiner Heimatstadt Freiburg anrufen. Und jetzt eben Kinderzeit. Schließlich ist es Quatsch, dass die Elternzeit „Elternzeit“ heißt. Eltern haben nämlich gar keine Zeit mehr – außer für die Kinder. Darum geht das neue Programm um das Kind. Und natürlich auch um die Großeltern. Und um die spätkapitalistischen Zumutungen der Postmoderne und die Moralkonzeption von Immanuel Kant. Vielleicht. Das brandneue Programm ist für alle Menschen geeignet: Die meisten sind ja entweder Kinder oder Eltern. Manche sind sogar beides. Wie Sebastian. **Am 18. Januar um 20 Uhr im Tollhaus.**



■ **Nikita Miller: „Im Westen viel Neues“** Als Nikita als Fünfjähriger mit seinen Eltern aus der Ukraine nach Deutschland kam, musste er über die Jahre feststellen: Ein Mensch kann vielleicht die Sowjetunion verlassen, die Sowjetunion aber niemals den Menschen. Kein Wunder, dass Nikitas Opa nach jahrelangem, rigorosem Duden-Abschreiben heute immer noch kein Wort Deutsch spricht. Die Erwartungen an den Westen waren groß, die Möglichkeiten schienen unendlich. Doch Nikita Miller hat verstanden: Zwischen zwei Kulturen zu hocken, ist furchtbar anstrengend. Die Familie zerrt an der einen, das neue Leben an der anderen Seite. Also hat er fleißig in seinem Gedankenlabor getüftelt, hier und da etwas zusammen gemixt, dort etwas entnommen und noch ein bisschen Glitzer drüber gestreut. Er hat das Beste aus Deutsch und Sowjet zusammengemixt und gelernt, beide Kulturen mit all ihrer Schönheit und Vielfalt, mit all ihren Marotten und Unannehmlichkeiten, zu lieben und wertzuschätzen. Denn wir müssen uns alle doch mal eingestehen: Die Kulturen sind gar nicht so unterschiedlich. Pelmeni sind doch auch nur kleine Maultaschen. (Foto: Diana Dirk) **Am Freitag, den 19. Januar um 20 Uhr im Tollhaus.**

■ **Christian Ehring: „Stand jetzt“** Bekannt als Moderator von „extra3“ und als Sidekick von Oliver Welke in der „heute-show“ gilt Christian Ehring überdies als ausgesprochen vielseitiger und sensibler Bühnenkünstler. Sein neues Solo-Programm heißt: „Stand jetzt“. In der Polykrise eine allgegenwärtige Floskel. Stand jetzt weiß man nichts Genaueres. Stand jetzt ist nicht klar, welche Kriege weiter eskalieren. Stand jetzt ist ungewiss, ob die Menschheit die Klimakatastrophe überlebt. Die Zukunft ist nicht mehr planbar. Politik ist nur noch hektische Schadensbegrenzung. Und auch Überzeugungen sind schneller obsolet, als Anton Hofreiter Waffengattungen aufzählen kann. Die Zeiten, in denen man sich behaglich eingerichtet hatte in der Illusion, dass alles irgendwie schon weitergehen würde wie bisher, sind vorbei. Zumindest sieht es so aus – Stand jetzt. Kann man angesichts von Krieg und Katastrophe, von Inflation und Doppelwumms überhaupt noch lachen? Christian Ehring sagt: Man muss. Er stellt sich seinen Ängsten, redet Klartext und demaskiert die Larmoyanz der Privilegierten. Wenn er selbst dabei auch nicht immer gut wegkommt, egal. Der Witz hat Vorfahrt. Das gilt heute mehr denn je. „Stand jetzt“ ist hochaktuelle Satire nach der Zeitenwende. Natürlich kann niemand ganz genau sagen, was bis zu diesem Abend noch alles passieren wird, aber so viel steht fest: Ehring wird es verarbeiten. Stand jetzt wird's lustig. (Foto: Horst Klein) **Am Samstag, 20. Januar um 20 Uhr im Tollhaus.**



# FESTLICHES NEUJAHRSKONZERT

1. JANUAR 2024, 17 UHR

Rudi Scheck & Eckhard Schmidt, Trompeten  
Christian-Markus Raiser, Orgel  
Werke von Bach, Bruckner, Rachmaninoff, Messiaen

Karten: [www.tickets-stadtkirche-karlsruhe.de](http://www.tickets-stadtkirche-karlsruhe.de), Touristinfo Marktplatz, Musikhaus Schlaile Karlsruhe, Buchhandlung Mächtlinger Durlach



## JUBILÄUM IM ERBPRINZ 25 JAHRE BERNHARD ZEPF

Feiern Sie mit uns dieses große Jubiläumsjahr - mit vielen exklusiven Veranstaltungen über das gesamte Jahr 2024. Von Küchenpartys, über exklusive Menüabende bis zur Porscheausfahrt. Alle Veranstaltungen finden Sie auf unserer Webseite [www.erbprinz.de](http://www.erbprinz.de) und über den QR-Code.



Hotel Erbprinz | Rheinstraße 1 | 76275 Ettlingen | [www.erbprinz.de](http://www.erbprinz.de)

## HOCHFLÄCHENDESIGNER GESUCHT!

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir  
**DACHDECKER UND ZIMMERER (m/w)**

Sie sind motiviert, engagiert und verfügen bestenfalls über einen Führerschein?  
**Dann bewerben Sie sich bei uns!**

**Wir bieten Ihnen:**

- ▶ Vollzeit
- ▶ unbefristete Festanstellung
- ▶ leistungsgerechte Vergütung

Bei Interesse senden Sie Ihre vollständige Bewerbungsunterlagen per Post, per Mail oder direkt über [www.zimmerer-noeldge.de](http://www.zimmerer-noeldge.de). Wir freuen uns auf Sie!



Allmendstraße 17 • 76275 Ettlingen  
Telefon: 07243 946206  
[info@zimmerer-noeldge.de](mailto:info@zimmerer-noeldge.de)  
[www.zimmerer-noeldge.de](http://www.zimmerer-noeldge.de)



## Das Hin und Weg-Konzept



Es ist mild und sonnig, die Zeremonie war ergreifend, der Rest des Tages ist wohlüberlegt geplant und die Stimmung lockert allmählich auf. Ihre Garderobe, das Essen, die Musik, die Location: Alles stimmt. Alle sind hin und weg. Am Ende des großen Tages leert sich die Location, die Musik verklingt, das Essen wurde genossen. Übrig bleibt aber Ihr Kleid. Was damit tun? Für das perfekte Kleid wurden keine Kosten gescheut, aber jetzt bleibt nur noch der Erinnerungswert. Also doch nicht alles hin und weg.

### Hierfür an dieser Stelle unser Vorschlag:

Sie kaufen Ihr Traumkleid in der Brautmoden-Boutique by Rafin in Freudenstadt, wo Sie von uns professionell und individuell beraten werden. Sie haben in Ihrem Traumkleid eine Hochzeit, ganz, wie Sie sich diese geträumt haben. Und Sie verkaufen Ihr Brautkleid wieder über die Brautmoden-Börse in Forbach, wo die Kund\*innen – ebenfalls gut beraten – in einer großen Auswahl von Second-Hand-Kleidern ihr so gut wie neues Traumkleid finden können.

Ach, dann ist es endlich doch vollbracht: Alle sind hin und weg mit dem Hin-und-Weg-Konzept!



— BRAUT- & FESTMODE —  
**BOUTIQUE**

by Rafin

📍 FREUDENSTADT -  
LOBBURGER STRASSE 16-18

☎️ 07441 915 0 615

🌐 BRAUTMODEN-FREUDENSTADT.DE

— OUTLET - SECOND-HAND —  
**BRAUTMODEN  
Börse**

📍 FORBACH -  
SERSBACHSTRASSE 20

☎️ 07228 960 333

🌐 BB-FORBACH.DE

🕒 TERMIN NACH VEREINBARUNG

📍 Karlsruher  
Hochzeits- und Festtage

Besucht uns: **13. - 14. Januar 2024**  
Stand A14 Kongresszentrum Karlsruhe

## Veranstaltungs-Tipps

## Theater



■ **„Achtsam morden“** Björn Diemel hat das, was viele sich wünschen: eine erfolgreiche Karriere als Anwalt, eine wunderschöne Frau und bergeweise Geld. Doch was bringen Armani-Anzug und die Breiting am Handgelenk, wenn das Leben trotzdem aus dem Ruder läuft? Um seine Work-Life-Balance wiederherzustellen und seine Ehe zu retten, zwingt ihn seine Frau, an einem Achtsamkeitsseminar teilzunehmen. Zähneknirschend beugt sich der Anwalt dem Willen seiner besseren Hälfte und hat wider Erwarten sogar Spaß an den neuen Impulsen. Fast bewegt sich sein Leben wieder in die richtige Richtung. Aber eben nur fast. Denn als sein krimineller und eindeutig schuldiger Mandant beginnt, ihm Probleme zu bereiten, setzt Björn Diemel das neu Gelernte anders um als erwartet. Er bringt ihn um. Und zwar nach allen Regeln der Achtsamkeit. (Foto: Chris Frühe) **Vom 4. bis 21. Januar im Theatersaal K2, Kreuzstraße 29.**

■ **„Elvis“** Heiße Rhythmen, Graceland, Hüftschwung, Tragik und Glamour – Lust auf eine Reise durch Elvis' Leben? Mit viel Pomade und noch mehr Musik? Dann sind Sie hier richtig! Vom armen Jungen zum King of Rock 'n' Roll, mit einer lasziven Bewegung zum Inbegriff von sexy und jugendgefährdend, Bad Nauheim, Priscilla, Las Vegas – an allen wichtigen Stationen im Leben des Elvis Aaron Presley wird mit seinen größten Hits Halt gemacht. Die Anziehungskraft des Frauenschwarms mit dem verführerischen Blick ist auch über 40 Jahre nach seinem Tod ungebrochen. „Elvis“ steht eben nicht nur für eine zartschmelzende Stimme in einschmelzenden Songs und knackigen Rock 'n' Roll, sondern auch für ein Lebensgefühl, das der King seinem Publikum servierte. Was Elvis uns heute wohl zu sagen hätte? – „If things go wrong, don't go with them!“ Machen wir nicht, sondern wir laden Sie ein, einen Abend das Leben einer Legende und unsterbliche Hits wie „Heartbreak Hotel“, „Hound Dog“ oder „In the Ghetto“ zu genießen. Aber Vorsicht: Ohrwurmgefahr! In der Tribute-Show von Alt-Intendant Ingmar Otto schlüpfen gleich drei Darsteller in die Rolle des Elvis. Darunter der offiziell beste Elvis-Interpret, den es in Deutschland gibt: Nils Strassburg. Freuen Sie sich auf ein großartiges Elvis-Erlebnis mit Live-Musik! **Ab dem 10. Januar im Kammertheater.**





■ **„Vergissmeinnicht“** Die Geschwister Camille und Lucas müssen den Dachboden ihres Elternhauses im Elsass ausräumen. Wenig motiviert machen sie sich an die Arbeit, doch als sie in den verstaubten Kartons Dokumente und Zeugnisse ihrer deutsch-französischen Familiengeschichte des letzten Jahrhunderts entdecken, ist ihre Neugierde geweckt. Besonders über die Generation ihrer Urgroßeltern kommt da Überraschendes zu Tage und lässt sich nur mit einigem detektivischem Geschick zu einem Gesamtbild zusammenpuzzeln. Camille, die Geschichte studiert, kann einiges an Wissen beitragen, um die Fundstücke einzuordnen und die Lebensgeschichten zumindest teilweise zu rekonstruieren. Nach und nach stöbern die Geschwister bis dahin gut verborgene Familiengeheimnisse auf. So ist auch ihre Mutter gezwungen, sich den Brüchen ihrer Familiengeschichte zu stellen. Nicht nur die deutsch-französischen Beziehungen während des Zweiten Weltkrieges werden beleuchtet, sondern auch beispielhafte Schicksale von Menschen, wie sie in Niederbronn-les-Bains ihren letzten Frieden fanden... Wie gehen Jugendliche heute mit den erschütternden Erlebnissen, dem Verhalten und den Taten ihrer Vorfahren um? Wie stellen sie sich diesem Erbe? Theater BAden Alsace rückt auf Volksbund-Initiative beruhende Zeitgeschichte im deutsch-französischen Grenzgebiet in den Fokus. (Foto: Yann Sauer) **Am Mittwoch, 17. Januar um 10 und 19 Uhr (deutsche Fassung) und am Freitag, 19. Januar um 19 Uhr (französische Fassung) in der Fabrik des Sandkorn-Theaters.**

■ **Reiner Kröhnerts „ER“** Vorhang auf für Reiner Kröhnerts pikant-brisantes Prominenten-Panoptikum! Stephen Kings „ES“ lebt – hat seine Niederlage gegen die kleinen Paschas vom Club der Verlierer gut überstanden und heißt heute Friedrich Merz. In seinem nunmehr 14. Programm lässt Reiner Kröhnert es derart gruselig krachen, dass einem das Lachen nicht nur im Halse stecken bleibt, sondern bisweilen auch einen eiskalten Schauer über den Rücken laufen lässt. Denn die Zukunft gehört dem 1,98 Meter großen Teutonen Friedrich Merz. Der CDU-Politiker lauert auf jedwede Machtlücke; und so hängt das Damoklesschwert einer drohenden Merzrevolution derzeit über der Wackel-Ampel. **Am Donnerstag, den 25. Januar um 19.30 Uhr in der Fabrik des Sandkorn-Theaters.**



**5.4.: Bruno Jonas**

Bruno Jonas wählt in seinem neuen Programm die Form der Rede. Er lässt sich dabei gedanklich von Ambrose Bierce leiten, der gesagt hat: Redekunst ist die Verschwörung von Sprache und Handeln, um den Verstand zu hintergehen. Das Angebot, um sich das Hirn vernebeln zu lassen, ist vielfältig. Wer achtet schon auf sprachmanipulative Strategien, wenn sie unterhaltsam sind? Kant hat fälschlicherweise geglaubt, der Mensch müsse sich aus seiner selbstverschuldeten Unmündigkeit befreien. Heute befinden wir uns in einer Phase, in der sich der Mensch freiwillig in die Unmündigkeit aufmacht, weil es für ihn bequemer ist und mehr Spaß bringt. Am Freitag, 5. April 20 Uhr in der Badnerlandhalle Neureut.

**Förderkreis Kultur Karlsruhe** präsentiert:

SA 20.01.24 20.00 Uhr	<b>FIELD COMMANDER C.</b> The Songs of Leonard Cohen	Badnerlandhalle Karlsruhe-Neureut
FR 26.01.24 20.00 Uhr	<b>STAHLZEIT</b> „ZEITLOS NEU“-Tour 2024 Die spektakulärste RAMMSTEIN Tribute Show	BadnerHalle Rastatt
SA 16.03.24 20.00 Uhr	<b>LUKE MOCKRIDGE</b> Neues Programm: „TRIPPY“	Schwarzwaldhalle Karlsruhe
FR 05.04.24 20.00 Uhr	<b>BRUNO JONAS</b> „Meine Rede!“	Badnerlandhalle Karlsruhe-Neureut
DO 11.04.24 20.00 Uhr	<b>GERD DUDENHÖFFER</b> Neues Programm: „Mo so Mo so“ Gerd Dudenhöffer spielt beide	Konzerthaus Karlsruhe
19.04.24 20 Uhr 20.04.24 20 Uhr	<b>BAROCK</b> „The very Best of AC/DC“	Festhalle Wörth bei Karlsruhe
SA 21.09.24 20.00 Uhr	<b>KONSTANTIN WECKER</b> „Lieder meines Lebens“	Konzerthaus Karlsruhe
SO 06.10.24 19.00 Uhr	<b>MELISSA NASCHENWENG</b> „Bergbauernbuam“-Tour 2024	Schwarzwaldhalle Karlsruhe
MI 30.10.24 20.00 Uhr	<b>The Irish Folk Festival 2024</b> „Fair Play“-Tour 2024	BadnerHalle Rastatt
SA 02.11.24 20.00 Uhr	<b>Moving Shadows</b> Die Mobilés – das Schattentheater, das alles in den Schatten stellt Neues Programm: „Our World“	Konzerthaus Karlsruhe
FR 22.11.24 20.00 Uhr	<b>BAP</b> Neues Programm: „ZEITREISE 81/82“	Schwarzwaldhalle Karlsruhe

Weitere Infos: [www.foerderkreis-kultur.de](http://www.foerderkreis-kultur.de)  
Karten an allen Vorverkaufsstellen von CTS

**Telefonischer Kartenservice: 0721-23000**

Als Schlagerstar hat diese junge Frau volkstümliche Klischees komplett auf den Kopf gestellt. Melissa Naschenweng trägt Lederhosen und rockt mit der Harmonika – und das in glitzerndem Pink! Eine visuelle und musikalische Revolution, die mehrfach mit Gold und Platin und zahlreichen Musikpreisen ausgezeichnet wurde. Mit „Wirbelwind“ erschien 2019 das erste Album, das Goldstatus erreichte. Zuletzt stieg „Glück“, das mittlerweile 6. Studioalbum direkt auf Platz 1 der österreichischen und in die Top 20 der deutschen Albumcharts ein. Bei ihren Konzerten stehen Party und Lederhosen-Rock stets im Mittelpunkt, aber viele Fans lieben besonders auch ihre romantischen Balladen und Songs mit Tiefgang. Denn selbst wenn die Künstlerin ernstere Töne anschlägt, tut das der Stimmung keinen Abbruch. Die unbändige Lebensfreude, die diese Ausnahmekünstlerin ausstrahlt, ihre Bodenständigkeit und die Liebe zur Familie machen ihre Konzerte zu Erlebnissen für Klein und Groß. Am 6. Oktober 2024 um 19 Uhr in der Schwarzwaldhalle.

**6.10.: Melissa Naschenweng**



# VERANSTALTUNGSKALENDER

## MO 1.1.

### SHOW / UNTERHALTUNG

17.00 „Christmas Garden“, winterliche Open-Air Lichtkunst, bis 22 Uhr, Zoologischer Stadtgarten

### KONZERTE

15.00 **Neujahrskonzert**, „Movie Superheroes in Concert“, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*  
17.00 **Rudi Scheck und Eckhard Schmidt (Trompeten) und Christian-Markus Raiser (Orgel)**, festliches Neujahrskonzert mit Werken von Bach, Bruckner, Messiaen, Rachmaninow und Manfredini, *Evang. Stadtkirche, Marktplatz*  
18.30 **Neujahrskonzert**, „Movie Superheroes in Concert“, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

### DIES & DAS

10.30 **2. Grötzinger Fotoausstellung**, „Mit anderen Augen“, *Begegnungsstätte Grötzingen, Nidda-str. 9*  
14.00 **Stadtrundgang**, mit den Gästeführern Bettina und Marc, Anmeldung: 0721/91679888, *TP: Marktplatz, Pyramide*  
16.00 **„Areal Alter Schlachthof Karlsruhe“**, Rundgang, Anmeldung: 0721/91679888, *TP: Alte Fleischmarkthalle, Durlacher Allee 62*

## DI 2.1.

### SHOW / UNTERHALTUNG

17.00 „Christmas Garden“, winterliche Open-Air Lichtkunst, bis 22 Uhr, Zoologischer Stadtgarten

### KONZERTE

19.00 **Kiwi Keith**, Open Stage, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

### THEATER

19.30 **„Mephisto“**, Schauspiel nach der Romanvorlage von Klaus Mann, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

### MUSEEN

14.30 **„Coole Eltern – Coole Kids!“**, Familienführung in der Erlebnisausstellung „Die 80er“, *Badisches Landesmuseum*  
15.00 **„Die 80er reloaded“**, Überblicksführung in der Erlebnisausstellung „Die 80er“, *Badisches Landesmuseum*

### KINDER

14.30 **„Coole Eltern – Coole Kids!“**, Familienführung in der Erlebnisausstellung „Die 80er“, *Badisches Landesmuseum*  
15.00 **„Der kleine Eisbär“**, (ab 3 J.), *marotte*

### DIES & DAS

10.00 **„Einfach digital! | Simply digital!“**, offene Sprechstunde rund um Internetnutzung, Smartphone, Tablet und Co., *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*  
14.00 **2. Grötzinger Fotoausstellung**, „Mit anderen Augen“, *Begegnungsstätte Grötzingen, Nidda-str. 9*

## MI 3.1.

### SHOW / UNTERHALTUNG

17.00 „Christmas Garden“, winterliche Open-Air Lichtkunst, bis 22 Uhr, Zoologischer Stadtgarten

### KONZERTE

20.00 **The Krusty Moors**, Irish Folk, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

### THEATER

19.30 **„House of Trouble – das famose Leben der Geizigen“**, Schauspiel von Milan Peschel und Ensemble, nach Molière, Einführung um 19 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*  
19.30 **„Last Christmas“**, eine bittersüße Love-Story entlang der größten Weihnachtshits, *Kammertheater*

### MUSEEN

14.00 **„Be creative! Mit Knöpfen“**, offene Werkstatt, *Badisches Landesmuseum*  
14.30 **„Coole Eltern – Coole Kids!“**, Familienführung in der Erlebnisausstellung „Die 80er“, *Badisches Landesmuseum*  
15.00 **„Die 80er reloaded“**, Überblicksführung in der Erlebnisausstellung „Die 80er“, *Badisches Landesmuseum*  
15.00 **„So viel Anfang! Künstlerinnen der Moderne und ihr Werk nach 1945“**, Führung durch die Ausstellung mit Dr. Martina Wehlte, *Städtische Galerie*

### KINDER

11.00 **„Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete“**, (ab 5 J.), *marotte*  
14.00 **„Be creative! Mit Knöpfen“**, offene Werkstatt, (ab 5 J.), *Badisches Landesmuseum*  
14.30 **„Coole Eltern – Coole Kids!“**, Familienführung in der Erlebnisausstellung „Die 80er“, *Badisches Landesmuseum*  
15.00 **„Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete“**, (ab 5 J.), *marotte*  
16.00 **Vorlesenachmittag**, (3-5 J.), Anmeldung: 0721/133-4262, *Kinder- und Jugendbibliothek im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

### DIES & DAS

10.00 **Onleihe Sprechstunde**, bis 11 Uhr, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*  
14.00 **2. Grötzinger Fotoausstellung**, „Mit anderen Augen“, *Begegnungsstätte Grötzingen, Nidda-str. 9*  
17.30 **Offene Bibliotheksführung**, umfangreiche Informationen zur Bibliotheksnutzung, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

## DO 4.1.

### SHOW / UNTERHALTUNG

17.00 „Christmas Garden“, winterliche Open-Air Lichtkunst, bis 22 Uhr, Zoologischer Stadtgarten

### THEATER

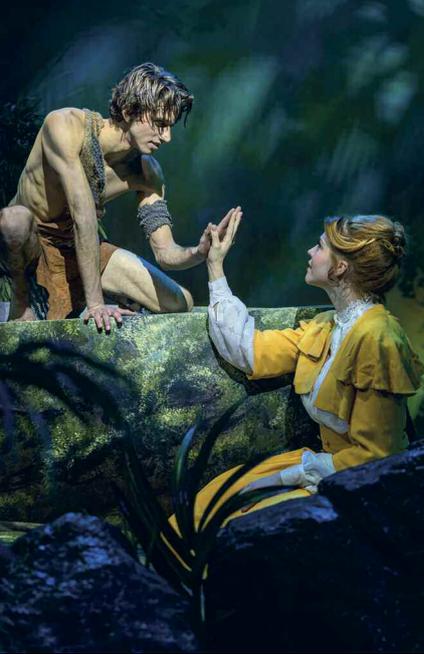
16.00 **„Tarzan – das Musical“**, Theater Liberi, *Badnerlandhalle*  
19.30 **„Montag“**, Schauspiel von Kate Tarker, Einführung um 19 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*  
19.30 **„Last Christmas“**, eine bittersüße Love-Story entlang der größten Weihnachtshits, *Kammertheater*  
20.00 **„Achtam morden“**, Krimikomödie von Bernd Schmidt nach dem Roman von Karsten Dusse, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*

### MUSEEN

14.30 **„Coole Eltern – Coole Kids!“**, Familienführung in der Erlebnisausstellung „Die 80er“, *Badisches Landesmuseum*  
15.00 **„Die 80er reloaded“**, Überblicksführung in der Erlebnisausstellung „Die 80er“, *Badisches Landesmuseum*

### KINDER

9.00 **„Sterne-Schnitzeljagd für Kinder und Familien“**, Reise nach Bethlehem in der Karlsruher Südstadt, *Kath. Pfarrgemeinde Unserer Lieben Frau, Augartenstr. 50*



■ **„Tarzan – das Musical“** Erleben Sie gemeinsam mit dem Titelhelden ein atemberaubendes Dschungel-Abenteuer! Theater Liberi inszeniert die hundert Jahre alte Geschichte von Edgar Rice Burroughs in einer modernen Version für die ganze Familie. Spektakuläre Eigenkompositionen, jede Menge Spannung und ein Hauch Romantik versprechen ein unterhaltsames Live-Erlebnis!

Aufeinandertreffen zweier Welten Eine junge Familie erleidet Schiffbruch und wird - kaum an der afrikanischen Küste gestrandet - von wilden Tieren angegriffen. Zurück bleibt ein kleiner Junge, der allein und verwaist von der Affendame Kala aufgenommen und wie ihr eigenes Kind großgezogen wird. Doch obwohl Tarzan bei den Affen ein Zuhause und in dem Affenmädchen Tee auch eine gute Freundin findet, lässt ihn der Anführer Kerchak auch nach Jahren noch spüren, dass er nicht wirklich zu ihnen gehört. Das Gefühl, seinen Platz in der Welt erst noch finden zu müssen, wird noch stärker, als Tarzan zum ersten Mal auf Menschen trifft. Professor Porter, seine neugierige Tochter Jane und die zwielichtige Olivia Clayton befinden sich auf einer Expedition, um den Dschungel zu erforschen. Im Laufe der Zeit kommen sich Tarzan und Jane immer näher, doch dann überschlagen sich die Ereignisse und Tarzan und seiner Affenfamilie droht große Gefahr... Urwaldsaga neu erzählt

Die moderne Musicaladaptation des Theater Liberi rückt Tarzans Zerrissenheit zwischen Affen- und Menschenwelt in den Fokus. Für Hauptdarsteller Marlon Hangmann ein entscheidender Aspekt: „Tarzan ist eben nicht nur der strahlende Held, sondern er hat auch Zweifel und braucht die Hilfe seiner Freunde, um seinen Weg zu finden“. Begleitet wird dieser Weg durch die Kompositionen von Christoph Kloppeburg und Hans Christian Becker. „Die Musik ist szenisch, äußerst atmosphärisch, sie treibt die Handlung voran. Beeinflusst durch verschiedene Genres gibt es viele abwechslungsreiche Songs, von klassischen Soli bis hin zu großen Ensemble-Nummern.“

Infos und Tickets:  
online unter [www.theater-liberi.de](http://www.theater-liberi.de) und bei ausgewählten Vorverkaufsstellen.

**Am Donnerstag, 4. Januar 16 Uhr in der Badnerlandhalle Neureut.**

# VERANSTALTUNGSKALENDER

- 11.00 „Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete“, (ab 5 J.), *marotte*  
 14.30 „Coole Eltern – Coole Kids!“, Familienführung in der Erlebnisausstellung „Die 80er“, *Badisches Landesmuseum*  
 15.00 „Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete“, (ab 5 J.), *marotte*  
 16.00 „Tarzan – das Musical“, Theater Liberi, (ab 4 J.), *Badnerlandhalle*

## GASTRONOMIE

- 17.00 **Skandidorf**, Erlebnisgastronomie, *Neureut, Festplatz*  
 20.00 **Pub Quiz and Student Nite**, mit Charlotte, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

## DIES & DAS

- 14.00 **2. Grötzingener Fotoausstellung**, „Mit anderen Augen“, *Begegnungsstätte Grötzingen, Nidda-str. 9*  
 20.00 **Pub Quiz and Student Nite**, mit Charlotte, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

# FR 5.1.

## SHOW/UNTERHALTUNGS

- 13.30 „Eternity“, Turngala des schwäbischen und badischen Turner-Bundes, *Baden-Baden, Festspielhaus*  
 17.00 „Christmas Garden“, winterliche Open-Air Lichtkunst, bis 22 Uhr, *Zoologischer Stadtgarten*  
 18.30 „Eternity“, Turngala des schwäbischen und badischen Turner-Bundes, *Baden-Baden, Festspielhaus*  
 20.00 **The Pangea**, Beatles Revival Show, *Konzert-haus*

## KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.15 **Kabarett Die Spiegelfechter & Ole Hoffmann**, „Verzicht verzichten“, *Orgelfabrik*

## KONZERTE

- 18.30 **Chih-Shien Hung (Violine), Charles Monnier (Violoncello) und Tse Ann Lee (Klavier)**, Werke von Haydn und Schumann, *Fächer-Residenz, Rhode-Island-Allee 4*  
 20.00 **The Pangea**, Beatles Revival Show, *Konzert-haus*  
 20.00 **Mike Cann**, Acoustic Rock, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*  
 20.00 **Brass Band Berlin**, Neujahrskonzert, Classic, Jazz & Comedy, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

## THEATER

- 16.00 **Sanierungsführung**, Anmeldung erforderlich: kontakt@das-neue-staatstheater.de, *Badisches Staatstheater, Treffpunkt K.*

- 19.00 „Die schweigsame Frau“, komische Oper von Richard Strauss, Einführung um 18.30 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Gros-ses Haus*  
 19.30 „Mozart und Salieri“, Schauspiel nach Texten von Alexander Puschkin und Peter Shaffer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*  
 19.30 „Last Christmas“, eine bittersüße Love-Story entlang der größten Weihnachtshits, *Kammer-theater*  
 19.30 „Der Anruf“, Theater-Thriller von Stephan Eckel, *Das Sandkorn, Studio*  
 19.30 „In den Gärten oder Lysistrata Teil 2“, Schauspiel von Sibylle Berg, *Badisches Staatstheater, Studio*  
 20.00 „Achtsam morden“, Krimikomödie von Bernd Schmidt nach dem Roman von Karsten Dusse, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*  
 20.00 „17, blond und scharf wie Rettich“, *marotte*  
 20.15 „De Bädschler (...oiner isch immer de Depp)“, Lustspiel von Hannelore Kucich, *Badisch Bühne*

## MUSEEN

- 14.30 „Coole Eltern – Coole Kids!“, Familienführung in der Erlebnisausstellung „Die 80er“, *Badisches Landesmuseum*  
 15.00 „Die 80er reloaded“, Überblicksführung in der Erlebnisausstellung „Die 80er“, *Badisches Landesmuseum*  
 16.00 „Highlights des Badischen Landesmu-seums“, Führung, *Badisches Landesmuseum*  
 16.00 „So viel Anfang! Künstlerinnen der Moderne und ihr Werk nach 1945“, Führung durch die Ausstellung mit Eric Schütt, *Städtische Galerie*

## SPORT

- 13.30 „Eternity“, Turngala des schwäbischen und badischen Turner-Bundes, *Baden-Baden, Festspielhaus*  
 18.30 „Eternity“, Turngala des schwäbischen und badischen Turner-Bundes, *Baden-Baden, Festspielhaus*

## KINDER

- 9.00 „Sterne-Schnitzeljagd für Kinder und Familien“, Reise nach Bethlehem in der Karlsruher Südstadt, *Kath. Pfarrgemeinde Unserer Lieben Frau, Augartenstr. 50*  
 14.30 „Coole Eltern – Coole Kids!“, Familienführung in der Erlebnisausstellung „Die 80er“, *Badisches Landesmuseum*

## SENIOREN

- 18.30 **Chih-Shien Hung (Violine), Charles Monnier (Violoncello) und Tse Ann Lee (Klavier)**, Werke von Haydn und Schumann, *Fächer-Residenz, Rhode-Island-Allee 4*

## GASTRONOMIE

- 17.00 **Skandidorf**, Erlebnisgastronomie, *Neureut, Festplatz*



■ „Kasper baut ein Haus“ So ein Haus ist doch schnell gebaut! Man braucht nur paar Bretter, bisschen Farbe, paar Nägel und viel Spucke. (Igit!)

So macht sich der Kasper frisch ans Werk. Doch dann geht alles schief. Auch das Haus. Und der Spieler. (Aua!) Da hat doch der Teufel seine Finger im Spiel! Und so wird aus einem harmlosen Häuslebau eine Riesenkatastrophe. (Sehr unterhaltsam!)

Ein etwas anderes Kasperstück für alle ab 5 mit ohne moralischen Zeigefinger. (Da hat nämlich jemand drauf-gehauen!)

Am Samstag, 6. Januar um 11 Uhr und 16 Uhr im *marotte Figurentheater, Kaiserallee 11.*



■ „Swing and Puppets“ Die Fans warten schon lange – jetzt sind sie wieder da: Carsten Dittrich und das „Prestel-Swing-Trio“ mit Ihrem genialen Programm „Swing and Puppets“.

Ein gelungener Mix aus Musik, Puppenspiel und Entertainment. Ein Abend der gehobenen Unterhaltung, denn die Swing- und Dixie-Oldies begeistern genauso, wie das Figurenspiel und die frechen Animationen von Carsten Dittrich. Die Mischung macht's...

Am Donnerstag, 18. Januar um 20 Uhr im *marotte Figurentheater, Kaiserallee 11.*

# WIR LIEFERN EXTRA-SERVICE UND EXTRA-GENUSS

[www.chefsculinar.de](http://www.chefsculinar.de)

CHEFS CULINAR, der Marktführer in Sachen Foodservice für Großverbraucher, wird Partner des KSC! Ab sofort servieren **CHEFS CULINAR** und **WildparkTaste/made by Traube Tonbach** Premiumgenuss.



1894-PARTNER

wünschen wir ein Extra an Punkten!



PREMIUMPARTNER WILDPARKTASTE



CHEFS CULINAR



**■ Ingo Zamperoni: „Wie wird es weitergehen mit den US-Wahlen?“**

2007 übernahm Ingo Zamperoni die Moderation des „ARD-Nachtmagazins“, ab 2014 berichtete er für zwei Jahre als ARD-Korrespondent aus den USA. Aktuell moderiert er im Wechsel mit Jessy Wellmer und Aline Abboud die „ARD-Tages-themen“.

Seine Bücher „Fremdes Land Amerika – warum wir unser Verhältnis zu den USA neu bewerten müssen“ und „Anderland – Die USA unter Trump, ein Schadensbericht“ sind im Ullstein Verlag erschienen. Nachdem Ingo Zamperoni bereits in zwei Dokumentationen am Beispiel seiner eigenen Familie dargestellt hat, wie verhärtet die politischen Fronten in den USA sind, hat der „Tagesthemen“-Moderator zuletzt nach Italien geblickt. Seine aktuelle Dokumentation „Mein Italien unter Meloni“ war im September im Ersten zu sehen.

Jetzt kommt er zum Gespräch mit Evelin König ins Rantastic. (Foto: Jennifer Fey)

**Mittwoch, 10. Januar 20.30 Uhr im Rantastic, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstraße 2.**



**■ Onair** Die preisgekrönte A-Cappella-Band Onair feiert ihren 10. Geburtstag und wagt einen selbstbewussten Blick zurück.

Neben vielen Auszeichnungen, 5 Bühnenprogrammen und 7 Tonträgern sticht ihre überaus erfolgreiche Teilnahme am TV-Format „The Voice of Germany“ aus ihrer Biografie heraus, welche der Band ein neues Level an Popularität bescherte. Spätestens dann war klar, dass Onair ein sicherer Garant für großes Entertainment ist. Die exzellenten Musiker überzeugen durch gesangliche Perfektion und kunstvolle Arrangements und gehören mittlerweile zu internationalen Spitze der Vocal-Pop-Formationen.

Mit ihrem Jubiläumsprogramm bringen die vier Berliner nicht nur „The very Best!“, nämlich die großen Publikumslieblinge à la „Stairway to Heaven“, „Music was my first love“ und „Teardrop“ zurück auf die Bühne, sie nehmen die Titel auch persönlich und mischen ihre individuellen Lieblingslieder der letzten Dekade ins Programm.

(Foto: Chris Gonz)

**Donnerstag, 18. Januar 20.30 Uhr im Rantastic, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstraße 2.**

# VERANSTALTUNGSKALENDER

## FR 5.1.

### FASTNACHT

19.31 **Prunksitzung**, Sängervereinigung Knielingen, Elferrat „Die Holzbiere“, Odensoirée, *Sängerknienlinge, Untere Str. 44*

### DIES & DAS

14.00 **2. Grötzingener Fotoausstellung**, „Mit anderen Augen“, *Begegnungsstätte Grötzingen, Nidda-str. 9*  
18.00 **„Nachttanzdemo“**, „Beat the System – Solidarität statt Konkurrenz“, *Start: Stephanplatz*

## SA 6.1.

### SHOW / UNTERHALTUNG

17.00 **„Christmas Garden“**, winterliche Open-Air Lichtkunst, bis 22 Uhr, *Zoologischer Stadtgarten*  
18.00 **Physik Event**, die einzige Physikshow in 4 D, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

### KABARETT / COMEDY / KLEINKUNST

19.00 **Wladimir Kaminer**, „Frühstück am Rande der Apokalypse“, *Tollhaus*  
20.15 **Thilo Seibel**, „Schon rum?“, *Orgelfabrik*

### KONZERTE

19.00 **Johannes Hustedt (Flöte), Andreas Hiller (10saitige Gitarre) und Chai Min Werner (Alphorn)**, „Unerhörtes von Mozart bis jetzt“, *Kunsthau Durlach, Geigersbergstr. 12*  
20.00 **„Die Nacht der 5 Tenöre“**, mit Special Guest Marc Marshall, *Konzertthaus*

### CLUBS / PARTIES / TANZ

21.00 **Die 80er-Jahre-Revival-Party**, in Kooperation mit dem Badischen Landesmuseum, *Substage*

### THEATER

15.00 **„Tarzan – das Musical“**, Theater Liberi, *Rastatt, Badner Halle*  
16.00 **„Das Mädchen und der Nussknacker“**, Ballett von Bridget Breiner, Musik: Tschaikowski, Einführung um 15.30 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*  
16.00 **„Achtsam morden“**, Krimikomödie von Bernd Schmidt nach dem Roman von Karsten Dusse, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*  
19.00 **„Gabriel“**, von George Sand, Einführung um 18.30 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*  
19.30 **„Der Anruf“**, Theater-Thriller von Stephan Eckel, *Das Sandkorn, Studio*  
20.00 **„Das Mädchen und der Nussknacker“**, Ballett von Bridget Breiner, Musik: Tschaikowski, Einführung um 19.30 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*  
20.00 **„Achtsam morden“**, Krimikomödie von Bernd Schmidt nach dem Roman von Karsten Dusse, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*  
20.00 **„Überraschungsbesuch“**, Gastspiel des Improtheaters „Stupid Lovers“, *Jakobus-Theater*  
20.15 **„De Bädtschler (...oiner isch immer de Depp)“**, Lustspiel von Hannelore Kucich, *Badisch Bühn*

### MUSEEN

10.00 **„Archäologie in Baden hautnah“**, öffentliche Vorlage, bis 18 Uhr zu jeder vollen Stunde, *Badisches Landesmuseum*  
14.00 **„Be creative! Mit Knöpfen“**, offene Werkstatt, *Badisches Landesmuseum*  
14.00 **„Lets talk about – Erinnern, Erzählen, Erleben“**, offenes Gespräch in der Erlebnisausstellung „Die 80er“, *Badisches Landesmuseum*  
14.30 **„Coole Eltern – Coole Kids!“**, Familienführung in der Erlebnisausstellung „Die 80er“, *Badisches Landesmuseum*

15.00 **„So viel Anfang! Künstlerinnen der Moderne und ihr Werk nach 1945“**, Führung durch die Ausstellung mit Dr. Claudia Pohl, *Städtische Galerie*

15.00 **„Die 80er Spezial – mit Beats und Rhymes durch die 80er“**, RAPführung in der Erlebnisausstellung „Die 80er“, *Badisches Landesmuseum*

### SPORT

20.00 **Baden Volleys – VfB Friedrichshafen**, 1. Volleyball-Bundesliga Herren, *Lina-Radke-Halle, Steinhäuserstr. 29*

### KINDER

9.00 **„Sterne-Schnitzeljagd für Kinder und Familien“**, Reise nach Bethlehem in der Karlsruher Südstadt, *Kath. Pfarrgemeinde Unserer Lieben Frau, Augartenstr. 50*  
11.00 **„Kasper baut ein Haus“**, (ab 5 J.), *marotte*  
14.00 **„Be creative! Mit Knöpfen“**, offene Werkstatt, (ab 5 J.), *Badisches Landesmuseum*  
14.30 **„Coole Eltern – Coole Kids!“**, Familienführung in der Erlebnisausstellung „Die 80er“, *Badisches Landesmuseum*  
15.00 **„Tarzan – das Musical“**, Theater Liberi, (ab 4 J.), *Rastatt, Badner Halle*  
15.00 **„War da was?“**, Theater für die Aller kleinsten, (ab 3 J.), *Insel*  
16.00 **„Das Mädchen und der Nussknacker“**, Ballett von Bridget Breiner, Musik: Tschaikowski, Einführung um 15.30 Uhr im Neuen Entrée, (ab 8 J.), *Badisches Staatstheater, Großes Haus*  
16.00 **„Peterchens Mondfahrt“**, nach Gerd von Basewitz, (ab 6 J.), *Amateurtheater Die Koralle e.V., Theater im Riff, Bruchsal, Eggerten 47*  
16.00 **„Kasper baut ein Haus“**, (ab 5 J.), *marotte*  
17.00 **„Anton – das Mäusemusical“**, von Gertrud Pigor und Thomas Pigor, (ab 5 J.), *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*  
18.00 **Physik Event**, die einzige Physikshow in 4 D, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*  
20.00 **„Das Mädchen und der Nussknacker“**, Ballett von Bridget Breiner, Musik: Tschaikowski, Einführung um 19.30 Uhr im Neuen Entrée, (ab 8 J.), *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

### GASTRONOMIE

11.00 **Skandidorf**, Erlebnisastronomie, *Neureut, Festplatz*

### FASTNACHT

10.31 **Dreikönigsfrühschoppen**, KG Fidelio, *Brauhaus Kühler Krug, Wilhelm-Baur-Str. 3*

### DIES & DAS

15.00 **Comedy-Stadtrundgang durch Karlsruhe**, mit den Gästeführern Bettina und Marc, Anmeldung: 0170/2935072, *TP: Marktplatz, Pyramide*

## SO 7.1.

### SHOW / UNTERHALTUNG

15.00 **Physik Event**, die einzige Physikshow in 4 D, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*  
17.00 **„Christmas Garden“**, winterliche Open-Air Lichtkunst, bis 22 Uhr, *Zoologischer Stadtgarten*

### KONZERTE

15.00 **Irish Folk Music**, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*  
17.00 **Daniel Müller (Trompete) und Lucas Bastian (Orgel)**, festliches Neujahrskonzert mit Werken von Bach, Neruda und Telemann, *St. Bernhard, Bernhardstr. 15*  
18.00 **Lea Desandre (Mezzosopran) und Thomas Dunford (Laute)**, Arien, Lieder und Lautenstücke, Einführung um 17.30 Uhr, *Ettlinger Schloss, Asamsaal*

# VERANSTALTUNGSKALENDER

18.00 **Elina Garanča (Mezzosopran), Jonathan Tetelman (Tenor) und Münchner Rundfunkorchester**, Dirigent: Karel Mark Chichon, Einführung um 16.40 und 17.10 Uhr, *Baden-Baden, Festspielhaus*

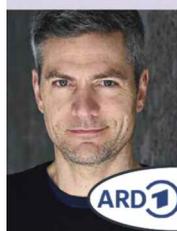
## THEATER

- 11.00 „Sonntag vor der Premiere“, „Cosi fan tutte“, *Badisches Staatstheater, Neues Entrée*
- 16.00 „Hänsel und Gretel“, Märchenspiel in drei Bildern von Engelbert Humperdinck, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 17.00 „Open Space: Alles tanzt! The Human Condition“, Infotreffen zum generationsübergreifenden Tanzprojekt mit Paul Calderone & Team, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 18.00 „Unsere kleine Farm“, ein tierisches Singspiel von Marthe Meinhold, Marius Schötz und Ensemble, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 18.30 „Achtsam morden“, Krimikomödie von Bernd Schmidt, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*
- 19.30 „Der Anruf“, Theater-Thriller von Stephan Eckel, *Das Sandkorn, Studio*
- 20.00 „Reineke Fuchs“, von J.W. von Goethe, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

## MUSEEN

- 11.00 „Die 80er Spezial: Von Punk bis E.-T. – Musik und Kino in den Achzigern“, Themenführung in der Erlebnisausstellung „Die 80er“, *Badisches Landesmuseum*
- 11.00 „Deutschlands Bodenschätze“, Führung durch die Kleine Sonderausstellung, *Naturkundemuseum*
- 15.00 „Die 80er reloaded“, Überblicksführung in der Erlebnisausstellung „Die 80er“, *Badisches Landesmuseum*
- 15.15 „So viel Anfang! Künstlerinnen der Moderne und ihr Werk nach 1945“, Führung durch die Ausstellung mit Dr. Martina Wehlte, *Städtische Galerie*

**RANTASTIC talks**  
Live Bühnen & Eventlocations



**Ingo Zamperoni**

Wie wird es weitergehen mit den US-Wahlen?

**Mittwoch, 10. Januar**

Einlass/Beginn:

18:30 / 20:30

VVK/ermäßigt: 28.40 € / 25.40 €



**Christian Kohlund & Klaus Preenster**  
Lebensblues  
**Sonntag, 21. Januar**

Einlass/Beginn:

17:30 / 19:30

VVK/ermäßigt: 35.00 € / 32.00 €

Thomas Borchert  
„Der Zürich Krimi“



**Markus Feldenkirchen**  
Keine Angst vor großen Tieren

**Dienstag, 27. Februar**

Einlass/Beginn: 18:30 / 20:30

VVK/ermäßigt: 24.00 € / 21.00 €

Tickets unter: [rantastic.com](http://rantastic.com)

- 15.30 „Lucas Cranach: »Maria mit dem Kinde (1472)«, Führung mit Pfrin. i.R. Nicola Enke-Kupfer, *ZKM, Kubus*
- 17.00 **Führung durch den historischen Dachspeicher**, Laternenführung mit Eva Unterburg, Anmeldung: 0721/133-4217, *Pfinzgaumuseum, Pfinztalstr. 9*

## KINDER

- 9.00 „Sterne-Schnitzeljagd für Kinder und Familien“, Reise nach Bethlehem in der Karlsruher Südstadt, *Kath. Pfarrgemeinde Unserer Lieben Frau, Augartenstr. 50*
- 11.00 „Kleiner Eisbär, lass mich nicht allein“, (ab 3 J.), *marotte*
- 14.00 „Pinocchio“, nach Carlo Collodi, (ab 6 J.), Premiere, *Konzerthaus*
- 15.00 „Es tanzt das Dreieck und hüpf das Quadrat – Kunst in Bewegung“, Kinderwerkstatt mit Dr. Hannah Reisinger, *Städtische Galerie*
- 15.00 „Anton – das Mäusemusical“, von Gertrud Pigor und Thomas Pigor, (ab 5 J.), *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 15.00 **Physik Event**, die einzige Physikshow in 4 D, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*
- 16.00 „Hänsel und Gretel“, Märchenspiel in drei Bildern von Engelbert Humperdinck, (ab 6 J.), *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 16.00 „Peterchens Mondfahrt“, nach Gerd von Basowitz, (ab 6 J.), *Amateurtheater Die Koralle e.V., Theater im Riff, Bruchsal, Eggerten 47*
- 16.00 „Kleiner Eisbär, lass mich nicht allein“, (ab 3 J.), *marotte*
- 17.00 „Pinocchio“, nach Carlo Collodi, (ab 6 J.), *Konzerthaus*

## GASTRONOMIE

- 15.00 **Skandidorf**, Erlebnisgastronomie, *Neureut, Festplatz*

## DIES & DAS

- 11.15 „Gehölze erkennen im Winter“, botanische Führung mit Max Seyfried, *KIT Botanischer Garten, Am Fasanengarten 2*

## FASTNACHT

- 11.11 **Ordensmatinée**, KG Ost, *Gemeindehaus Laurentius, Schäferstr. 13*
- 15.00 **Physik Event**, die einzige Physikshow in 4 D, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

# MO 8.1.

## KONZERTE

- 19.30 **Studierende der Klasse Prof. Sontraud Speidel und Prof. Olga Rissin-Morenova**, PRIMA Abend Klavier, *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7*
- 19.30 **Studierende der Klasse Prof. Julius Kircher**, PRIMA Abend Klarinette, *Hochschule für Musik, CampusOne, Genuit-Saal, Am Schloss Gottesau 7*
- 20.00 **Torsten Steudinger (Bass) und Stefan Günther-Martens (Schlagzeug)**, Jazz Session, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*

## THEATER

- 18.00 „Walkaway“, Live-Hörspiel nach dem Roman von Cory Doctorow, *Insel*
- 19.30 „Hir“, absurde Komödie von Taylor Mac, *Badisches Staatstheater, Studio*

## VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 9.30 „Leben für eine Leidenschaft – Karlsruher Frauen und ihre Lebensgeschichte“, Simone Maria Dietz, *Roncalli-Forum, Ignatius-Saal, Kriegsstr. 37*
- 16.00 „Christentum als Aufklärung“, Dipl.-Theol. Tobias Licht, *Erlöserkirche der Evangelischen methodistischen Kirche, Hermann-Billing-Str. 11*



## ■ Matthias Egersdörfer: „Nachrichten aus dem Hinterhaus“

Gehen sie durch die große Eingangstür des Mietshauses, dann geradeaus weiter durch das Tor. Jetzt stehen sie im Hinterhof, links neben Ihnen die Abfalleimer, die riechen mal weniger, mal mehr. Schreiten sie am besten zügig weiter, rechts herum, vorbei an der alten Kastanie, die ihre Äste in das bisschen Himmel reckt.

Gleich dahinter befindet sich der Eingang zum Hinterhaus. Über ein schmales Treppenhaus kommen Sie in den zweiten Stock hinauf. Vor Ihnen befindet sich nun die rote Eingangstür. Dahinter haust der Egers mit der Frau.

Treten Sie ein! Hinten in der Wohnung, da liegt er im Bett und träumt seine lustigen Nachrichten. Im Wohnzimmeresssel sitze er und schüttelt den Kopf deswegen. Kommen Sie mit in die Küche, da hat er gerade ein Käsebrod gegessen, man kann den Käse noch riechen. Jetzt lehnt er sich zum Küchenfenster hinaus. Sie können ihm direkt über die Schulter blicken.

Man hört die alte Frau Schlitzbier aus dem Vorderhaus husten. Einen Stock darunter plärren die Bahulgenkinder und die Kindsmutter; es geht um die Feuerkäfer vom Bub, die im Bett herumlaufen. Sie plärren so laut, dass einem schier die Synapsen aus dem Ohr herausfallen.

Schnell schließt der Egersdörfer das Fenster wieder und da hat er Sie entdeckt. Doch sie brauchen keine Angst zu haben, er tut Ihnen nichts. Er kocht Ihnen sogar einen Kaffee.

Sie müssen sich nur zu ihm an den Küchentisch setzen und ihm zuhören und schon erzählt er Ihnen, was es mit dem Husten und den Käfern auf sich hat und welche Nachrichten aus dem Hinterhaus es noch gibt. Er ist ein guter Erzähler und Sie das perfekte Publikum.

Tickets gibt es unter [www.rantastic.com](http://www.rantastic.com) und [www.reservix.de](http://www.reservix.de) sowie bei allen bekannten Vorverkaufsstellen. Weitere Infos unter (07221) 39 80 11.

(Foto: Stephan Minx)

**Am Freitag, 12. Januar um 20 Uhr in der klag Kleinkunstbühne, Gaggenau, Luisenstraße 17.**



■ **Blues for frets** Auch in diesem Winter führt uns das Karlsruher Blues-Trio Blues for frets auf eine Reise durch die Vielfalt akustischer, Blues orientierter Musik der älteren und neueren Generation. Wenn man sich mit der Musik beschäftigt, stellt man schnell fest, dass es sich beim Blues der 20er, 30er Jahre nicht ausschließlich um traurige Lieder im 12 Takt-Schema handelt. Viele der Musiker der Vorkriegszeit waren Unterhaltungsmusiker zu deren Musik getanzt und gefeiert wurde.

Angereichert wird das Bluesprogramm mit aktuelleren Songs aus Folk und Pop, die eine Verwandtschaft zum Blues darstellen.

(Foto: M. Hahner)

**Am Samstag, 13. Januar um 20 Uhr im Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52.**



■ **No Sugar No Cream** „Jeder Song ein Lagerfeuerleuchten“, hieß es im „Rolling Stone“ über das Album „Promises“ von No Sugar, No Cream. Die Karlsruher Americana-Band um Singer/Songwriter Pete J. Funk bietet musikalische Roadmovies fürs Kopfkino. Hier wird charismatischer Gesang flankiert von melodischer Geige und folkiger Mandoline, stets getragen von trockenem Groove. Freunde von Klassikern wie Bob Dylan und zeitgenössischen Bands wie Wilco werden hier einige Nuggets entdecken. Markenzeichen ihrer Live-Auftritte sind ansteckende Spielfreude und mitreißende Dynamik – nicht umsonst hieß es in einer Konzertkritik: „Bei dieser Americana-Bande stimmt hör- und sichtbar die Chemie.“ Im Mikado wird die Band neben Songs ihres bisherigen Repertoires auch Stücke vom neuen, für Frühsommer 2024 geplanten Albums präsentieren.

(Foto: Karlheinz Goder)

**Am Freitag, 19. Januar um 20 Uhr im Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52.**

# VERANSTALTUNGSKALENDER

## MO 8.1.

### VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 18.15 **„Herausforderungen politischer Bildung gegen Rechtsextremismus und Rassismus“**, moderiertes Gespräch mit Noomi Arndt, Prof. em. Dr. Benno Hafener und Marcel Seekircher, Moderation: Prof. in Dr. Mechtild Gomolla und Paulina Miliczek, Anmeldung erforderlich: info-ringvorlesung\_MDB@ph-karlsruhe.de, *Pädagogische Hochschule, Bismarckstr. 10, Gebäude 1, Raum 013*
- 20.00 **„Vorschau auf den Sternhimmel im 1. Halbjahr 2024“**, Dr. Thomas Reddmann, *Naturkundemuseum*
- 20.00 **„Kanada und Alaska – 3000 km Wildnis und Freiheit am Yukon“**, Live-Multivision, *Ettlingen, Kino Kulisse, Am Dickhäuterplatz 16*

### KINDER

- 9.00 **„Sterne-Schnitzeljagd für Kinder und Familien“**, Reise nach Bethlehem in der Karlsruher Südstadt, *Kath. Pfarrgemeinde Unserer Lieben Frau, Augartenstr. 50*
- 9.00 **„Anton – das Mäusemusical“**, von Gertrud Pigor und Thomas Pigor, (ab 5 J.), *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 10.00 **„Pinocchio“**, nach Carlo Collodi, (ab 6 J.), *Konzerthaus*
- 17.00 **Young Lions Workshop**, anschließend Session, *Jazzclub Karlsruhe, Jubez*

### SENIOREN

- 9.30 **„Leben für eine Leidenschaft – Karlsruher Frauen und ihre Lebensgeschichte“**, Simone Maria Dietz, *Roncalli-Forum, Ignatius-Saal, Kriegsstr. 37*
- 16.00 **„Christentum als Aufklärung“**, Dipl.-Theol. Tobias Licht, *Erlöserkirche der Evangelischen methodistischen Kirche, Hermann-Billing-Str. 11*

## DI 9.1.

### KONZERTE

- 10.00 **Karlsruher Meisterklassen**, Javier Arrebola: spanisches und lateinamerikanisches Lied, *Hochschule für Musik, CampusOne, Fany-Solter-Haus, Am Schloss Gottesau 7*
- 19.00 **Kiwi Keith**, Open Stage, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

### THEATER

- 11.00 **„Walkaway“**, Live-Hörspiel nach dem Roman von Cory Doctorow, *Insel*

### KINDER

- 9.00 **„Sterne-Schnitzeljagd für Kinder und Familien“**, Reise nach Bethlehem in der Karlsruher Südstadt, *Kath. Pfarrgemeinde Unserer Lieben Frau, Augartenstr. 50*
- 10.00 **„Pinocchio“**, nach Carlo Collodi, (ab 6 J.), *Konzerthaus*
- 14.30 **„Luft“**, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: [www.naturkundemuseumkarlsruhe.de](http://www.naturkundemuseumkarlsruhe.de), *Naturkundemuseum*
- 15.30 **„Luft“**, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: [www.naturkundemuseumkarlsruhe.de](http://www.naturkundemuseumkarlsruhe.de), *Naturkundemuseum*

### DIES & DAS

- 10.00 **„Einfach digital! | Simply digital!“**, offene Sprechstunde rund um Internetnutzung, Smartphone, Tablet und Co., *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
- 11.00 **„Walkaway“**, Live-Hörspiel nach dem Roman von Cory Doctorow, *Insel*
- 20.00 **„RRR – DF“**, Unikino, *KIT Süd, Hertz-Hörsaal, Geb. 10.11, Kaiserstr. 12*

## MI 10.1.

### KONZERTE

- 10.00 **Karlsruher Meisterklassen**, Javier Arrebola: spanisches und lateinamerikanisches Lied, *Hochschule für Musik, CampusOne, Fany-Solter-Haus, Am Schloss Gottesau 7*
- 12.15 **„Orgelpunkt“**, 20 Minuten Orgelmusik zur Mittagszeit, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
- 15.00 **„First Time on Stage“ Vol. 20**, Popnetz-Jugendband-Festival, *Jubez*
- 17.00 **Studierende der Klasse Prof. Will Sanders der Hochschule für Musik**, „Hornmania“, Anmeldung: [kultur@blb-karlsruhe.de](mailto:kultur@blb-karlsruhe.de), *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
- 19.30 **Studierende der Hochschule für Musik**, „Juan Crisóstomo de Arriaga – der spanische Mozart“, *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7*
- 20.00 **The Krusty Moors**, Irish Folk, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

### THEATER

- 19.30 **„Elvis“**, Tribute to the King of Rock 'n' Roll, von Ingmar Otto, *Kammertheater*

### VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 12.30 **„Brain Bites | Bridging the GAP between Science & Policy**, Impulsvortrag, *Triangel Open Space, Kaiserstr. 93*
- 20.30 **„Wie wird es weitergehen mit den US-Wahlen?“**, Evelin König im Gespräch mit Ingo Zamperoni, *Rantastic, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstr. 2*

### KINDER

- 9.00 **„Pinocchio“**, nach Carlo Collodi, (ab 6 J.), auch um 11.30 Uhr, *Konzerthaus*
- 10.00 **„Petterssons Feuerwerk für den Fuchs“**, (ab 5 J.), *marotte*
- 16.00 **Vorlesenachmittag**, (3-5 J.), Anmeldung: 0721/133-4262, *Kinder- und Jugendbibliothek im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

### MONATSTREFFEN/STAMMTISCHE

- 18.00 **Stammtisch**, Deutsch-Französischer Freundeskreis, *„Rosa Bianca“, Douglasstr. 11-13*
- 20.00 **„Planet F“**, inklusiver Freizeittreff, *Jubez*

### GASTRONOMIE

- 17.00 **Skandidorf**, Erlebnisastronomie, *Neureut, Festplatz*

### DIES & DAS

- 10.00 **Onleihe Sprechstunde**, bis 11 Uhr, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
- 17.00 **„Learning Circle: Künstliche Intelligenz“**, in Kooperation mit der Arbeitsgruppe NextEducation der DHBW Karlsruhe, Anmeldung: 0721/175-2221, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
- 17.00 **„Literatur besser managen“**, Einführung in Zotero, Anmeldung: 0721/175-2221, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*

## DO 11.1.

### KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 19.30 **Alice Hoffmann**, „Torschlusspanik“, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 20.00 **Jan-Philipp Zymny**, „Quantenheilung durch Stand Up Comedy“, *Tollhaus*

### KONZERTE

- 10.00 **Karlsruher Meisterklassen**, Javier Arrebola: spanisches und lateinamerikanisches Lied, *Hochschule für Musik, CampusOne, Fany-Solter-Haus, Am Schloss Gottesau 7*

# VERANSTALTUNGSKALENDER

- 19.30 **Gernot Ziegler (p) und Gernot Kögel (b)**, Bar Jazz, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*  
 19.30 **Studierende der Klasse Andrej Jussow**, PRIMA Abend Kammermusik und Klavier, *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7*

## THEATER

- 19.30 **„Nabucco“**, Oper in vier Teilen von Giuseppe Verdi, Einführung um 19 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*  
 19.30 **„Anna Iwanowa“**, Schauspiel nach Anton Tschechow, Einführung um 19 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*  
 19.30 **„Elvis“**, Tribute to the King of Rock 'n' Roll, von Ingmar Otto, *Kammertheater*  
 20.00 **„Achtsam morden“**, Krimikomödie von Bernd Schmidt nach dem Roman von Karsten Dusse, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*  
 20.00 **„Die Grönholm-Methode“**, Komödie von Jordi Galceran, *Jakobus-Theater*  
 20.00 **„Mein Blind Date mit dem Leben“**, Schauspiel nach dem gleichnamigen Buch von Saliya Kahawatte, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

## MUSEEN

- 17.00 **„So viel Anfang! Künstlerinnen der Moderne und ihr Werk nach 1945“**, Kuratorinnenführung durch die Ausstellung mit Dr. Sophie Jürgens-Tatje, *Städtische Galerie*  
 18.00 **„Von Sinnen“**, Führung durch die Große Sonderausstellung mit Rainer Pawlowski und Rebekka Sinz, Anmeldung erforderlich unter [www.naturkundemuseum-karlsruhe.de](http://www.naturkundemuseum-karlsruhe.de), *Naturkundemuseum*

## VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 18.00 **„Verbreitung, Ursachen und Folgen von Inzivilität in politischen Online-Diskussionen“**, Prof. Dr. Marc Ziegele, *KIT Campus Süd, NTI-Hörsaal, Engesserstr. 5, Geb. 30.10*  
 20.00 **Jan-Philipp Zymny**, „Quantenheilung durch Stand Up Comedy“, *Tollhaus*

## KINDER

- 9.00 **„Pinocchio“**, nach Carlo Collodi, (ab 6 J.), *Konzerthaus*  
 11.30 **„Pinocchio“**, nach Carlo Collodi, (ab 6 J.), *Konzerthaus*  
 14.30 **„Wasser“**, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: [www.naturkundemuseumkarlsruhe.de](http://www.naturkundemuseumkarlsruhe.de), *Naturkundemuseum*  
 15.30 **„Wasser“**, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: [www.naturkundemuseumkarlsruhe.de](http://www.naturkundemuseumkarlsruhe.de), *Naturkundemuseum*  
 16.00 **„Rapunzel“**, Märchen nach den Brüdern Grimm, von Jutta Braun-Wingert, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“*

## GASTRONOMIE

- 17.00 **Skandidorf**, Erlebnisgastronomie, *Neureut, Festplatz*  
 20.00 **Pub Quiz and Student Nite**, mit Charlotte, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

## DIES & DAS

- 10.00 **„Arbeiten der internationalen Gaststudierenden“**, Ausstellung, bis 18 Uhr, *Staatliche Akademie der Bildenden Künste, Reinhold-Frank-Str. 81-83*  
 20.00 **„Guardians of the Galaxy Vol. 3“**, Unikino, *KIT Süd, Hertz-Hörsaal, Geb. 10.11, Kaiserstr. 12*

# FR 12.1.

## SHOW/UNTERHALTUNG

- 18.30 **„Zink!“**, Dinner-Event mit Zaubershow, *Rantastic, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstr. 2*

## KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **„Caveman“**, mit Martin Luding, *Tollhaus*  
 20.00 **Matthias Egersdörfer**, „Nachrichten aus dem Hinterhaus“, *Klag Kleinkunstbühne, Gaggenau, Luisenstr. 17*  
 20.00 **Helene Bockhorst**, „Nimm mich – ernst“, *Tollhaus*  
 20.15 **Kabarett Die Spiegelfechter & Ole Hoffmann**, „So sehen wir aus“, *Orgelfabrik*

## KONZERTE

- 12.15 **Marc Deniz Akyürek (Klarinette), Jie Wan und Ayano Miura (Violinen), Yu Chun Lee (Viola) und Godwin Ude (Violoncello)**, Mozart: Klarinettenquintett A-Dur, KV. 581, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*  
 10.00 **Karlsruher Meisterklassen**, Javier Arrebola: spanisches und lateinamerikanisches Lied, *Hochschule für Musik, CampusOne, Fany-Solter-Haus, Am Schloss Gottesau 7*  
 19.00 **Chai Min Werner (Tamtam-Gong) und Johannes Hustedt (Flöte)**, Präsentation der Gong-CD von Chai Min Werner: „Golden Sound“, *Kunsthau Durlach, Geigersbergstr. 12*  
 19.30 **Studierende der Klasse Javier Arrebola**, spanische und lateinamerikanische Lieder, *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7*  
 19.30 **Studierende der Klasse Prof. Juri Vallentin**, PRIMA Abend Oboe, Hommage à Gilles Silvestrini, *Hochschule für Musik, CampusOne, Genuit-Saal, Am Schloss Gottesau 7*  
 19.30 **Studierende des Instituts für Musikinformatik und Musikwissenschaft**, Computermusik, Live-Elektronik, interaktive Performances, *Hochschule für Musik, CampusOne, MUT-probe 1, Am Schloss Gottesau 7*  
 20.00 **Cléber Alves Quarteto**, Jazz Brasileiro, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*  
 20.00 **„Kennt ihr die schon?“**, 2 Musiker stellen sich mit ihren eigenen Songs, *Jubez*  
 20.00 **Joe „S“**, Irish Rocker, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

## THEATER

- 19.30 **„Miss Golden Dreams“**, eine Geschichte über Marilyn Monroe von Joyce Carol Oates, Einführung um 19 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*  
 19.30 **„Elvis“**, Tribute to the King of Rock 'n' Roll, von Ingmar Otto, *Kammertheater*  
 19.30 **„Der Anruf“**, Theater-Thriller von Stephan Eckel, *Das Sandkorn, Studio*  
 20.00 **„Achtsam morden“**, Krimikomödie von Bernd Schmidt nach dem Roman von Karsten Dusse, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*  
 20.00 **„Die Grönholm-Methode“**, Komödie von Jordi Galceran, *Jakobus-Theater*  
 20.00 **„The Bright Side of Life“**, *marotte*  
 20.15 **„De Bädschler (...oiner isch immer de Depp)“**, Lustspiel von Hannelore Kucich, *Badisch Bühn*

## MUSEEN

- 15.00 **„Mit Kindern ansehen“**, Interkultureller Museumsnachmittag für Eltern und Kinder, mit Eva Wittig, (3-12 J.), Anmeldung unter [kunstvermittlung.galerie@kultur.karlsruhe.de](mailto:kunstvermittlung.galerie@kultur.karlsruhe.de), *Städtische Galerie*  
 16.00 **„Highlights des Badischen Landesmuseums“**, Führung, *Badisches Landesmuseum*  
 16.00 **„So viel Anfang! Künstlerinnen der Moderne und ihr Werk nach 1945“**, Führung durch die Ausstellung mit Simone Maria Dietz, *Städtische Galerie*

## VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 20.00 **„Kennt ihr die schon?“**, 2 Musiker stellen sich mit ihren eigenen Songs vor und stehen Rede und Antwort, *Jubez*

## KINDER

- 9.30 **„Auf großer Reise: eine Schlittenfahrt“**, 2. Kleinkinderkonzert, (ab 3 J.), *Insel*



SPORT TRINITY CONCERTS PRESENTS  
**ANDREW LLOYD WEBBER**  
**MUSICAL GALA**  
 WOCHENBLATT  
**27.01.24 KARLSRUHE KONZERTHAUS**



**EHRlich BROTHERS**  
 DREAM & FLY  
 DIE NEUE MAGIE-SHOW  
 ZUSÄTZLICHE FAMILIENSHOW AM NACHMITTAG  
**28.01.24 OFFENBURG EDEKA ARENA**  
**TICKETS UNTER WWW.S-PROMOTION.DE**



**kultur rausch**  
 Gaggenau



**Do. 18.1. | 20 Uhr**  
**COLLECTIVITY**  
 SynÄsthetisch



**Do. 1.2.**  
**20 Uhr**  
**COLLECTIVITY**  
 Electro-Pop-Jazz-Orchester



**Fr. 9.2. | 20 Uhr**  
**The Hermits**  
 Heimspiel der „Murgtal Kelly's“



**Sa. 24.2. | 20 Uhr**  
**Poetry Slam**  
 Dichterswettstreit in Gaggenau

Veranstalter: Kulturbüro Gaggenau  
 Info Tel. 07225 962 513  
[www.kulturrausch-gaggenau.de](http://www.kulturrausch-gaggenau.de)



■ **Field Commander C.** Nach ausverkauften Konzerten in der Festhalle Durlach, der BadnerLandhalle Karlsruhe und der BadnerLandhalle Karlsruhe sind Field Commander C. endlich wieder in ihrer Heimatregion zu erleben. Die Formation mit Karlsruher Wurzeln hat es von hier aus in die schönsten und renommiertesten Konzertsäle der Republik geführt: im Gewandhaus Leipzig, dem Admiralspalast Berlin, dem Kulturpalast Dresden oder der Jahrhunderthalle Frankfurt – überall begeisterte die Truppe um Rolf Ableiter ihr Publikum und erspielte sich einen hervorragenden Ruf, nicht nur bei eingefleischten Cohen Fans. Leonard Cohens Live-Auftritte gegen Ende der 70er Jahre sind legendär und gelten für viele Cohen Fans als die besten in seiner langen, musikalischen Laufbahn. Die gefeierten Konzerte mit großer Besetzung wurden im erst 2001 erschienenen Album „Field Commander Cohen“ eindrucksvoll dokumentiert, welches „Field Commander C.“ den Namen gab. Der Sound der Band orientiert sich ganz am Klang dieser legendären Shows und so darf der Zuschauer eine einzigartige Zeitreise zurück zu den großartigen Songs Cohens erwarten. Unvergessene Klassiker wie „Suzanne“, „So Long Marianne“, „Sisters Of Mercy“ oder „Famous Blue Raincoat“ ertönen in einem Klang, wie er seit fast 40 Jahren nicht mehr zu hören war. Es ist auch ein Wiederhören mit Songs, die Cohen selbst seit dieser Zeit nicht mehr gespielt hat. Respektvoll, mitreißend und überraschend virtuos spielen sich Field Commander C. nicht nur in die Herzen von Cohen Fans. Karten an allen Vorverkaufsstellen von CTS und Reservix, beim telefonischen Kartenservice unter (0721) 23000 oder (07222) 789-800 oder unter [www.foerderkreis-kultur.de](http://www.foerderkreis-kultur.de) **Samstag, 20. Januar 2024 20 Uhr in der BadnerLandhalle.**



# VERANSTALTUNGSKALENDER

## FR 12.1.

### KINDER

- 10.00 „**Ritter Rost**“, (ab 5 J.), *marotte*  
11.00 „**Auf großer Reise: eine Schlittenfahrt**“, 2. Kleinkinderkonzert, (ab 3 J.), *Insel*

### GASTRONOMIE

- 17.00 **Skandidorf**, Erlebnisgastronomie, *Neureut, Festplatz*  
18.30 „**Zink!**“, Dinner-Event mit Zaubershow, *Ran-tastic, Baden-Baden-Haueneberstein, Asch-mattstr. 2*

### DIES & DAS

- 9.00 „**Tag der digitalen Lehre**“, neueste Entwicklungen und Best Practices im Bereich digitaler Lehre kennenlernen, Anmeldung: 0721/925-3, *Pädagogische Hochschule, Bismarckstr. 10*  
10.00 „**Arbeiten der internationalen Gaststudierenden**“, Ausstellung, bis 18 Uhr, *Staatliche Akademie der Bildenden Künste, Reinhold-Frank-Str. 81-83*  
17.00 „**Einladung zum Gedenken**“, jährliche Gedenkfeier, *Hospiz in Karlsruhe, Karlstr. 56*

## SA 13.1.

### KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **GlasBlasSing**, „Happy Hour“, Musikkabarett, *Klag Kleinkunsthöhne, Gaggenau, Luisenstr. 17*  
20.15 **Stefan Reusch**, „Reusch rettet 2023 – der Jahresrückblick“, *Orgelfabrik*

### KONZERTE

- 9.00 **Händel Jugendwettbewerb**, Händel-Gesellschaft Karlsruhe, *Hochschule für Musik, CampusOne, Am Schloss Gottesau 7*  
11.30 **Regina Degado (voc & sax) und Klaus Braun (g)**, „Wild is Love“, Jazz, *Hemingway Lounge, Uhlrandstr. 26*  
19.00 „**Fantastische Welt der Filmmusik**“, *Konzert-haus*  
19.00 „**AKK Metal Mania**“, mit Livespark, Caute-rized und Slaughterra, *KIT Campus Süd, Altes Stadion, Engesserstr. 17*  
20.00 **Blues for frets**, Karlsruher Blues-Trio, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*  
20.00 **David Eckstein**, Electronic-Singer-Songwriter, *Scenario-Halle, Hardtstr. 37 a*  
20.00 **SWR Bigband & Curtis Stigers**, „The Las Vegas Show“, *Baden-Baden, Festspielhaus*  
20.00 **Joe „S“**, Irish Rocker, *Scruffy's Irish Pub, Karl-str. 4*  
20.00 **GlasBlasSing**, „Happy Hour“, Musikkabarett, *Klag Kleinkunsthöhne, Gaggenau, Luisenstr. 17*

### CLUBS/PARTIES/TANZ

- 21.00 „**Tanzbär**“, *Jubez*  
22.30 „**Tanz ab**“, die erwachsene Disco, mit DJ Thomas & Melody, *Tollhaus*

### THEATER

- 14.00 „**Blick hinter die Kulissen**“, Theaterführung Anmeldung: [kontakt@das-neue-staatstheater.de](mailto:kontakt@das-neue-staatstheater.de), *Badisches Staatstheater, Treffpunkt K.*  
16.00 „**Blick hinter die Kulissen**“, öffentliche Theaterführung, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*  
19.00 „**Miss Golden Dreams**“, eine Geschichte über Marilyn Monroe von Joyce Carol Oates, Einführung um 18.30 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*  
19.00 „**Kunst**“, Komödie von Yasmina Reza, Premiere, *Badisches Staatstheater, Studio*  
19.30 „**Elvis**“, Tribute to the King of Rock 'n' Roll, von Ingmar Otto, *Kammertheater*  
19.30 „**Mit Vollgas in die 80er**“, das 80er Musical mit Live Band, *Das Sandkorn, Fabrik*

- 19.30 „**Maria Stuart**“, Ballett von Bridget Breiner, Einführung um 19 Uhr im Neuen Entrée, anschließend Theatergespräch „Gott & die Welt“, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*  
20.00 „**Achtsam morden**“, Krimikomödie von Bernd Schmidt nach dem Roman von Karsten Dusse, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*  
20.00 „**Sonne/Luft**“, von Elfriede Jelinek, Einführung um 19.30 Uhr im Spiegelfoyer, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*  
20.00 „**Die Grönholm-Methode**“, Komödie von Jordi Galceran, *Jakobus-Theater*  
20.00 „**Ritter der Kokosnuss**“, *marotte*  
20.15 „**De Bädshler (...oiner isch immer de Depp)**“, Lustspiel von Hannelore Kucich, *Badisch Bühn*

### MUSEEN

- 10.00 „**Archäologie in Baden hautnah**“, öffentliche Vorlage, bis 18 Uhr zu jeder vollen Stunde, *Badisches Landesmuseum*  
11.00 „**Artenkenntnis für alle: Gehölzbestimmung anhand von Knospen**“, Workshop mit Exkursion in den Hardtwald, Anmeldung erforderlich: [www.naturkundemuseum-karlsruhe.de](http://www.naturkundemuseum-karlsruhe.de), *TP: Naturkundemuseum*  
15.00 „**Die 80er reloaded**“, Überblicksführung in der Erlebnisausstellung „Die 80er“, *Badisches Landesmuseum*  
15.30 „**It's a match**“, Art Speeddating in der Ausstellung „Mack im ZKM“, *ZKM, Lichthof 8+9, EG*

### KINDER

- 9.30 „**Auf großer Reise: eine Schlittenfahrt**“, 2. Kleinkinderkonzert, (ab 3 J.), *Insel*  
11.00 „**Der kleine Wikinger**“, (ab 5 J.), *marotte*  
11.00 „**Auf großer Reise: eine Schlittenfahrt**“, 2. Kleinkinderkonzert, (ab 3 J.), *Insel*  
15.00 „**Eule findet den Beat**“, Theater-Konzert – ein Entdeckertag durch die Musikwelt, (ab 4 J.), *Tollhaus*  
15.00 „**Der kleine Wikinger**“, (ab 5 J.), *marotte*  
16.00 „**Rapunzel**“, Märchen nach den Brüdern Grimm, von Jutta Braun-Wingert, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“*  
16.00 „**Peterchens Mondfahrt**“, nach Gerd von Bassewitz, (ab 6 J.), *Amateurtheater Die Koralle e.V., Theater im Riff, Bruchsal, Eggerten 47*

### SENIOREN

- 14.11 **Seniorenachmittag**, Hottschek Narrenzunft + KaGe BlauWeiss Durlach, *Begegnungsstätte Grötzingen, Niddastr. 9*

### MESSEN/MÄRKTE

**Karlsruher Hochzeits- und Festtage 2024**, *Gartenhalle*

### GASTRONOMIE

- 17.00 **Skandidorf**, Erlebnisgastronomie, *Neureut, Festplatz*

### FASTNACHT

- 14.11 **Seniorenachmittag**, Hottschek Narrenzunft + KaGe BlauWeiss Durlach, *Begegnungsstätte Grötzingen, Niddastr. 9*  
19.01 **Ordensball**, Elferrat Edelweiss Daxlanden, *Schießhalle des SSV Daxlanden, Fritschlachweg 17*  
20.11 **Prunksitzung**, KG Fidelio, *BadnerLandhalle*

### DIES & DAS

- 11.00 „**Arbeiten der internationalen Gaststudierenden**“, Ausstellung, bis 18 Uhr, *Staatliche Akademie der Bildenden Künste, Reinhold-Frank-Str. 81-83*  
17.00 „**Innovativ präsentieren mit Methoden aus dem Poetry Slam**“, Workshop mit Spoken-Word-Artist Moritz Konrad, Anmeldung: 0721/175-2221, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*  
17.30 „**In einem Land, das es nicht mehr gibt**“, Film von Aelrun Goette, *Kinemathek, Kaiserpassage 6*

# VERANSTALTUNGSKALENDER

## SO 14.1.

### KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

20.15 **Bühnensprung Improtheater**, „Neues Jahr, neues Glück“, *Orgelfabrik*

### KONZERTE

15.00 **Joe „S“**, Irish Rocker, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

### THEATER

11.00 **„Morgen und Abend“**, von Jon Fosse, Jazz & Literatur, *Badisches Staatstheater, Neues Entrée*

14.30 **„Achtsam morden“**, Krimikomödie von Bernd Schmidt nach dem Roman von Karsten Dusse, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*

16.00 **„Leben des Galilei“**, von Bertolt Brecht, Einführung um 15.30 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

18.00 **„Elvis“**, Tribute to the King of Rock 'n' Roll, von Ingmar Otto, *Kammertheater*

18.30 **„Achtsam morden“**, Krimikomödie von Bernd Schmidt, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*

18.30 **„Mit Vollgas in die 80er“**, das 80er Musical mit Live Band, *Das Sandkorn, Fabrik*

19.00 **„La Bohème“**, Oper von Giacomo Puccini, Einführung um 19.30 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*

20.00 **„Prima Facie“**, von Suzie Miller, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

### MUSEEN

11.00 **„Die 80er Spezial: Musikkultur der 80er Jahre“**, Themenführung in der Erlebnisausstellung „Die 80er“, *Badisches Landesmuseum*

15.00 **„Die 80er reloaded“**, Überblicksführung in der Erlebnisausstellung „Die 80er“, *Badisches Landesmuseum*

## Leuchte des Monats



holger van den berg

...kreative Lichtideen für innen und außen

Mo.-Fr. 9.00-13.00 Uhr und 15.00-18.30 Uhr  
Sa. 9.00-13.00 Uhr · Di. nachmittag geschlossen

Im Eiselbrunnen 13 · 76703 Kraichtal/Unteröwisheim  
Telefon 0 72 51 / 6 31 13 · Fax 0 72 51 / 6 13 33

[www.licht-und-design.com](http://www.licht-und-design.com)

15.15 **„So viel Anfang! Künstlerinnen der Moderne und ihr Werk nach 1945“**, Führung mit Dr. Claudia Pohl, *Städtische Galerie*

### VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

11.00 **Poetry Slam**, Eröffnung der Landauer Matinéen-Reihe, *Kunstverein Villa Strecciuss e.V., Landau, Südring 20*

### KINDER

9.30 **„Auf großer Reise: eine Schlittenfahrt“**, 2. Kleinkinderkonzert, (ab 3 J.), *Insel*

11.00 **„Der Grüffelo“**, (ab 4 J.), *marotte*

11.00 **„Pippi Langstrumpf in der Villa Kunterbunt“**, Cinderellas & Strombolis Marionettentheater, (ab 2 J.), *Stephansaal, Ständehausstr. 4*

11.00 **„Auf großer Reise: eine Schlittenfahrt“**, 2. Kleinkinderkonzert, (ab 3 J.), *Insel*

14.00 **„Pippi Langstrumpf in der Villa Kunterbunt“**, Cinderellas & Strombolis Marionettentheater, (ab 2 J.), *Stephansaal, Ständehausstr. 4*

15.00 **„Feuerwehrmann Sam – der Piratenschatz“**, Theater auf Tour, (ab 3 J.), *Ettlingen, Stadthalle*

15.00 **„Gerissen und geklebt – experimentelle Collagetechniken“**, Kinderwerkstatt mit Silke Stimmmer, *Städtische Galerie*

16.00 **„Peterchens Mondfahrt“**, nach Gerd von Basewitz, (ab 6 J.), *Amateurtheater Die Koralle e.V., Theater im Riff, Bruchsal, Eggerten 47*

16.00 **„Pippi Langstrumpf in der Villa Kunterbunt“**, Cinderellas & Strombolis Marionettentheater, (ab 2 J.), *Stephansaal, Ständehausstr. 4*

16.00 **„Der Grüffelo“**, (ab 4 J.), *marotte*

16.00 **„Rapunzel“**, Märchen nach den Brüdern Grimm, von Jutta Braun-Wingert, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“*

### MESSEN/MÄRKTE

**Karlsruher Hochzeits- und Festtage 2024**, *Gartenhalle*

### GASTRONOMIE

14.00 **Skandidorf**, Erlebnisgastronomie, *Neureut, Festplatz*

### DIES & DAS

14.00 **„Artenkenntnis für alle: Bäume und Sträucher im Winter erkennen“**, Exkursion, *TP: Nördliches Schlossgartentor*

## MO 15.1.

### KONZERTE

19.30 **Studierende der Klasse Barbara Emilia Schedel**, PRIMA Abend Gesang, *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7*

20.00 **Der König der Löwen**, The Music live in Concert, *Konzerthaus*

20.00 **Lukas DeRungs Quintett**, Jazz, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*

### VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

18.15 **„Rassismus im Referendariat: Aushandlungen von angehenden Lehrern:innen auf dem Weg zum Lehramt“**, Prof. in Dr. Aysun Dogmus, Anmeldung erforderlich per eMail unter [info-ringvorlesung\\_MDB@ph-karlsruhe.de](mailto:info-ringvorlesung_MDB@ph-karlsruhe.de), *Pädagogische Hochschule, Bismarckstr. 10, Gebäude 1, Raum 013*

## DI 16.1.

### KONZERTE

18.00 **PreCollege in concert**, Studierende des PreCollege stellen sich vor, *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7*



**Swingnacht mit Franky Doo & Gramophonics** Swing ist die Musik der 30er und 40er Jahre, als Jazz noch Pop, als der Film schwarz-weiß, und das Leben bunt war.

Die Band Gramophonics, gegründet von Musikstudenten der Hochschule für Musik Saar, hat sich der alten traditionellen Swingmusik verschrieben.

In unterschiedlicher Besetzung vom Quartett bis Septett bringen die jungen Musiker mitreißende Musik auf die Bühne, die Straße oder in den Ballsaal. In authentischen Outfits sorgen sie für das unvergessliche Flair der damaligen Zeit – für jedes Publikum ein echtes Erlebnis!



Das ist Swing vom Feinsten – positiver Eskapismus für Genusssmenschen.

Geben Sie an diesem Abend gerne dem unausweichlichen Reflex nach, den Sitzplatz aufzugeben und auf dem Parkett die volle Energie einer Band aufzunehmen, die auf Swingtanzfestivals ihr Publikum begeistert. Was zu tun ist, um dabei so authentisch wie das Spiel der Savoy Satellites zu sein, zeigen wir Ihnen zu Beginn des Abends bei einem launigen Swingtanz-Schnupperkurs, der keinerlei Vorkenntnisse erfordert.

Damit die Tanzfläche auch zwischen den Live-Sets auf Temperatur bleibt, lässt „Laptopphon“-DJ Franky Doo in den Bandpausen für Sie eine handverlesene Auswahl an Swing-Juwelen funkeln. Und wenn Sie sich fragen sollten, welche Garderobe zu diesem Abend am besten passt, dann hilft wieder eine einfache Formel: Je heißer der Swing, desto schärfer die Klamotte!

Karten erhältlich bei der Touristinfo Ettlingen, Telefon (0 72 43) 101-333 und unter [www.ettlingen.de/kulturlive](http://www.ettlingen.de/kulturlive) sowie [www.reservix.de](http://www.reservix.de) (Fotos: Gerald Ulmann)

**Am Samstag, 20. Januar um 20 Uhr** in der Ettlinger Stadthalle.



# VERANSTALTUNGSKALENDER

## DI 16.1.

■ **8. Mineralientage in der Bienwaldhalle Wörth** Am Samstag, 20. und Sonntag, 21. Januar 2024 finden in der Bienwaldhalle die 8. Mineralientage statt. Die Vielfalt der Mineralien, die uns Mutter Natur auf beeindruckende Weise immer wieder vor Augen führt, werden auf der diesjährigen Mineralienbörse wieder eindrucksvoll von ca. 55 Aussteller präsentiert. Im Mittelpunkt der Mineralientage stehen Schmuck und Edelsteine sowie ausgewählte Mineralien von seltenen Fundorten aus aller Welt. Edelsteine, besondere Opale aus Australien sowie der Mondstein oder der Sonnenstein, die auch eine hohe kulturelle Bedeutung haben, gelten als besonders begehrt. Schmuckhersteller zeigen neueste Kreationen und wertvolle handgefertigte Unikate aus edlen Steinen.

Erstmals werden über 5000 verschiedene Muschelarten aus aller Welt angeboten. Geodenknacken wird als Besonderheit für Kinder gezeigt.

Ein Mineralienbestimmungstand wird Ihre von zu Hause mitgebrachten Rohsteine in Augenschein nehmen und durch Richard Bayerl aus Stuttgart bestimmen.

Ein weiteres Highlight ist der Amethyst. Charakteristisch für diese Kristallvarietät ist die magisch violette Farbe.

Bernstein übt seit Beginn der Menschheitsgeschichte einen besonderen Bann auf seinen Träger und Besitzer aus. Ob als Ring, Kette oder als Anhänger ist die Faszination dieses Steins nach wie vor ungebrochen hoch.

Was wohl jeder schon am Abendhimmel als Sternschnuppe beobachtet hat kann man auch auf den Mineralientagen entdecken. Meteorite, die Reste einstiger Sterne die auf die Erde gelangten. Für Interessierte sind diese entweder als Sammlerstücke oder als Anhänger erhältlich.

Die Mineralientage in Wörth sind gerade für Familien mit Kindern einen Besuch wert. Sehr gute S-Bahn-Verbindungen sowie ausreichend kostenlose Parkmöglichkeiten bietet der nur wenige Meter entfernte Parkplatz.

Öffnungszeiten:

Samstag von 10-18 Uhr

Sonntag von 11-17 Uhr

Eintrittspreise:

Erwachsene 3,50 Euro

Kinder ab 12 Jahren 2 Euro

Eintritt frei für Kinder unter 12 Jahren

Weitere Informationen unter:

[www.mineralientage-woerth.de](http://www.mineralientage-woerth.de)

### KONZERTE

18.30 **Angels Espiell (Violine), Veronika Almasi (Violoncello) und Takuhiro Murayama (Klavier)**, Werke von Mozart, Beethoven, Schumann, Hindemith und Penderecki, *FächerResidenz, Rhode-Island-Allee 4*

19.00 **Kiwi Keith**, Open Stage, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

### VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

18.30 **„Haie streicheln? Seegrass pflanzen? Die Welt retten?“**, Uli Kunz, *Naturkundemuseum*

19.00 **„Das Phantom“**, Michael Stavarič liest aus seinem 2023 erschienenen Roman, *Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

### DIES & DAS

10.00 **„Einfach digital! I Simply digital!“**, offene Sprechstunde rund um Internetnutzung, Smartphone, Tablet und Co., *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

20.00 **„Guardians of the Galaxy Vol. 3“**, Unikino, *KIT Süd, Hertz-Hörsaal, Geb. 10.11, Kaiserstr. 12*

## MI 17.1.

### SHOW/UNTERHALTUNG

19.30 **Shadowland**, magisches Schattentheater, *Pilobolus Dance Theatre, Baden-Baden, Festspielhaus*

### KONZERTE

12.15 **„Orgelpunkt“**, 20 Minuten Orgelmusik zur Mittagszeit, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*

19.30 **Studierende der Hochschule für Musik**, „Opernarien frisch gezapft“, *Hemingway Lounge, Umlandstr. 26*

19.30 **„Musikgymnasium in concert“**, Konzertabend mit vielversprechenden Nachwuchskünstlern, *Badisches KONServatorium, Ordensteinsaal, Kaiserallee 11 c*

18.00 **Studierende der Kammermusikklassen**, Kammermusik des 17. und 18. Jahrhunderts, *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7*

20.00 **The Krusty Moors**, Irish Folk, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

### THEATER

10.00 **„Vergissmeinnicht/Ne m'oubliez pas“**, von Gabriel Schoettel, *Das Sandkorn, Fabrik*

19.00 **„Hunting Down Male Gaze“**, Wer ist Dein innerer Voyeur?, Junges Staatstheater, *Insel*

19.00 **„Vergissmeinnicht/Ne m'oubliez pas“**, von Gabriel Schoettel, *Das Sandkorn, Fabrik*

19.30 **„Elvis“**, Tribute to the King of Rock 'n' Roll, von Ingmar Otto, *Kammertheater*

20.00 **„Die Grönholm-Methode“**, Komödie von Jordi Galceran, *Jakobus-Theater*

### MUSEEN

15.00 **„Ella Bergmann-Michel“**, Führung mit Dr. Claudia Pohl, *Städtische Galerie*

### VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

14.30 **„10. Poetik-Dozentur »kinderleicht & lesejung«“**, Michael Stavarič, *Pädagogische Hochschule, Bismarckstr. 10, Gebäude 1, Raum 103*

### KINDER

10.00 **„Rocky Waschbär – der Apfelkuchendieb“**, (ab 5 J.), *marotte*

10.00 **„Vergissmeinnicht/Ne m'oubliez pas“**, von Gabriel Schoettel, (ab 12 J.), *Das Sandkorn, Fabrik*

16.00 **Vorlesenachmittag**, (3-5 J.), Anmeldung: 0721/133-4262, *Kinder- und Jugendbibliothek im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

19.00 **„Vergissmeinnicht/Ne m'oubliez pas“**, von Gabriel Schoettel, (ab 12 J.), *Das Sandkorn, Fabrik*

### MESSEN/MÄRKTE

9.30 **bonding Karlsruhe 2024**, Firmenkontaktmesse, *Gartenhalle*

### GASTRONOMIE

17.00 **Skandidorf**, Erlebnisgastronomie, *Neureut, Festplatz*

### DIES & DAS

10.00 **Onleihe Sprechstunde**, bis 11 Uhr, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

17.00 **„Methoden in den Sozialwissenschaften“**, für Studierende aller Fachbereiche, Anmeldung: 0721/175-2221, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*

17.30 **Offene Bibliotheksführung**, umfangreiche Informationen zur Bibliotheksnutzung, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

## DO 18.1.

### SHOW/UNTERHALTUNG

19.30 **Shadowland**, magisches Schattentheater, *Pilobolus Dance Theatre, Baden-Baden, Festspielhaus*

### KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

20.00 **HG Butzko**, „ach ja“, *Tollhaus*

20.00 **Sebastian Lehmann**, „Kinderzeit“, *Tollhaus*

### KONZERTE

12.00 **Piotr Anderszewski (Klavier)**, Karlsruher Meisterklassen, *Hochschule für Musik, CampusOne, Fany-Solter-Haus, Am Schloss Gottesau 7*

19.30 **Rüdiger Wolf (p & voc) und OZ(i) (voc)**, Bar Jazz, *Hemingway Lounge, Umlandstr. 26*

19.30 **Ruslana Danyliv, Mariia Sytailo (Sopran) und Lisa Golovenko (Klavier)**, GEDOK Neujahrskonzert mit Werken ukrainischer Komponisten und Komponistinnen, *Christuskirche*

20.00 **Johannes Ludwigs Vagabond Souls**, Jazz, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*

20.00 **Musikkollektiv Collectivity**, Best-of der Kultband ABBA, *Klag Kleinkunstbühne, Gaggenau, Luisenstr. 17*

20.30 **ONAIR**, „The Very Best!“, A cappella-Band, *Rantastic, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstr. 2*

### THEATER

19.30 **„Gabriel“**, von George Sand, Einführung um 19 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*

19.00 **„Wohlstand und Vergnügen?“**, gemeinsame Glücksforschung mit dem Team von „Ganz im Glück“, *Theaterladen, Kaiserstr. 145*

19.30 **„Elvis“**, Tribute to the King of Rock 'n' Roll, von Ingmar Otto, *Kammertheater*

20.00 **„Achtam morden“**, Krimikomödie von Bernd Schmidt nach dem Roman von Karsten Dusse, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*

20.00 **„Swing and Puppets“**, Gastspiel, *marotte*

### VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

17.00 **„Selbstmitgefühl – sei für Dich da, wenn Du Dich brauchst!“**, Laila Kolsch, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*

19.30 **„Einblicke in die Geschichte Israels und seine Literatur“**, Kira Busch-Wagner und Dipl.-Theol. Tobias Licht, *Roncalli-Forum, Ignatius-Saal, Kriegsstr. 37*

# VERANSTALTUNGSKALENDER

## KINDER

- 10.00 „Das kleine Ich bin Ich“, (ab 3 J.), *marotte*  
 16.00 „Rapunzel“, Märchen nach den Brüdern  
 Grimm, von Jutta Braun-Wingert, (ab 5 J.),  
*Theater „Die Käuze“*

## SENIOREN

- 19.30 „Einblicke in die Geschichte Israels und  
 seine Literatur“, Kira Busch-Wagner und  
 Dipl.-Theol. Tobias Licht, *Roncalli-Forum,  
 Ignatius-Saal, Kriegsstr. 37*

## MESSEN/MÄRKTE

- 9.30 **bonding Karlsruhe 2024**, Firmenkontakt-  
 messe, *Gartenhalle*

## GASTRONOMIE

- 17.00 **Skandidorf**, Erlebnisgastronomie, *Neureut,  
 Festplatz*  
 20.00 **Pub Quiz and Student Nite**, mit Charlotte,  
*Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

## DIES & DAS

- 20.00 „Little Women“, Unikino, *KIT Süd, Hertz-  
 Hörsaal, Geb. 10.11, Kaiserstr. 12*

# FR 19.1.

## SHOW/UNTERHALTUNG

- 20.00 **Biyon Kattilathu**, „Lebe. Liebe. Lache“ – die  
 Show, die glücklich macht, *Konzerthaus*

## KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Nikita Miller**, „Im Westen viel Neues“, *Tollhaus*  
 20.00 **Matthias Brodowy**, „Keine Zeit für Pessimis-  
 mus“, *klag Kleinkunsthöhne, Gaggenau, Luisen-  
 str. 17*

- 20.15 **Sara Brandhuber**, „Gschneizt und Kampelt“,  
*Orgelfabrik*

## KONZERTE

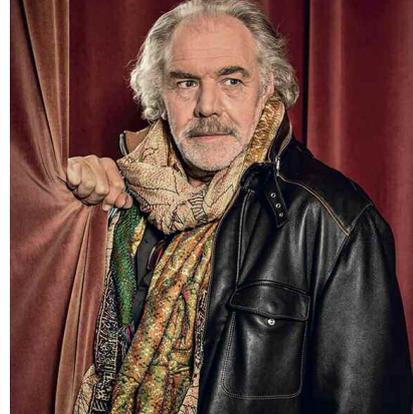
- 12.15 **Silja Hofmann und Henriette Brunner**  
**(Bratsche)**, Werke von Telemann, Hindemith,  
 Ursula Mamlok und Frank Bridge, *Kleine Kirche,  
 Kaiserstr. 131*  
 19.30 **Cabal**, „The Great Decay“-Europe Tour, Guests:  
 Viscera, Vexed, Lifesick, *Substage*  
 20.00 **No Sugar No Cream**, Americana Club Gig,  
*Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*  
 20.00 **The Jesse Davis Quartet**, Jazz, *Hemingway  
 Lounge, Umlandstr. 26*  
 20.30 **Phil**, Phil Collins und Genesis Tribute-Show,  
*Rantastic, Baden-Baden-Haueneberstein,  
 Aschmattstr. 2*  
 21.00 **Christoph-Georgii-Trio**, „Nachtschicht: Raum I  
 Licht I Klang I Gebet“, *Kleine Kirche, Kaiser-  
 str. 131*

## CLUBS/PARTIES/TANZ

- 18.00 **Inklusive Disco**, *Jubez*

## THEATER

- 19.00 „Vergissmeinnicht/Ne m'oubliez pas“, von  
 Gabriel Schoettel, in französischer Sprache,  
*Das Sandkorn, Fabrik*  
 19.30 „Miss Golden Dreams“, eine Geschichte über  
 Marilyn Monroe von Joyce Carol Oates, Ein-  
 führung um 19 Uhr im Unteren Foyer, *Badi-  
 sches Staatstheater, Kleines Haus*  
 19.30 „Elvis“, Tribute to the King of Rock 'n' Roll, von  
 Ingmar Otto, *Kammertheater*  
 20.00 „Maria Stuart“, Ballett von Bridget Breiner,  
 Einführung um 19.30 Uhr im Neuen Entrée, an-  
 schließend Theatergespräch „Gott & die Welt“,  
*Badisches Staatstheater, Großes Haus*  
 20.00 „Achtsam morden“, Krimikomödie von Bernd  
 Schmidt nach dem Roman von Karsten Dusse,  
*Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*



■ **Christian Kohlund: „Lebens-  
 blues“** Wer den Blues nur mit Trau-  
 rigkeit, Verzweiflung, Resignation und  
 Müdigkeit, auch Lebens-Müdigkeit, mit  
 einer Haltung des Aufgebens in Ver-  
 bindung bringt, übersieht die melan-  
 cholisch-besinnliche Offenheit dieses  
 Lebensgefühls. Das heiter Schöpferi-  
 sche, wenn wir dem Blues nicht in die  
 sich anbietende Verzagttheit folgen.  
 Wenn wir uns nicht resignierend der  
 angebotenen Gleichgültigkeit über-  
 lassen.

In erzählten Anekdoten, gelesenen  
 Theaterszenen und kleinen, raffinierten  
 Alltagsskizzen erschließt Christian  
 Kohlund neue Gedankenräume, sucht  
 in Gesprächen mit anderen Menschen  
 nach Wegen und Optionen. Denkt  
 über Lebensbilder nach und wendet  
 das Unfaßbare, Unerträgliche so  
 lange, bis annehmbare Charakterzüge  
 zum Vorschein kommen, bis er einen  
 Zugang findet, Dinge zum Guten zu  
 verändern. Welschmerz als Inspira-  
 tion und der Dialog als der Ausweg.  
 Das ist Kohlunds Vorschlag.

Den nimmt Klaus Pruenster auf seiner  
 Gitarre an und antwortet den Gedan-  
 kenexperimenten Kohlunds mit kongeni-  
 alen, experimentellen Klängen,  
 entdeckt neue Saiten und begleitet die  
 Denkanstöße in ihrer subversiven  
 Melodie durchs Publikum. Wort und  
 Klang – Musik und Gedanke.  
 Seine Triebfeder ist der Zweifel, die  
 widerspenstige Skepsis darüber, sich  
 mit Angelegenheiten und Umständen  
 abfinden zu sollen, die nicht akzeptab-  
 el sind, die besser sein könnten, die  
 den Menschen nicht gerecht werden  
 oder nicht guttun.

Er pflegt den sehr erheiternenden Ver-  
 dacht, dass, wenn wir anders denken  
 können, die Welt um uns auch verän-  
 dern können. Warum also nicht im  
 Dialog, im Gespräch mit den Men-  
 schen, die neben und bei uns stehen,  
 auf eine kleine Suche gehen. Inspira-  
 tion und Ideen finden und das Anders-  
 gedachte entdecken.  
 Wenn wir aus dem Tritt geraten, las-  
 sen Sie uns doch versuchen, in neuem  
 Rhythmus wieder in Gang zu kom-  
 men. So, wie Klaus Pruenster immer  
 neue Klangwelten auf seiner Gitarre  
 erdichtet, Kohlund Worte in die Musik  
 komponiert.

Der Blues gehört zum Leben, die  
 Freude auch. Beides sollte nicht über-  
 schätzt werden. Welche enorme Rolle  
 die Erbse dabei spielt? Auch dies  
 Geheimnis wird gelüftet.

Tickets gibt es unter [www.rantastic.com](http://www.rantastic.com)  
 und [www.reservix.de](http://www.reservix.de) sowie bei allen  
 bekannten Vorverkaufsstellen.  
 Weitere Infos unter (07221) 39 80 11.  
 (Foto: Boris Trenkel)

**Sonntag, 21. Januar um 19.30 Uhr**  
 im **Rantastic, Baden-Baden-Hauen-  
 eberstein, Aschmattstraße 2.**

Winterzeit - Thermenzeit

SIEBENTÄLER  
THERME  
BAD HERRENALB

#Entspannung  
 #Wohlbefinden  
 #Wellness  
 #Sauna  
 #Ruhe

[www.siebentaelertherme.de](http://www.siebentaelertherme.de)  
 Siebentäler Therme | Schweizer Wiese 9 | 76332 Bad Herrenalb | Tel. 07083 92590

# Pfitzenmeier

## – einfach besser trainieren, einfach besser entspannen, einfach besser fühlen

Manchmal ist etwas gut, hätte aber auch besser sein können. Eine Note in der Schule oder Uni beispielsweise. Die Zwei ist gut, die Eins wäre besser. Oder das Unentschieden gegen den Favoriten im Sport wäre mit einem Sieg sogar noch besser gewesen. Die meisten Menschen geben sich mit gut auch zufrieden, andere probieren jeden Tag, etwas besser zu werden. Die Gelegenheit dazu gibt es im Alltag in vielen Kleinigkeiten ständig, gerade zum Anfang des Jahres gibt es die besondere Chance: 2024 soll besser werden als 2023 – egal, wie gut oder schlecht das auslaufende Jahr rückblickend war.

Den Vorsatz hat fast jeder, auch wenn der gesamte Jahresverlauf nicht immer in der eigenen Hand liegt. Es ist eher eine Floskel, der Standardsatz, eine Tradition.

### **Besser starten bei Pfitzenmeier**

Doch es gibt viele Vorsätze, die sicher gut sind, aber oft nicht umgesetzt werden. Zum Beispiel mehr Sport zu treiben, mehr Bewegung ins Leben zu bringen und generell gesünder zu leben. Der Vorsatz ist gut, ihn



umzusetzen, ist noch besser. Dabei hilft Pfitzenmeier! Die Nummer eins der Region bietet Abwechslung und Vielfalt beim Training und Entspannen. Mit dem ganzheitlichen Konzept, das Fitness, Wellness und Gesundheit vereint, ist Pfitzenmeier einfach besser, denn es findet Jede und Jeder genau das Richtige in allen Bereichen.

Seit 45 Jahren baut Pfitzenmeier auf mutige Innovationen und reichhaltige Expertise. Der ständige Wandel und Fortschritt beim Schwetzingener Unternehmen hat auch Auswirkungen auf die Mitglieder, die in den Premium Clubs und Resorts genau das finden, was sie brauchen. Schließlich ist nicht jeder gleich, aber jeder kann seine Fitness, körperlich wie mental, und das Wohlbefinden verbessern, wenn es richtig angegangen wird.

### **Besser trainieren bei Pfitzenmeier**

Auf den riesigen Trainingsflächen warten moderne Geräte darauf, zum Muskelaufbau, der Ausdauer, Kraftausdauer und anderen Zielen beizutragen. Ob allein oder mit Freund und Freundin – die Auswahl ist groß und dennoch bleibt alles ganz familiär bei



Pfitzenmeier. Die Coaches stehen bei Fragen zur Seite, die Atmosphäre lädt zum Training ein. Dass es anstrengend ist, ist gut. Dass das Training bei Pfitzenmeier Spaß macht, ist noch besser.

Wer sich lieber bei guter Musik von der Gruppendynamik mitreißen lässt, ist im Group Fitness Bereich gut aufgehoben, dort sorgen die Kursleiter für richtig gute Laune und es werden eine ganze Menge Kalorien verbrannt. Von Klassikern wie Aerobic, Bauch-Beine-Po und Indoor Cycling bis Muskeltraining und Power Dumbbell wird hier alles angeboten. Die Palette ist so breit gefächert, dass es schwer fällt, eine Auswahl zu treffen. Über 1300 Kurse und Workouts finden wöchentlich in den Pfitzenmeier Resorts und Clubs statt.

Vielleicht geben die Gleichgesinnten einen Motivationsschub, um den eigenen Trainingsplan einzuhalten? Vielleicht hilft aber auch der Sprung ins wohltemperierte Nass, das bei Pfitzenmeier weitere Abwechslung bringt. In den Aqua Domes, den großen Schwimmhallen, die an vielen Standorten inzwischen angebaut wurden, finden Kurse im Wasser statt.



Weniger anstrengend? Mitnichten, denn das Wasser sorgt für Widerstand, gleichzeitig ist es aber auch gelenkschonend. Bei Pfitzenmeier lässt es sich besser trainieren. Doch nicht nur das!

### Besser entspannen bei Pfitzenmeier

Auch die Entspannung darf nicht zu kurz kommen, denn schließlich bauen Wohlbefinden und Gesundheit auf Fitness und Wellness auf. Im Wellnessbereich von Pfitzenmeier gibt es viel zu entdecken. Das Wellnessbecken mit Massagedüsen oder der Ruheraum zum Abschalten. Der Saunabereich ist das Aushängeschild, denn dort gibt es unterschiedliche Aufgüsse, verschiedene Dampfbäder mit einer Auswahl an Duftessenzen und ganz wichtig: Auch einen Bereich nur für die weiblichen Gäste. Hinzu kommen Dachterrassen und Außenbereiche, die im Sommer zum Verweilen einladen. Der Geist kann sich vom Alltag erholen bei Pfitzenmeier – gut so, noch besser:



Die Energie wird schnell wieder aufgeladen und das bunte Treiben in der Familie, bei der Arbeit oder im Sportverein wird etwas entschleunigt. Bei Pfitzenmeier lässt es sich besser entspannen.

Fitness, Wellness und Gesundheit sind eins im ganzheitlichen Angebot und helfen, das Wohlbefinden zu steigern. Damit muss man auch nicht warten, sondern kann direkt starten und dabei noch über 20 Prozent sparen. Besser trainieren, besser entspannen und damit besser fühlen. Denn der Vorsatz ist gut, sofort zu Pfitzenmeier ist einfach besser.

Mehr Infos unter  
[www.pfitzenmeier.de](http://www.pfitzenmeier.de)

**Pfitzenmeier Premium  
Resort Karlsruhe  
Rudolf-Freytag-Straße 6  
76189 Karlsruhe  
Telefon 07 21/98 19 29 80**





■ **WIZO** „Nichts wird wieder gut“ wird das kommende Album von WIZO heißen. „Tour wird wieder gut“ ist deshalb der Titel der jetzt angekündigten großen Klubtour der Sindelfinger Punkrocklegende. Knapp 40 Konzerte in nicht einmal sieben Wochen, quer durchs deutschsprachige Europa, sind in diesen Zeiten eine selbstbewusste Ansgabe.

Das Tour-Ziel der großen alten Herren des deutschen Punkrocks: In beschissenen Zeiten gemeinsam einen wunderschönen Abend im arschlochfreien Raum auf der wilden Punkrock-Achterbahn verbringen! Zwischen ganz großen Gefühlen, Wut, Lachen, Heulen und Albernheit werden WIZO in altbekanntem Manier ihre zeitlosen Ohrwurm-Hits und Hymnen von der Bühne ballern. Alle werden wieder aus voller Kehle mitsingen, werden eintauchen in die spezielle WIZO-Welt und in rasanter Kurzweiligkeit für einen Abend den Alltag hinter sich lassen. Dazu wird es noch massig neue WIZO-Kracher geben und natürlich herrlich viel Unsinn und Interaktion mit dem Publikum. Also alles, wofür die Band seit weit über dreißig Jahren innig von ihren Fans geliebt wird. Dass der WIZO trotz aller Nostalgie inhaltlich nie stehengeblieben und bis heute am Puls der Zeit ist, dürfte übrigens ebenso ein Grund für seine ungebrochene Popularität auch bei den unzähligen jüngeren Fans der Band sein. Sie alle werden sich jedoch gleichermaßen auf der kommenden Tour mit der erklärten Absicht der drei Punkrocker auseinandersetzen müssen: „Wir versprechen nach unserem Konzert eine wahrscheinlich mehrstädtige Arbeitsunfähigkeit, temporären Stimmverlust, eventuell schlimmer Kater, Muskelkater und definitiv eine akut-selige Grins-Lähmung von unbestimmter Dauer, haha!“ (Foto: Sonja Möller)

Am Dienstag, 23. Januar um 20 Uhr im Musicclub Substage.

# VERANSTALTUNGSKALENDER

## FR 19.1.

### THEATER

- 20.00 „Die Grönholm-Methode“, Komödie von Jordi Galceran, *Jakobus-Theater*  
 20.00 „Adams Äpfel“, *marotte*  
 20.15 „De Bädtschler (...oiner isch immer de Depp)“, Lustspiel von Hannelore Kucich, *Badisch Bühne*

### MUSEEN

- 15.00 „Mit dem Rothirsch durchs Jahr – das Museumserlebnis in vereinfachter Sprache“, Führung, *Naturkundemuseum*  
 16.00 „Highlights des Badischen Landesmuseums“, Führung, *Badisches Landesmuseum*  
 16.00 „So viel Anfang! Künstlerinnen der Moderne und ihr Werk nach 1945“, Führung durch die Ausstellung mit Thomas Angelou, *Städt. Galerie*

### SPORT

- 10.30 KSC – VfL Osnabrück, 2. Fußball Bundesliga Herren, *BBBank Wildpark*

### KINDER

- 9.30 „Mampf!“, Tanz- und Klangperformance von tanzfuchs, (0-4 J.), *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*  
 15.00 „Mampf!“, Tanz- und Klangperformance von tanzfuchs, (0-4 J.), *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*  
 19.00 „Vergissmeinnicht/Ne m'oubliez pas“, von Gabriel Schoettel, in französischer Sprache, (ab 12 J.), *Das Sandkorn, Fabrik*

### GASTRONOMIE

- 17.00 **Skandidorf**, Erlebnisgastronomie, *Neurent, Festplatz*  
 19.00 „Sherlock Holmes und die vergiftete Maultäschlesupp“, Krimidinner, Infos und Tickets: [www.das-kriminal-dinner.de](http://www.das-kriminal-dinner.de), *Weingarten, Alte Brauerei, Bruchsaler Str. 22*

### FASTNACHT

- 20.11 **Prunksitzung**, KG Badenia Karlsruhe 1900 e.V., *Anne-Frank-Haus, Moltkestr. 20*

### DIES & DAS

- 17.00 „Karlsruher Braugeschichte(n)“, badische Spezialitäten in ausgewählten Restaurants, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *TP: Tourist-Information, Kaiserstr. 72-74*

## SA 20.1.

### KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Christian Ehring**, „Stand jetzt“, *Tollhaus*  
 20.00 „Power of Laugh“, Comedy Night, *Tiyatro Diyalog, Kulturzentrum Tempel, Hardtstr. 37 a*  
 20.00 **Uli Boettcher**, „Auszeit“, *klag Kleinkunsthöhle, Gaggenau, Luisenstr. 17*  
 20.00 **Lars Reichow**, „Musik! Songs aus meinem Leben“, *Jugendstilfesthalle Philippsburg, Udenheimer Straße*  
 20.15 **Kabarett Die Spiegelfechter & Ole Hoffmann**, „Verzicht verzichten“, *Orgelfabrik*

### KONZERTE

- 10.00 „Jugend musiziert“, Regionalwettbewerb Karlsruhe, *Hochschule für Musik, Velte- und Genuit-Saal, Am Schloss Gottesau 7*  
 11.30 **Studierende der Saxophonklasse Peter Lehel**, Jazz, *Hemingway Lounge, Umlandstr. 26*  
 18.00 **Fleur Baron (Mezzosopran) und Tschechische Philharmonie Prag**, Mahler: Sinfonie Nr. 3, Dirigent: Semyon Bychkov, Einführung um 16.40 und 17.10 Uhr, *Baden-Baden, Festspielhaus*

- 19.30 **Orchester der Hochschule für Musik**, Neujahrskonzert mit Werken von Respighi, Rota und Tschaikowski, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesau 7*  
 20.00 **Field Commander C.**, The Songs of Leonard Cohen, *Badnerlandhalle*  
 20.00 **Philip Bölter**, Blues und Folk, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*  
 20.00 **Frank Doo & Gramophoniacs**, Swingnacht Schnuppertanzkurs um 19 Uhr, *Ettlingen, Stadthalle*  
 20.00 **Irish Folk Party VIII**, mit Paddy Goes To Holyhead, The Krusty Moors, Des Kelly, Sean Mc Gurrin, *Jubez*

### CLUBS/PARTIES/TANZ

- 19.00 **Fächerball 2024**, TSC Astoria Karlsruhe e.V., *Bürgerzentrum Südwerk, Henriette-Obermüller-Str. 10*  
 21.00 **90er vs. 2000er Party**, mit DJ H2O Lee, *Substage*

### THEATER

- 16.00 „Achtsam morden“, Krimikomödie von Bernd Schmidt nach dem Roman von Karsten Dusse, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*  
 19.00 „Birds flying high“, Komödie von Leonard Dick, *Badisches Staatstheater, Studio*  
 19.30 „Cosi fan tutte“, Drama giocoso von Mozart, Einführung um 19 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*  
 19.30 „Elvis“, Tribute to the King of Rock 'n' Roll, von Ingmar Otto, *Kammertheater*  
 19.30 „Ein seltsames Paar“, Komödie von Neil Simon, mit Rastetter & Wacker, *Das Sandkorn, Studio*  
 20.00 „Der Gott des Gemetzels“, schwarze Komödie von Yasmina Reza, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*  
 20.00 „Achtsam morden“, Krimikomödie von Bernd Schmidt, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*  
 20.00 „Die Grönholm-Methode“, Komödie von Jordi Galceran, *Jakobus-Theater*  
 20.00 „Mord auf Schloss Haversham (The Play That Goes Wrong)“, Komödie von Henry Lewis, Jonathan Sayer und Henry Shields, Premiere, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*  
 20.15 „De Bädtschler (...oiner isch immer de Depp)“, Lustspiel von Hannelore Kucich, *Badisch Bühne*

### MUSEEN

- 10.00 „Archäologie in Baden hautnah“, öffentliche Vorlage, bis 18 Uhr zu jeder vollen Stunde, *Badisches Landesmuseum*  
 14.00 „Lets talk about – Erinnern, Erzählen, Erleben“, offenes Gespräch in der Erlebnisausstellung „Die 80er“, *Badisches Landesmuseum*  
 15.00 „Deutschlands Bodenschätze – das Museumserlebnis für blinde und sehbehinderte Menschen“, Führung durch die Kleine Sonderausstellung, *Naturkundemuseum*  
 15.00 „Die 80er Spezial – mit Beats und Rhymes durch die 80er“, RAPführung in der Erlebnisausstellung „Die 80er“, *Badisches Landesmuseum*

### SPORT

- 17.30 **Baden Volleys – TSV Haching München**, 1. Volleyball-Bundesliga Herren, *Lina-Radke-Halle, Steinhäuserstr. 29*

### KINDER

- 10.30 „Tieren auf der Spur“, Workshop, (8-10 J.), Anmeldung: [www.naturkundemuseumkarlsruhe.de](http://www.naturkundemuseumkarlsruhe.de), *Naturkundemuseum*  
 11.00 „Der kleine König“, (ab 3 J.), *marotte*  
 15.00 „Der Räuber Hotzenplotz“, von Otfried Preußler, (ab 7 J.), Familiennachmittag, Eintritt frei, *Insel*  
 15.00 „Mampf!“, Tanz- und Klangperformance von tanzfuchs, (0-4 J.), *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

**Winterhilfe für die Ukraine**

[www.help-ev.de](http://www.help-ev.de)

**Help**



# VERANSTALTUNGSKALENDER

- 16.00 „Peterchens Mondfahrt“, nach Gerd von Basewitz, (ab 6 J.), *Amateurtheater Die Koralle e.V., Theater im Riff, Bruchsal, Eggerten 47*
- 16.00 „Der kleine König“, (ab 3 J.), *marotte*
- 16.00 „Rapunzel“, Märchen nach den Brüdern Grimm, von Jutta Braun-Wingert, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“*

## SENIOREN

- 14.11 **Seniorenfastnacht**, Elferrat Edelweiss Daxlanden, *Bürgerzentrum Daxlanden St. Valentin, Waidsweg 1 a*

## MESSEN / MÄRKTE

- 10.00 **Einstieg Beruf 2024**, größte Messe für berufliche Ausbildung in der Region, *Messe Karlsruhe*
- 10.00 **8. Mineralientage**, bis 18 Uhr, Infos unter [www.mineralientage-woerth.de](http://www.mineralientage-woerth.de), *Wörth, Bienwaldhalle, Ottstr. 52*

## GASTRONOMIE

- 17.00 **Skandidorf**, Erlebnisgastronomie, *Neureut, Festplatz*

## FASTNACHT

- 14.11 **Seniorenfastnacht**, Elferrat Edelweiss Daxlanden, *Bürgerzentrum Daxlanden St. Valentin, Waidsweg 1 a*
- 19.33 **Prunksitzung**, Stra-Ba-Ka, *Casino der VBK, Tullastr. 71*
- 20.11 **Damen- und Fremdensitzung**, KG Humoristika, *Sängerhalle Knielingen, Untere Str. 44*

## DIES & DAS

- 17.30 **Art Movie Night**, zur Ausstellung „So viel Anfang! Künstlerinnen der Moderne und ihr Werk nach 1945“ in der Städtischen Galerie, *Kinemathek, Kaiserpassage 6*

# SO 21.1.

## KONZERTE

- 10.00 „Jugend musiziert“, Regionalwettbewerb Karlsruhe, *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte- und Genuit-Saal, Am Schloss Gottesau 7*
- 11.00 **3. Kammerkonzert**, Werke von William Walton und Brahms, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 11.00 **Orchester der Hochschule für Musik**, Neujahrsmatinée mit Werken von Respighi, Rota und Tschaikowski, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesau 7*
- 15.00 **Irish Folk Music**, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 17.00 **Ekaterina Polyakova (Klavier) und Stamitz-Orchester**, Neujahrskonzert mit Werken von Édouard Lalo, Saint-Saëns, Ravel und Richard Strauss, *Bruchsal, Bürgerzentrum*
- 18.00 **Leonidas Kavako (Violine) und Wiener Symphoniker**, Mahler: Werke von Korngold und Tschaikowsky, Dirigentin: Marie Jacquot, Einführung um 16.40 und 17.10 Uhr, *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 20.00 **Martin Müller**, „Als Bossa zu Bossa Nova wurde“, Konzert und Erzählvortrag, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
- 20.00 **Gwynnyn & Band**, *Musique de la Bretagne, Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

## THEATER

- 11.00 „Sonntag vor der Premiere“, „Der ideale Mann“, *Badisches Staatstheater, Neues Entrée*
- 14.00 „Sindbad – der Seefahrer“, *Tiyatro Diyalog, Kulturzentrum Tempel, Hardtstr. 37 a*
- 14.30 „Achtsam morden“, Krimikomödie von Bernd Schmidt nach dem Roman von Karsten Dussé, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*
- 18.00 „Elvis“, Tribute to the King of Rock 'n' Roll, von Ingmar Otto, *Kammertheater*

- 18.30 „Romeo und Julia“, Schauspiel von William Shakespeare, Einführung um 18 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 18.30 „Ein seltsames Paar“, Komödie von Neil Simon, mit Rastetter & Wacker, *Das Sandkorn, Studio*
- 20.00 „Mord auf Schloss Haversham (The Play That Goes Wrong)“, Komödie von Henry Lewis, Jonathan Sayer und Henry Shields, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

## MUSEEN

- 11.00 „Die 80er Spezial: Musikkultur der 80er Jahre“, Themenführung in der Erlebnisausstellung „Die 80er“, *Badisches Landesmuseum*
- 15.00 „Die 80er reloaded“, Überblicksführung in der Erlebnisausstellung „Die 80er“, *Badisches Landesmuseum*
- 15.15 „So viel Anfang! Künstlerinnen der Moderne und ihr Werk nach 1945“, Führung durch die Ausstellung mit Dr. Martina Wehlt, *Städtische Galerie*

## VORTRÄGE / LESUNGEN / TALK

- 11.00 „Nepal – Menschen und Landschaften“, Bildervortrag von Marcello Kutzner, *Internationales Begegnungszentrum, Kaiserallee 12 d*
- 18.30 „Marie & Claire“, der Karlsruher Schriftsteller Markus Orth liest aus seinem letzten Roman, Anmeldung: 0172/ 2615911, *Tabou-Lounge, Zähringerstr. 65 a*
- 19.00 „Dead and Alive“, Poetry Slam, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.30 **Christian Kohlund**, „Lebensblues“, Erzählungen, *Rantastic, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstr. 2*
- 20.00 **Martin Müller**, „Als Bossa zu Bossa Nova wurde“, Konzert und Erzählvortrag, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*

## KINDER

- 11.00 „Die drei Räuber“, (ab 4 J.), *marotte*
- 14.00 „Der Räuber Hotzenplotz“, von Otfried Preußler, (ab 7 J.), *Insel*
- 14.00 „Sindbad – der Seefahrer“, *Tiyatro Diyalog, (ab 6 J.), Kulturzentrum Tempel, Hardtstr. 37 a*
- 15.00 „Surreale Welten – Zeichenworkshop mit Tinte und Tusche“, Kinderwerkstatt mit Eric Schütt, *Städtische Galerie*
- 16.00 „Rocky Waschbär – der Apfelkuchendieb“, (ab 5 J.), *marotte*
- 16.00 „Rapunzel“, Märchen nach den Brüdern Grimm, von Jutta Braun-Wingert, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“*
- 16.00 „Peterchens Mondfahrt“, nach Gerd von Basewitz, (ab 6 J.), *Amateurtheater Die Koralle e.V., Theater im Riff, Bruchsal, Eggerten 47*
- 17.00 „Der Räuber Hotzenplotz“, von Otfried Preußler, (ab 7 J.), *Insel*
- 17.00 „Der Märchenzauberer“, interaktives Kindertheater, *Tiyatro Diyalog, (ab 5 J.), Kulturzentrum Tempel, Hardtstr. 37 a*

## MESSEN / MÄRKTE

- 11.00 **8. Mineralientage**, bis 17 Uhr, Infos unter [www.mineralientage-woerth.de](http://www.mineralientage-woerth.de), *Wörth, Bienwaldhalle, Ottstr. 52*

## GASTRONOMIE

- 15.00 **Skandidorf**, Erlebnisgastronomie, *Neureut, Festplatz*

## FASTNACHT

- 16.11 **Große Karnevalssitzung**, KaGe 04 Durlach, *Festhalle Durlach*

## DIES & DAS

- 11.15 „Tropische Nutzpflanzen“, botanische Führung mit Dr. Marco Reitz, *KIT Botanischer Garten, Am Fasanengarten 2*
- 14.00 **Waltraud Kniss: „Grafik und Malerei aus 8 Jahrzehnten“**, Ausstellung, bis 18 Uhr, *Kunstfachwerk N6, Niddastr. 6*



■ **La Nefera** Die Schweizer Rapperin mit dominikanischen Wurzeln wird mit ihrer spannungsvoll erwarteten „C'est ça!“-European Tour 2023 die Bühnen Europas zum Beben bringen. Das neue Album der Künstlerin, „C'est ça!“, das im Oktober 2023 erschienen ist, verspricht, ein Fest der Vielfalt zu werden.

La Nefera hat die Musikszene bereits mit ihrem originellen Line-up, der einzigartigen Ästhetik und ihrem Empowerment Rap auf sich aufmerksam gemacht. Mit der Mischung aus ihrem sozialen Engagement und ihrer Medienpräsenz wurde die Rapperin mit dem Basler Pop Preis ausgezeichnet und hat sich Airplay und Rotationen in verschiedenen CH-Radios erspielt, unter anderem auf SRF VIRUS und SRF 3.

Ihr Name, inspiriert von der mächtigen Nofretete, symbolisiert Kraft und Power – Attribute, die sie mit Leidenschaft in ihre Musik einbringt. Gemeinsam mit ihrer gleichnamigen Band, bestehend aus herausragenden Musikern, darunter der charismatische Sousaphonist Victor Hege (FR), der leidenschaftliche Gitarrist Ernesto Herrera (ARG) und der dynamische Schlagzeuger Florian Haas (CH), wird La Nefera auf der Bühne zu einem atemberaubenden, unvergesslichen Erlebnis.

(Foto: Leon Breiter)

**Am Freitag, 26. Januar um 20.30 Uhr im Jubez am Kronenplatz.**

**MASSMANUFAKTUR  
BADEN**

Einzigartige,  
maßgefertigte  
Hemden,  
Blusen und  
Blusen-  
kleider!

Stephanienstr. 4 in Baden-Baden  
(Termine nach Vereinbarung)  
Telefon 07221 4037595

Vereinbaren Sie Ihren  
persönlichen Wunschtermin unter  
[www.massmanufaktur-baden.de](http://www.massmanufaktur-baden.de)



■ **Stahlzeit** Rammstein hat mit brachialem Sound, rauer Attitüde und dem Spiel mit dem Feuer ein weltweit einzigartiges Genre geschaffen. Die Shows sind explosive Inszenierungen und fulminante Gesamterlebnisse. Rammstein hat mit den aktuellen Stadion-Shows alle Rekorde gebrochen. Die Band ist aktueller denn je. Nun darf man sich durchaus die Frage stellen, ob sich solch ein gigantisches Konzept auch jenseits der Stadien umsetzen lässt, ohne dass es zu einem Rammstein-Abklatsch auf kleiner Flamme verkommt. Die Antwort ist: Stahlzeit kann das! Stahlzeit zollt mit einer gigantischen neuen Show den Originalen Tribut und verneigt sich vor dem Kunstwerk Rammstein. Stahlzeit wird zu Recht als die Nummer 1 unter den Tribute Shows gehandelt. Mit enorm großem Aufwand kreiert Stahlzeit seit mehr 15 Jahren Shows der Superlative. Ein Team aus rund 30 Personen reist mit 2 Nightlinern und mehreren Trucks durch Europa. Stahlzeit lebt und atmet im Takt des musikalischen Brachial-Herzschlags. Durch die Adern fließt der unstillbare Drang, auf der Bühne neue Dimensionen zu kreieren, die mit den Grenzen des Vorstellbaren kokettieren. Die Pyroshow wird so kompromisslos und spektakulär umgesetzt, dass man bei Stahlzeit die Hitze bis zu den entferntesten Plätzen spüren kann. Schweiß, Feuer und diese einzigartige Energie fährt den Besuchern während der rund zweieinhalbstündigen Show durch Mark und Bein. Nirgendwo anders lässt sich der Spirit von Rammstein so hautnah erleben. Man darf sich auf eine Best-Of Rammstein Show aller Schaffensphasen des Originals freuen. Die spektakulärste Rammstein Tribute Show füllt die großen Hallen. Die Jahrhunderthalle Frankfurt, Filharmonie Stuttgart, Circus Krone München, Wunderino Arena Kiel, Columbiashalle Berlin und viele weitere Locations werden in „Schutt + Asche“ gelegt. Fast. Stahlzeit: Wenn Hitze, Sound und Emotionen zu einer gewaltigen Einheit verschmelzen. (Foto: Christian Böhme) Karten unter [www.stahlzeit.com](http://www.stahlzeit.com), an allen Vorverkaufsstellen von CTS und Reservix, beim telefonischen Kartenservice unter (0721) 23000 oder (07222) 789-800 oder unter [www.foerderkreis-kultur.de](http://www.foerderkreis-kultur.de) **Freitag, 26. Januar 2024 20 Uhr in der Badner Halle Rastatt.**

# VERANSTALTUNGSKALENDER

## SO 21.1.

### DIES & DAS

- 15.00 „Markus Lüpertz: »Genesis«, Führung zum größten zusammenhängenden Gesamtkunstwerk Deutschlands im Stadtbahntunnel, Info und Anmeldung: 0721/602997580, TP: Durlacher Tor am braunen Kubus
- 16.30 **Waltraud Kniss: »Grafik und Malerei aus 8 Jahrzehnten«, Führung durch die Ausstellung mit A. Hirt, Kunstfachwerk N6, Niddastr. 6**

## MO 22.1.

### KONZERTE

- 20.00 „JazzClassix“, Tribute to Art Blakey, Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6

### VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 16.00 „Warum kommen wir auf die Welt, wenn wir doch wieder sterben müssen?“, Prof. Dr. Albert Biesinger, Vortrag und Buchvorstellung, Erlöserkirche der Evangelischen methodistischen Kirche, Hermann-Billing-Str. 11
- 18.15 „Verantwortungsgemeinschaften aufbauen und stärken“, moderiertes Gespräch mit Andreas Foitzik, Regine Hartung, Sybille Hoffmann, Dr.'in Rita Panesar, Michael Schneider-Velho und Melike Yar-Böttcher, Moderation: Prof.'in Dr. Mechtild Gomolla und Paulina Mili-czek, Anmeldung: [info-ringvorlesung\\_MDB@ph-karlsruhe.de](mailto:info-ringvorlesung_MDB@ph-karlsruhe.de), Pädagogische Hochschule, Bismarckstr. 10, Gebäude 1, Raum 013
- 20.00 „Sizilien – Insel im Licht“, Live-Multivision, Ettlingen, Kino Kulisse, Am Dickhäuterplatz 16

### KINDER

- 10.00 „Der Räuber Hotzenplotz“, (ab 7 J.), Insel

### MONATSTREFFEN/STAMMTISCHE

- 20.00 „Singer Club“, Treffen des Feierabendchores, Ziegler Saal im Restaurant Akropolis, Bau-meisterstr. 18

### DIES & DAS

- 12.30 „Power Editing I“, schneller Einstieg in den Videoschnitt, Badische Landesbibliothek, Erb-prinzenstr. 15

## DI 23.1.

### KONZERTE

- 19.00 **Kiwi Keith**, Open Stage, Scuffy's Irish Pub, Karlstr. 4
- 20.00 **WIZO**, special guest: Punkverräter, Substage

### THEATER

- 19.30 „Cosi fan tutte“, Drama giocoso von Mozart, Einführung um 19 Uhr im Neuen Entrée, Badisches Staatstheater, Großes Haus

### VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 18.30 „Das Potenzial von Geothermalwasser für die Förderung von heimischem Lithium“, Prof.Dr. Jochen Kolb, Naturkundemuseum
- 20.00 **Gregor Gysi**, „Auf eine Currywurst mit Gregor Gysi“, Moderation: Hans-Dieter Schütt, Konzerthaus

### KINDER

- 11.30 „Der Räuber Hotzenplotz“, von Otfried Preußler, (ab 7 J.), Insel
- 15.00 „Tieren auf der Spur“, Workshop, (6-7 J.), Anmeldung: [www.naturkundemuseumkarlsruhe.de](http://www.naturkundemuseumkarlsruhe.de), Naturkundemuseum

### DIES & DAS

- 10.00 „Einfach digital! | Simply digital!“, offene Sprechstunde rund um Internetnutzung, Smartphone, Tablet und Co., Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2
- 20.00 „Sonne und Beton“, Unikino, KIT Süd, Hertz-Hörsaal, Geb. 10.11, Kaiserstr. 12

## MI 24.1.

### KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Comoco / Sofia Nappi**, „Pupo“, Tollhaus



### KONZERTE

- 12.15 „Orgelpunkt“, 20 Minuten Orgelmusik zur Mittagszeit, Kleine Kirche, Kaiserstr. 131
- 19.30 **RunRig Experience**, „Beat the Drum“, Folk Rock, Rantastic, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstr. 2
- 19.30 **Studierende der Klasse Prof. Hanno Müller-Brachmann**, PRIMA Abend Gesang, Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7
- 19.30 **Noriko Tsukagoshi (Marimba) und Isao Nakamura (Schlagzeug)**, Werke von Kawasoi, Hazama, Ishijima, Hosokawa, Miyagawa und Fujikura, Hochschule für Musik, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesau 7
- 20.00 **The Krusty Moors**, Irish Folk, Scuffy's Irish Pub, Karlstr. 4

### THEATER

- 19.00 „Die schweigsame Frau“, komische Oper von Richard Strauss, Einführung um 18.30 Uhr im Neuen Entrée, Badisches Staatstheater, Gros-ses Haus
- 19.30 „Elvis“, Tribute to the King of Rock 'n' Roll, von Ingmar Otto, Kammertheater
- 20.00 **Comoco / Sofia Nappi**, „Pupo“, Tollhaus

### MUSEEN

- 19.00 „La Nature“ von Artavazd Pelechian, Film-screening mit einer Einführung von Christian Haardt, kein Eintritt, ZKM, Medientheater

### VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 9.30 „Hat Homöopathie eine Wirkung?“, Dr. Birgit Kern, Roncalli-Forum, Ignatius-Saal, Kriegs-str. 37
- 19.30 „Feen, Elfen, Hexen... und andere rätsel-hafte Wesen“, Musik-Plauderei mit Hans Hachmann und Prof.Dr. Nanny Drechsler, Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26

### KINDER

- 15.00 „Die Olchis“, (ab 5 J.), marotte
- 15.00 „Tieren auf der Spur“, Workshop, (8-10 J.), Anmeldung: [www.naturkundemuseumkarlsruhe.de](http://www.naturkundemuseumkarlsruhe.de), Naturkundemuseum
- 16.00 **Vorlesenachmittag**, (3-5 J.), Anmeldung: 0721/133-4262, Kinder- und Jugendbibliothek im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10

### SENIOREN

- 9.30 „Hat Homöopathie eine Wirkung?“, Dr. Birgit Kern, Roncalli-Forum, Ignatius-Saal, Kriegs-str. 37
- 14.00 **IT-Beratung für Senioren und Seniorinnen**, Smartphones, Tablets oder Notebooks, Stadt-teilbibliothek Mühlburg, Weinbrennstr. 79

# VERANSTALTUNGSKALENDER



## GASTRONOMIE

17.00 **Skandidorf**, Erlebnisgastronomie, *Neureut, Festplatz*

## DIES & DAS

- 10.00 **Onleihe Sprechstunde**, bis 11 Uhr, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
- 17.00 **„Schneller lesen – leicht gemacht!“**, Workshop, Anmeldung: 0721/175-2221, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
- 20.00 **„Radical Resilience“**, Unikino, *KIT Süd, Hertz-Hörsaal, Geb. 10.11, Kaiserstr. 12*

# DO 25.1.

## KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 19.30 **Reiner Kröhnerts**, „ER“, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 20.30 **Nicole Jäger**, „Walküre“, *Rantastic, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstr. 2*

## KONZERTE

- 10.00 **Noriko Tsukagoshi (Marimbaphon)**, Karlsruher Meisterklassen, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesau 7*
- 18.00 **Studierende der Kammermusikklassen**, „Mixturen“, *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7*
- 19.30 **Thomas Jehle (Klavier)**, Bar Jazz, *Hemingway Lounge, Uhländstr. 26*
- 19.30 **Studierende der Klassen Prof. Dr.h.c. Wolfgang Rihm und Prof. Markus Hechtle**, neue Werke junger Komponistinnen und Komponisten, *Hochschule für Musik, CampusOne, MUT-probe 1, Am Schloss Gottesau 7*

## THEATER

- 18.00 **„Zukunft“**, Stückentwicklung von Arne Vogelgesang, mit Publikumsgespräch, *Insel*
- 19.30 **„House of Trouble – das famose Leben der Geizigen“**, Schauspiel von Milan Peschel und Ensemble, nach Molière, Einführung um 19 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.30 **„Nabucco“**, Oper in vier Teilen von Giuseppe Verdi, Einführung um 19 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.30 **„Elvis“**, Tribute to the King of Rock 'n' Roll, von Ingmar Otto, *Kammertheater*
- 20.00 **„Die Grönholm-Methode“**, Komödie von Jordi Galceran, *Jakobus-Theater*

## MUSEEN

- 18.00 **„Frieden, Umwelt, Anti-AKW: Bewegungsgeschichten der 80er“**, Themenführung in der Erlebnisausstellung „Die 80er“ mit anschließendem Umtrunk, Anmeldung erforderlich unter [shop.landesmuseum.de](http://shop.landesmuseum.de), *Bad. Landesmuseum*

## VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 18.00 **„Meinungsbildung im Zeitalter von Medienintermediären“**, Prof.Dr. Birgit Stark, *KIT Campus Süd, NTI-Hörsaal, Engesserstr. 5, Geb. 30.10*
- 18.30 **„Helga Schubert, Der heutige Tag. Ein Stundenbuch der Liebe“**, Literaturkreis mit Monika Rihm, Anmeldung: [info@roncalli-forum.de](mailto:info@roncalli-forum.de), *Roncalli-Forum, Ignatius-Saal, Kriegsstr. 37*
- 19.30 **„Die Mutter der Berggorillas“**, Lesung mit Elisa Jakob, *Stadtteilbibliothek Mühlburg, Weinbrennstr. 79*
- 20.00 **„Korsika – das Gebirge im Meer“**, Live-Reportage von Stephan Schulz in 3D, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

## KINDER

- 10.00 **„Die Olchis“**, (ab 5 J.), *marotte*
- 15.00 **„Fossilien – eine Reise in die Erdgeschichte“**, Forschungskurs, (9-11 J.), Anmeldung: [www.naturkundemuseum-karlsruhe.de](http://www.naturkundemuseum-karlsruhe.de), *Naturkundemuseum*

- 15.00 **„Komm mit mir ins Märchenland?“**, „Frau Holle“, Vorleserunde mit Basteln, (ab 5 J.), Anmeldung erforderlich unter Telefon 0721/133-4262, *Kinder- und Jugendbibliothek im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
- 16.00 **„Rapunzel“**, Märchen nach den Brüdern Grimm, von Jutta Braun-Wingert, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“*

## GASTRONOMIE

- 17.00 **Skandidorf**, Erlebnisgastronomie, *Neureut, Festplatz*
- 20.00 **Pub Quiz and Student Nite**, mit Charlotte, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

## DIES & DAS

- 16.00 **Bundesweiter Fernstudientag**, offener Beratungsabend, *FernUniversität in Hagen, Campus Karlsruhe, Kriegsstr. 100 (2. OG)*
- 20.00 **„Asteroid City“**, Unikino, *KIT Süd, Hertz-Hörsaal, Geb. 10.11, Kaiserstr. 12*

# FR 26.1.

## KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Starbugs Comedy**, „Jump! Reloaded“, *Tollhaus*
- 20.00 **Roberto Capitoni**, „Vom Schwaben-Punk zum Comedian“, *klag Kleinkunstbühne, Gaggenau, Luisenstr. 17*
- 20.15 **Helga Siebert**, „Ultimo – der Jahresrückblick“, *Orgelfabrik*
- 20.30 **Abdelkarim**, „Wir beruhigen uns“, *Rantastic, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstr. 2*

## KONZERTE

- 12.15 **Chor der Schulmusiker der Hochschule für Musik**, Werke von Mendelssohn Bartholdy, Hugo Affen, Schubert, Brahms, Alicia Keys u.a., *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
- 19.30 **Studierende der Hochschule für Musik**, Lieder von Josephine Lang u.a., *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7*
- 10.00 **Noriko Tsukagoshi (Marimbaphon)**, Karlsruher Meisterklassen, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesau 7*
- 20.00 **Stahlzeit**, „Zeitlos neu“-Tour 2024 – die spektakulärste Rammstein Tribute Show, *Rastatt, Badner Halle*
- 20.00 **Fjört**, „nichts“-Tournée '24, *Substage*
- 20.00 **Tal Arditi**, Jazz, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
- 20.00 **Angles Morts**, Jazz-Fusion der 70er Jahre, + DJ Set by Ficus (dopetones rec, Strasbourg), *Scenario-Halle, Hardtstr. 37 a*
- 20.00 **„Chronologie des Hybriden“**, neue Musik für Schlagzeug, Koproduktion mit dem Komponisten Amir Teymuri, *Schloss, Gartensaal*
- 20.30 **La Nefera**, Latin Urban Rap, Cumbia, Reggae-ton, Afrobeats, *Jubez*

## THEATER

- 11.00 **„Zukunft“**, Stückentwicklung von Arne Vogelgesang, mit anschließendem Publikumsgespräch, *Insel*
- 19.00 **„Zukunft“**, Stückentwicklung von Arne Vogelgesang, mit anschließendem Publikumsgespräch, *Insel*
- 19.00 **„Woyzeck“**, nach dem Stück von Georg Büchner, Einführung um 18.30 Uhr im Spiegelfoyer, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 19.30 **„Elvis“**, Tribute to the King of Rock 'n' Roll, von Ingmar Otto, *Kammertheater*
- 19.30 **„Mit Vollgas in die 80er“**, das 80er Musical mit Live Band, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 19.30 **„Kunst“**, Komödie von Yasmina Reza, Premiere, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 20.00 **„Winnetou – der Schatz im Silbersee“**, *marotte*

## ■ „Comedian Harmonists Deluxe“

„„Mein kleiner grüner Kaktus“, „Wochenend und Sonnenschein“, „Veronika, der Lenz ist da“: Wer kennt sie nicht, die unsterblichen Lieder der Comedian Harmonists? Bis heute ist die Musik des Ensembles bekannt und beliebt. Als erste deutsche Boy-Group ihrer Zeit entwickelten sie einen für Europa völlig neuen Gesangsstil und füllten mit eigenen Programmen ganze Konzertsäle. Doch nicht nur das: Vor dem Hintergrund des beginnenden Nationalsozialismus ist die Geschichte der Comedian Harmonists zugleich ein faszinierendes Sittenbild der späten 20er und früher 30er Jahre in Deutschland. Grund genug also, die einmalige Geschichte und die unvergessenen Schlager dieser Vokalartisten in die Gegenwart zurückzuholen und ihren Charme, ihre Leichtigkeit und besonders ihren musikalischen Witz wieder lebendig werden zu lassen. Und das im stilvollen Ambiente des Ettlinger Hotel-Restaurants Erbprinzen. Freuen Sie sich auf große Musik und große Gefühle einer faszinierenden Epoche in Kombination mit einem 4-Gang-Menü der Extraklasse. Mehr Informationen unter [www.erbprinzen.de](http://www.erbprinzen.de)

**Am Samstag, 27. Januar um 18.30 Uhr im Festsaal des Hotel-Restaurants Erbprinzen, Ettlingen, Rheinstraße 1.**



Swingnacht mit

Franky Doo & Gramophonics

Sa 20.01., 20 Uhr  
Stadthalle Ettlingen

Foto: Gerald Utman



Jung und intensiv mit

Sandra da Vina, Thomas Franz & Sinu

Sa 27.01., 20.30 Uhr  
Schloss/Epernaysaal

Foto: Annika Gerhardt



Tina Häusermann

Sa 03.02., 20.30 Uhr  
Schloss/Epernaysaal

Foto: Sandra Mahli

Karten: Touristinfo Ettlingen 07243 101 333  
[ettlingen.de/kultur-live](http://ettlingen.de/kultur-live), [reservix.de](http://reservix.de)



# VERANSTALTUNGSKALENDER

## FR 26.1.

### THEATER

20.15 „De Bädshler (...oiner isch immer de Depp)“, Lustspiel von Hannelore Kucich, *Badisch Bühn*

### MUSEEN

16.00 „Highlights des Badischen Landesmuseums“, Führung, *Badisches Landesmuseum*  
16.00 „So viel Anfang! Künstlerinnen der Moderne und ihr Werk nach 1945“, Führung durch die Ausstellung mit Eric Schütt, *Städtische Galerie*

### VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

18.00 „Pesaro“, Anne C. Schneider, *Deutsch-Italienische Gesellschaft, Kaiserstr. 150*

### KINDER

15.00 „Mit Kindern ansehen“, Interkultureller Museumsnachmittag für Eltern und Kinder, mit Eva Wittig, (3-12 J.), Anmeldung unter [kunstvermittlung.galerie@kultur.karlsruhe.de](mailto:kunstvermittlung.galerie@kultur.karlsruhe.de), *Städtische Galerie*

### GASTRONOMIE

17.00 **Skandidorf**, Erlebnisgastronomie, *Neureut, Festplatz*

### DIES & DAS

11.00 **Gedenkfeier des Landtags von Baden-Württemberg am Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus**, *Konzerthaus*  
17.00 **Kulinarischer Rundgang**, Stadtführung, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *Tourist-Information, Kaiserstr. 72-74*

## SA 27.1.

### KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

19.00 **Till Reiners**, „Mein Italien“, *Tollhaus*  
20.00 **Teresa Reichl**, „Obacht, I kann wos“, *Klag Kleinkunsthöhne, Gaggenau, Luisenstr. 17*  
20.15 **Kabarett Die Spiegelfechter & Ole Hoffmann**, „Verzicht verzichten“, *Orgelfabrik*  
20.30 „Jung und intensiv“, mit Sandra da Vina (Poetry Slam, Stand-Up-Comedy), Thomas Franz (Liedermacher, Kabarettist) und Sinu (deutsch-türkischer Indie-Pop), Moderation: Stefan Unser, *Ettlinger Schloss, Epernaysaal*

### KONZERTE

11.30 **Noah Diemer (p), Julian Grüneberg (b) und David Giesel (d)**, Jazz, *Hemingway Lounge, Uhländstr. 26*  
18.30 **Konstantin Pointner (Violoncello) und Hyunhee Hwang (Klavier)**, Werke von Barock bis Moderne, *Joseph-Keilberth-Saal, Erlenweg 2*  
19.00 **Sam Samba & Band**, „Bergeversetzer“, *Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Ohiostr. 17*  
19.30 **Max Greger Jr. Trio**, „Swing forever“, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*  
20.00 **Eskorzo**, „Historias de Amor y otras Mierdas“, spanische Kult-Band, *Tollhaus*  
20.00 **The Busters**, „More Love“, *Substage*  
20.00 **KAos-Planet**, Neukrautrock, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*  
20.00 **San Telmo Lounge**, NU Tango aus Argentinien, Electro-Tango Duo Set, *Scenario-Halle, Hardtstr. 37 a*  
20.00 „**Karlsruhe**“, zwei Acts aus der Region, *Minestrone, Alter Schlachthof 19*  
20.00 **Rainer Markus Wimmer (voc & g), Franz-Josef Grümmer (p) und Torsten Steudinger (b)**, „Das Leben im LiederLicht“, Jazz, *Hemingway Lounge, Uhländstr. 26*  
20.00 **Alpha Nord**, Rock, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

20.00 **Andrew Lloyd Webber Musical Gala**, 2-stündige Show von Deborah Sasson und Jochen Sautter, *Konzerthaus*  
20.30 „**Jung und intensiv**“, mit Sandra da Vina (Poetry Slam, Stand-Up-Comedy), Thomas Franz (Liedermacher, Kabarettist) und Sinu (deutsch-türkischer Indie-Pop), Moderation: Stefan Unser, *Ettlinger Schloss, Epernaysaal*

### THEATER

11.00 **Sanierungsführung**, Anmeldung erforderlich: [kontakt@das-neue-staatstheater.de](mailto:kontakt@das-neue-staatstheater.de), *Badisches Staatstheater, Treffpunkt K*  
17.00 „**Zukunft**“, Stückentwicklung von Arne Vogelgesang, mit Publikumsgespräch, *Insel*  
18.30 „**Comedian Harmonists Deluxe**“, mit einem 4-Gänge-Menü, Infos: [www.erbprinz.de](http://www.erbprinz.de), *Ettlingen, Hotel-Restaurant Erbprinz, Rheinstr. 1*  
19.00 „**Romeo und Julia**“, Schauspiel von William Shakespeare, Einführung um 18.30 Uhr im Neuen Entrée, *Bad. Staatstheater, Großes Haus*  
19.30 „**Elvis**“, Tribute to the King of Rock 'n' Roll, von Ingmar Otto, *Kammertheater*  
19.30 „**Mit Vollgas in die 80er**“, das 80er Musical mit Live Band, *Das Sandkorn, Fabrik*  
20.00 „**Match me if you can**“, Dating, Premiere, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*  
20.00 **Andrew Lloyd Webber Musical Gala**, 2-stündige Show von Deborah Sasson und Jochen Sautter, *Konzerthaus*  
20.00 „**Die Grönholm-Methode**“, Komödie von Jordi Galceran, *Jakobus-Theater*  
20.00 „**Der Bär auf dem Försterball**“, *marotte*  
20.00 „**Mord auf Schloss Haversham (The Play That Goes Wrong)**“, Komödie von Henry Lewis, Jonathan Sayer und Henry Shields, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

### MUSEEN

10.00 „**Archäologie in Baden hautnah**“, öffentliche Vorlage, bis 18 Uhr zu jeder vollen Stunde, *Badisches Landesmuseum*  
15.00 „**Die 80er reloaded**“, Überblicksführung in der Erlebnisausstellung „Die 80er“, *Badisches Landesmuseum*

### VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

16.00 „**Einfach Spitze**“, der Ballett-Talk, *Badisches Staatstheater, Neues Entrée*  
20.00 „**Rings um uns war Schweigen nur**“, Musik und Texte zum Internationalen Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust, *Badisches Staatstheater, Studio*  
20.30 „**Jung und intensiv**“, mit Sandra da Vina (Poetry Slam, Stand-Up-Comedy), Thomas Franz (Liedermacher, Kabarettist) und Sinu (deutsch-türkischer Indie-Pop), Moderation: Stefan Unser, *Ettlinger Schloss, Epernaysaal*

### KINDER

11.00 „**Pit Pinguin**“, (ab 3 J.), *marotte*  
15.00 „**Pit Pinguin**“, (ab 3 J.), *marotte*  
16.00 „**Rapunzel**“, Märchen nach den Brüdern Grimm, von Jutta Braun-Wingert, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“*  
16.00 „**Peterchens Mondfahrt**“, nach Gerd von Basewitz, (ab 6 J.), *Amateurtheater Die Koralle e.V., Theater im Riff, Bruchsal, Eggerten 47*

### SENIOREN

18.30 **Konstantin Pointner (Violoncello) und Hyunhee Hwang (Klavier)**, Werke von Barock bis Moderne, *Joseph-Keilberth-Saal, Erlenweg 2*

### GASTRONOMIE

18.30 „**Comedian Harmonists Deluxe**“, mit einem 4-Gänge-Menü, Infos: [www.erbprinz.de](http://www.erbprinz.de), *Ettlingen, Hotel-Restaurant Erbprinz, Rheinstr. 1*

### FASTNACHT

19.11 **Prunksitzung**, KaGe BlauWeiss Durlach, *Begegnungstätte Grötzingen, Niddastr. 9*  
20.11 **2. Damen- und Fremdensitzung**, KG Humoristika, *Sängerhalle Knielingen, Untere Str. 44*

### ■ Nachtcafé: „Jung und intensiv“

Eine wilde Mischung junger Künstlerinnen und Künstler. Wortakrobat und Slammer Stefan Unser führt durch den Abend.

Sandra da Vina ist es als erste Frau gelungen, die NRW-Landesmeisterschaft im Poetry Slam zu gewinnen. Mit Auftritten bei Ladies Night im WDR, bei Nightwash und Alfons & Gäste zeigt sie, was sie mit Bravour beherrscht – den Balance-Akt zwischen Slam-Poetry, Stand-Up-Comedy und Situationskomik.

Thomas Franz ist Liedermacher, Kabarettist und Comedian. virtuos, albern und intelligent zugleich. „Man weiß nie so genau, ist das jetzt lustig oder war das ein Versehen?“, schreibt die Süddeutsche Zeitung. Seine Lieder sind wie Zwieback für die Seele: trocken, kratzig, aber auch irgendwie gesund.

Sinu (Bild oben) ist ein deutsch-türkisches Indie-Pop Projekt. Tiefgehende Vibes, moderne Beats und sphärische Klangwelten – Musik, die das Publikum packt und aufrüttelt. Sänger und Texter Sinan Köylü schreibt Songs, die durch ihre poetische Qualität und gängige Sprachklischees des Deutschen wie des Türkischen ad acta legen.

Karten erhältlich bei der Touristinfo Ettlingen, Telefon (0 72 43) 101-333 und unter [www.ettlingen.de/kulturlive](http://www.ettlingen.de/kulturlive) sowie [www.reservix.de](http://www.reservix.de) (Foto: Annika Gerhard)

**Am Samstag, 27. Januar 20.30 Uhr im Ettlinger Schloss.**

## Impressum

### Herausgeber:

Verlag Roland Bonczek  
Am Rüppurrer Schloss 5, 76199 KA  
Telefon 0171 / 375 1911  
eMail: [info@treffpunkt-karlsruhe.de](mailto:info@treffpunkt-karlsruhe.de)  
[www.treffpunkt-karlsruhe.de](http://www.treffpunkt-karlsruhe.de)

Treffpunkt erscheint monatlich, jeweils zum 28. des Vormonats und wird im Bereich Karlsruhe, Ettlingen, Bruchsal, Weingarten, Rastatt kostenlos verteilt.

Jahresabonnement: 23,80 Euro.  
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 9 vom 1.1.2024.

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist jeweils am 18. des Vormonats.

Das Copyright (auch für Anzeigen) liegt – soweit nicht anders angegeben – beim Verlag. Die Texte der Veranstaltungen werden von den Veranstaltern selbst verantwortet. Der Verlag übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Veranstaltungshinweise.

# VERANSTALTUNGSKALENDER

## DIES & DAS

- 11.00 „Weiblick mit Weitblick“, Neujahrsempfang  
Karlsruher Frauenorganisationen, *Tollhaus*
- 14.00 „Schreiben mit KI – ChatGPT und Co“,  
Workshop mit Julius Link, Anmeldung: 0721/  
175-2221, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
- 17.30 „In einem Land, das es nicht mehr gibt“,  
Film von Aelrun Goette, *Kinemathek, Kaiserpassage 6*

## SO 28.1.

### SHOW/UNTERHALTUNG

- 20.00 **Bleichschaden**, humorvolle Blechbläsershow,  
*Baden-Baden, Festspielhaus*

### KONZERTE

- 11.00 **4. Sinfoniekonzert**, Werke von Gustav Mahler,  
Einführung um 10.15 Uhr im Neuen Entrée,  
*Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 11.00 „Jugend musiziert“, Preisträgerkonzert, *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7*
- 15.00 **Irish Folk Music**, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 18.00 **Jaleh Perego (Violine) und Sara Pavlovic (Klavier)**, Werke von Brahms und Schubert,  
*Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
- 19.00 **Wolfgang Abendschön & Akzente**, Rock & Gospel,  
*Evang. Stadtkirche, Marktplatz*
- 20.00 **Fächerswing**, von den 20ern bis heute, von Blues über Lindy Hop bis Shag,  
*Scenario-Halle, Hardtstr. 37 a*
- 20.00 **Bleichschaden**, humorvolle Blechbläsershow,  
*Baden-Baden, Festspielhaus*

### THEATER

- 11.00 „Baden im Applaus“, Theater(ver)führung mit Max,  
*Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 15.00 „Mord auf Schloss Haversham (The Play That Goes Wrong)“, Komödie von Henry Lewis, Jonathan Sayer und Henry Shields,  
*Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 16.00 „Gott“, Schauspiel von Ferdinand von Schirach, mit anschließendem Nachgespräch,  
*Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 18.00 „Elvis“, Tribute to the King of Rock 'n' Roll, von Ingmar Otto, *Kammertheater*
- 18.30 „Match me if you can“, Dating-App-Komödie,  
*Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*

## Vorverkaufsstellen

### Musikhaus Schlaie

KaiserStr. 175 · Telefon 07 21 / 2 30 00

### Touristinformation

Kaiserstraße 72-74 · Telefon 07 21 / 602 99 75 80

### TicketForum in der Postgalerie

Europaplatz · Kaiserstraße 217  
Telefon 07 21 / 16 11 22

### Toto-Lotto Annahmestelle

im Scheck-In-Center  
Rüppurrer Straße 1 · Telefon 07 21 / 3 84 86 10

### Baden-Baden

Tourist-Info · Schwarzwaldstraße

### Bruchsal

Tourismus Marketing Veranstaltungen GmbH  
Am Alten Schloss 22

### Ticket Online

www.ticketonline.de · Telefon 01 80 / 517 0 517

### CTS Eventim AG

www.eventim.de

### Reservix GmbH

www.reservix.de/tickets-in-karlsruhe

- 18.30 „Mit Vollgas in die 80er“, das 80er Musical mit Live Band, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 19.30 „Das Mädchen und der Nussknacker“, Ballett von Bridget Breiner, Musik: Tschaikowski, Einführung um 19 Uhr im Neuen Entrée,  
*Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 20.00 „Die Grönholm-Methode“, Komödie von Jordi Galceran, *Jakobus-Theater*
- 20.00 „Prima Facie“, von Suzie Miller, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

### MUSEEN

- 11.00 „Die 80er Spezial: Musikkultur der 80er Jahre“, Themenführung in der Erlebnisausstellung „Die 80er“, *Badisches Landesmuseum*
- 11.00 „Insekten in Deutschland“, Führung mit Tanja Kling, *Naturkundemuseum*
- 14.00 „Be creative! Mit Papier“, offene Werkstatt, *Badisches Landesmuseum*
- 14.30 „Coole Eltern – Coole Kids!“, Familienführung in der Erlebnisausstellung „Die 80er“, *Badisches Landesmuseum*
- 15.15 „So viel Anfang! Künstlerinnen der Moderne und ihr Werk nach 1945“, Führung durch die Ausstellung mit Dr. Elke Pastré, *Städtische Galerie*

### VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 18.30 **Christian Lohse**, „Kulinarischer Ausflug nach Frankreich“, Gourmet-Event mit 5-Gänge-Menü, *Rantastic, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstr. 2*

### KINDER

- 11.00 „Peter und der Wolf“, (ab 4 J.), *marotte*
- 14.11 **Kinderfasching**, 1. Beiertheimer CC, *Gemeinsaal St. Michael, Geschwister-Scholl-Str. 2*
- 14.00 „Be creative! Mit Papier“, offene Werkstatt. (ab 5 J.), *Badisches Landesmuseum*
- 14.30 „Coole Eltern – Coole Kids!“, Familienführung in der Erlebnisausstellung „Die 80er“, *Badisches Landesmuseum*
- 15.00 „Resteverwertung – Kunst aus Abfall“, Kinderwerkstatt mit Silke Stimmler, *Städtische Galerie*
- 16.00 „Peterchens Mondfahrt“, nach Gerd von Basowitz, (ab 6 J.), *Amateurtheater Die Koralle e.V., Theater im Riff, Bruchsal, Eggerten 47*
- 16.00 „Peter und der Wolf“, (ab 4 J.), *marotte*
- 16.00 „Rapunzel“, Märchen nach den Brüdern Grimm, von Jutta Braun-Wingert, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“*
- 19.30 „Das Mädchen und der Nussknacker“, Ballett von Bridget Breiner, Musik: Tschaikowski, Einführung um 19 Uhr im Neuen Entrée, (ab 8 J.), *Bad. Staatstheater, Großes Haus*

### GASTRONOMIE

- 15.00 **Skandidorf**, Erlebnisgastronomie, *Neureut, Festplatz*

### FASTNACHT

- 11.11 **Rathaussturm und Narrengericht**, Hottschek Narrenzunft, *Grötzingen, Rathausplatz*
- 14.11 **9. Grötzingen Narrensprung**, Hottschek Narrenzunft, *Grötzingen, Ortskern und Rathausplatz*
- 14.11 **Kinderfasching**, 1. Beiertheimer CC, *Gemeinsaal St. Michael, Geschwister-Scholl-Str. 2*

### DIES & DAS

- 14.00 **Ausstellung Waltraud Kniss**, „Grafik und Malerei aus 8 Jahrzehnten“, bis 18 Uhr, *Galerie Kunstfachwerk N6, Niddastr. 6*

## MO 29.1.

### KONZERTE

- 19.00 **Acoustic Bar**, akustischer Abend mit unterschiedlichen Acts präsentiert von Antje Schumacher und Carmine Biscosi, *Jubez*



### ■ Andrew Lloyd Webber Musical

**Gala** Erleben Sie eine 2-stündige Show zu Ehren eines der größten Musikkomponisten aller Zeiten mit Auszügen aus seinen Meisterwerken: Das Phantom der Oper, Cats, Jesus Christ Superstar, Evita, Sunset Boulevard, Starlight Express, Aspects of Love, Liebe stirbt nie, Song and Dance...

Seit 5 Jahren begeistert diese Show Zuschauer in Deutschland, in der Schweiz, in Österreich, Italien, Norwegen, Schweden und Dänemark. 6 Gesangssolisten, 6 singende und tanzende Musicalsardsteller, allesamt direkt aus dem Londoner West End, nehmen die Zuschauer mit auf eine emotionale Berg- und Talfahrt der großen Gefühle. Ein Live-Orchester, farbenprächtige Kostüme und eine aufwändige Licht- und Multimedia-Technik machen diesen Abend zu einem einzigartigen Erlebnis.

Wer kennt sie nicht, die Hits von Andrew Lloyd Webber? Don't Cry for me Argentina, Memories, Starlight Express, With One Look, Music of the Night... Die weltbekanntesten Musical-Highlights des Starkomponisten sind zusammengefasst in einer wunderbaren Show: Die Andrew Lloyd Webber Musical Gala.

Energiegeladen führt der amerikanische Startenor Tyrone Chambers in deutscher Sprache das Publikum mit seiner charmanten Art durch das Programm. Rasante Tanzszenen, großartig interpretierte Musik, stimmungsvoller Gesang und eine spektakuläre Lichtshow: Die Andrew Lloyd Webber Musical Gala bietet all dies und noch mehr. Eine Show, die sowohl die Fans des Meisters begeistert als auch die Zuschauer, die Webbers Musik ganz neu entdecken.

Die aus Australien stammende und in Paris lebende Choreografin Jeanette Damant entwarf die Choreografie, die mit der Regie von Jochen Sautter, der ebenfalls in Paris lebt und arbeitet, geschickt abgestimmt ist. Das spektakuläre Video-Mmapping von Daniel Stryjecki und Lichtdesign von Frank Litzinger geben der Show eine einzigartige Note und lassen faszinierende Bilder entstehen. Die Kostüme wurden in Paris in Zusammenarbeit mit Rick Dijkman, Kostümdesigner bei Disneyland Paris, entworfen. Orchestriert und arrangiert wurde die Musik von Ryan Martin und Peter Oleksiak, der die Musiker aus England, Spanien, Deutschland und Polen leitet. Für die künstlerische und musikalische Gesamtleitung sind Deborah Sasson und Jochen Sautter verantwortlich.

(Foto: Susannah Vergau)

**Am Samstag, 27. Januar um 20 Uhr im Karlsruher Konzerthaus.**



■ **Luke Mockridge** Nach dem erfolgreichen Start seiner aktuellen Tour „TRIPPY“ im Frühjahr 2023 mit rund 100.000 Besuchern wird die Tour 2024 fortgesetzt. Luke Mockridge hat schon länger den Eindruck, wir leben in einem Film. Ein Film, der krasser ist als jeder Film, den wir jemals geguckt haben. Hat die Realität die Fiktion längst eingeholt? Clowns werden zu Präsidenten, Präsidenten werden zu Clowns und wir sind irgendwo mittendrin, ohne zu wissen, ob wir über all das noch lachen dürfen.

Luke ist klar: Wir dürfen, sollten und müssen lachen. Über alles, jeden, laut, zu jederzeit und jetzt erst Recht! Voller zurückgewonnener Zuversicht macht sich Deutschlands erfolgreichster Comedian ans Werk: Allen Absurditäten unserer Zeit begegnet er mit bedingungslosem Optimismus, einem Haufen Instrumente und einer Unbeschwertheit, die nur ein 90s Kid haben kann.

Auf die Zuschauer wartet ein Abend voller Nostalgie verankert im Hier & Jetzt, ein Comeback trotz Cancel-Culture. So nahbar, dass sich jeder wiederfindet, so künstlerisch, dass sich Aktivisten dran festkleben werden. Alles trippy! Wissen wir überhaupt noch, wer wir sind? Weiß es unser Algorithmus besser? Ist die Welt wirklich so schlecht, wie sie uns immer verkauft wird? Blaue oder rote Pille? Kommt vorbei...

(Foto: Thomas Rabsch)

Karten an allen Vorverkaufsstellen von CTS und Reservix, beim telefonischen Kartenservice unter (0721) 23000 oder (07222) 789-800 oder unter [www.foerderkreis-kultur.de](http://www.foerderkreis-kultur.de) **Samstag, 16. März 2024 um 20 Uhr in der Schwarzwaldhalle.**

**MIETRAUM** für  
WORKSHOPS + VORTRÄGE

**LA VIE**  
est  
**BELLE**

Klauprechtstr. 39 | 76137 KA  
[www.der-eventraum.de](http://www.der-eventraum.de)

der evenTRaum

# VERANSTALTUNGSKALENDER

## MO 29.1.

### KONZERTE

- 19.30 **4. Sinfoniekonzert**, Werke von Gustav Mahler, Einführung um 18.45 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.30 **Solistenexamen Andreas Schmalhofer (Violoncello)**, Werke von Beethoven, Brahms und Kilmayer, *Hochschule für Musik, CampusOne, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7*

### THEATER

- 11.00 **„Zukunft“**, Stückentwicklung von Arne Vogelgesang, mit Publikumsgespräch, *Insel*

### VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 18.15 **„Was bewegt Studierende zu Fragen von Migrationsgesellschaft, Demokratie und Bildung?“**, Maria Bets und Ulrich Heitlinger, Anmeldung unter [info-ringvorlesung\\_MDB@ph-karlsruhe.de](mailto:info-ringvorlesung_MDB@ph-karlsruhe.de), *Pädagogische Hochschule, Bismarckstr. 10, Gebäude 1, Raum 013*

### DIES & DAS

- 12.30 **„Power Editing II“**, schneller Einstieg in den Videoschnitt, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*

## DI 30.1.

### KONZERTE

- 18.30 **„Miteinander 2024!“**, gemeinsames inklusives Konzert der KONS Schüler\*innen mit und ohne Handicap, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 19.00 **Kiwi Keith**, Open Stage, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 19.30 **Studierende der Hochschule für Musik**, Kompositionen von Klara Mlakar und Menghao Xie, Leitung: Prof. Manuel Nawri, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gottesau 7*
- 20.00 **ClockClock**, „Live 2024“, Elektropop, *Tollhaus*

### DIES & DAS

- 10.00 **„Einfach digital! | Simply digital!“**, offene Sprechstunde rund um Internetnutzung, Smartphone, Tablet und Co., *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
- 12.00 **„Bild- und Lizenzrechte kennen und verstehen“**, Workshop, Anmeldung: 0721/175-2221, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
- 20.00 **„Asteroid City“**, Unikino, *KIT Süd, Hertz-Hör-Saal, Geb. 10.11, Kaiserstr. 12*

## MI 31.1.

### KONZERTE

- 12.15 **„Orgelpunkt“**, 20 Minuten Orgelmusik zur Mittagszeit, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
- 19.30 **Rosanna Zacharias (b), Paul Janoscha (p) und Max Hering (d)**, Jazz Session, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
- 19.30 **„Elvis“**, Tribute to the King of Rock 'n' Roll, von Ingmar Otto, *Kammertheater*
- 19.30 **The Länd Lords**, badischer Blues trifft auf schwäbischen Rock 'n' Roll durchmixt mit Kurpfälzer Pop, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 19.30 **Exultatio-Quartet**, Gregorian Jazz, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
- 20.00 **The Krusty Moors**, Irish Folk, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

### THEATER

- 20.00 **„Match me if you can“**, Dating-App-Komödie, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*

- 20.00 **„Die Grönholm-Methode“**, Komödie von Jordi Galceran, *Jakobus-Theater*

### KINDER

- 10.00 **„Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete“**, (ab 5 J.), *marotte*
- 10.00 **„Der Katze ist es ganz egal“**, Theaterstück nach dem Kinderbuch von Franz Orghandl, (ab 9 J.), Tickets unter: [kartenservice@staatstheater.karlsruhe.de](mailto:kartenservice@staatstheater.karlsruhe.de), *Insel*
- 15.00 **„Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete“**, (ab 5 J.), *marotte*
- 16.00 **Vorlesenachmittag**, (3-5 J.), Anmeldung: 0721/133-4262, *Kinder- und Jugendbibliothek im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

### GASTRONOMIE

- 17.00 **Skandidorf**, Erlebnisgastronomie, *Neureut, Festplatz*

### DIES & DAS

- 10.00 **Onleihe Sprechstunde**, bis 11 Uhr, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
- 17.00 **„Zeit- und Lernmanagement für die Prüfungsphase“**, für Studierende aller Fachbereiche, Anmeldung: 0721/175-2221, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
- 17.30 **Offene Bibliotheksführung**, umfangreiche Informationen zur Bibliotheksnutzung, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

## Ausstellungen

### GALERIEN

- bis 5.1. PAW**, Schützenstraße 37
- ab 12.1. KunstRaum Neureut e.V.**, Kirchfeldstraße 122
- „KunstRaum Express“ – 4 Wochen – 4 Künstler:innen: Malerei, Zeichnung und Installation
- ab 12.1. Kunstverein Wilhelmshöhe**, Ettlingen, Schöllbronner Straße 86
- Tenki Hiramatsu und Peco Kawashima: „Malerei/Installation“
- bis 13.1. Yvonne Hohner Contemporary**, Marienstraße 12
- Fahar Al-Salih: „Best of Mosaik“
- bis 13.1. Galerie Meyer Riegger**, Klauprechtstraße 22
- „Lin Olschowka“
- ab 13.1. Künstlerhaus**, Am Künstlerhaus 47
- Jutta Hieret und Meggi Rochell: „Beweg“ – Menschenbilder in Zeiten und Räumen
- bis 14.1. Kunstverein Villa Streccius**, Landau, Südring 20
- „Standpunkte“ – jurierte Mitgliederausstellung
- ab 19.1. Galerie Burster**, Baumeisterstraße 4
- „Enrico Bach“
- ab 19.1. GEDOK Künstlerinnenforum**, Markgrafenstraße 14
- „Diplomarbeit Hangyan“ – Installation
- ab 20.1. Galerie Rottloff**, Sophienstraße 105
- Rolf Behm: „Blickpunkte“
- ab 20.1. Yvonne Hohner Contemporary**, Marienstraße 12
- Rainer Jacob: „justICE“ – Fotografie und Skulpturen | Katalogrelease
- bis 21.1. Badischer Kunstverein**, Waldstraße 3
- „Mitgliederausstellung und Jahresgaben 2023“
- bis 21.1. Badischer Kunstverein**, Waldstraße 3
- „Das Land denen“
- ab 29.1. GEDOK Künstlerinnenforum**, Markgrafenstraße 14
- „Aus dem Raum R311 – Medienkünstlerinnen stellen aus“

# VERANSTALTUNGSKALENDER

- bis 30.1. **Galerie Schrade**,  
Zirkel 40  
Otto Scherer: „Skulpturen und Wand-  
objekt“
- bis 2.2. **Neue Kunst Gallery – Michael Oess**,  
Zirkel 32  
Jörg Döring: „Mixed Media Works“
- bis 30.3. **Gray & Gray Gallery**,  
Kriegsstraße 134  
Dzade, Odzenma, Defia, Mensah,  
Elolo Bosoka, Ernest Kankam:  
„made in ghana basemen“

## MUSEEN

- bis 6.1. **Museum im Schloss Neuenbürg**,  
Schloss Neuenbürg, Fürstensaal  
„Grüße aus dem Luftkurort – Schloss und  
Stadt Neuenbürg auf historischen Post-  
karten“
- bis 7.1. **Zentrum für Kunst und  
Medientechnologie**,  
Lorenzstraße 19, Lichthof 8+9  
Ulrike Rosenbach: „Heute ist morgen“
- bis 7.1. **Badisches Landesmuseum**,  
Schloss  
Youkyung Sin: „Südwestdeutscher Kera-  
mikpreis 2023“
- bis 14.1. **Staatliches Museum für Naturkunde**,  
Erbprinzenstraße 13  
„Von Sinnen“ – Große Sonderausstellung
- bis 14.1. **Pfingzgaumuseum**,  
Karlsburg, Pfingztalstraße 9  
„Aufgetischt! 300 Jahre Durlacher  
Fayencen“
- ab 20.1. **Geschwisterraum**,  
Kriegsstraße 134  
Yusif Musah/Ama Adoley Newman:  
„The sound makes the music“
- ab 20.1. **Geschwisterraum**,  
Kriegsstraße 134  
Elolo Bosoka und Ernest Kankam:  
„Made in Ghana“
- bis 4.2. **Zentrum für Kunst und  
Medientechnologie**,  
Lorenzstraße 19, Foyer  
Tristan Schulze: „Skin 3.0“ – Installation
- bis 18.2. **Städtische Galerie**,  
Hallenbau A, Lichthof 10, Lorenzstraße 2  
Sasha Koura: „Trace Evidence“ – Preis-  
trägerin des Hanna-Nagel-Preises 2024
- bis 18.2. **Städtische Galerie**,  
Hallenbau A, Lichthof 10, Lorenzstraße 2  
„So viel Anfang! Künstlerinnen der Moder-  
ne und ihr Werk nach 1945“
- bis 25.2. **Zentrum für Kunst und  
Medientechnologie**,  
Lorenzstraße 19, Lichthof 1+2  
„Renaissance 3.0“ – ein Basislager für  
neue Allianzen von Kunst und Wissen-  
schaft im 21. Jahrhundert
- bis 25.2. **Zentrum für Kunst und  
Medientechnologie**,  
Lorenzstraße 19  
„Kitchen\_Ferm\_Lab“ – die traditionelle  
Kunst der Haltbarmachung (Fermentation)
- bis 25.2. **Badisches Landesmuseum**,  
Schloss  
„Die 80er – sie sind wieder da!“
- bis 7.4. **Museum für Literatur am Oberrhein**,  
Prinz-Max-Palais, Karlstraße 10  
„Simon de Beauvoir: Das andere  
Geschlecht“
- bis 14.4. **Staatliches Museum für Naturkunde**,  
Erbprinzenstraße 13  
„Deutschlands Bodenschätze“
- bis 14.4. **Zentrum für Kunst und  
Medientechnologie**,  
Lorenzstraße 19, Lichthof 8+9  
„Mack im ZKM“
- bis 21.4. **Badisches Landesmuseum**,  
Schloss  
„Global Family“ – Studioausstellung  
in der Sammlungsausstellung  
„WeltKultur/GlobalCulture“

- bis 29.4. **Zentrum für Kunst und  
Medientechnologie**,  
Lorenzstraße 19, Lichthof 1+2  
„Kunsthalle Karlsruhe@ZKM“ – ein neuer  
Blick auf die Sammlung
- bis 31.12. **Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais**,  
Karlstraße 10  
„Prinz-Max-Palais. Ein Haus erzählt  
Geschichte(n)“
- bis 31.12. **Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais**,  
Karlstraße 10  
„Was bin ich? Skurriles aus der  
Stadtgeschichte“

## SONSTIGE

- bis 7.1. **Naturschutzzentrum Daxlanden**,  
Hermann-Schneider-Allee 47  
„Der kleine Weihnachtsstall“
- ab 8.1. **Regierungspräsidium Karlsruhe**,  
Karl-Friedrich-Straße 17  
„Wasser – ein künstlerischer Dialog“
- bis 9.1. **Begegnungsstätte Grötzingen**,  
Niddastraße 9  
„22. Grötzingener Fotoausstellung“
- bis 10.1. **Regierungspräsidium Karlsruhe**,  
Karl-Friedrich-Straße 17  
„Die Welt mit Kinderaugen sehen“  
– Fotoausstellung
- bis 11.1. **Fraunhofer-Institut für Optronic,  
Systemtechnik und Bildauswertung**,  
Fraunhoferstraße 1  
Lydia Pfeiffer: „Farbenfrohe Vielfalt“
- ab 12.1. **Internationales Begegnungszentrum**,  
Kaiserallee 12 d  
Anna Sewanlian: „Portraits“
- bis 13.1. **Badische Landesbibliothek**,  
Erbprinzenstraße 15  
„Max Reger und sein Interpret Karl  
Straube – Künstlerfreundschaft zwischen  
Inspiration und Einflussnahme“
- bis 16.1. **Pädagogische Hochschule Karlsruhe**,  
Bismarckstraße 10  
Michael Stavarčić: „Out of the book,  
tierisch, sachlich, philosophisch – Bilder-  
bücher“
- bis 23.2. **Architekturschaufenster**, Waldstraße 8  
„Die Bodenfrage. Klima, Ökonomie,  
Gemeinwohl“
- bis 14.3. **Stadtarchiv Karlsruhe**,  
Markgrafenstraße 29  
„Künstlerfeste der Kaiserzeit in Karlsruhe“  
– Fotos und Plakate aus den Beständen  
des Stadtarchivs
- bis 7.4. **Schloss Bruchsal**  
„Faszination Lego“
- bis 14.4. **Naturschutzzentrum Daxlanden**,  
Hermann-Schneider-Allee 47  
Künstlergruppe Paul & Albert:  
„Blocbirds“ – Grafiken
- bis 21.4. **EnBW Konzernzentrale**,  
Foyer, Durlacher Allee 93  
Heinz Mack: „Sahara-Projekt“

## STÄNDIGE AUSSTELLUNGEN

- Rechtshistorisches Museum**  
4000 Jahre Rechtsgeschichte – von Babylon bis Karls-  
ruhe. Führungen nur nach vorheriger Vereinbarung.  
Telefax 0721/29353
- Museum in der Majolika**  
„Vom Jugendstil bis heute – Meisterwerke der Karlsru-  
her Majolika-Manufaktur“
- Badisches Landesmuseum**  
„Audienz im Schloss“ – eine virtuelle Zeitreise ins  
Barock. Virtual Reality-Erlebnis
- Badisches Landesmuseum**  
„Ich, Karl Wilhelm! Die Legende meiner Stadt“. Ein Film-  
erlebnis im Schlossturm gesprochen von Ben Becker
- Staatliches Museum für Naturkunde**  
„Klima und Lebensräume“
- museum x | Museum beim Markt**  
„Angewandte Kunst seit 1900 – vom Jugendstil zum  
modernen Design“
- Zentrum für Kunst und Medientechnologie**  
„zkm\_gameplay. the next level“

# Vorschau Februar 2024

**Freitag, 2. Februar** 20 Uhr  
**Get Well Soon**  
Orchesterler Indie-Sound  
Baden-Baden, Festspielhaus

**Sonntag, 4. Februar** 19 Uhr  
**„Der Herr der Ringe &  
Der Hobbit“**  
Konzert  
Konzerthaus

**Donnerstag, 8. Februar** 20 Uhr  
**„Nussknacker“**  
Ballett  
Schwarzwaldhalle

**Freitag, 9. Februar** 20 Uhr  
**Dieter Nuhr**  
„Nuhr auf Tour“  
Schwarzwaldhalle

**Samstag, 10. Februar**  
**Carnaval do Brasil**  
Jubez am Kronenplatz

**Samstag, 10. Februar** 20 Uhr  
**Ina Müller & Band**  
Schwarzwaldhalle

**Montag, 12. Februar** 19.30 Uhr  
**„The Magical Music of  
Harry Potter“**  
Konzerthaus

**Dienstag, 13. Februar** 14.11 Uhr  
**Karlsruher Fastnachtsumzug**

**Sonntag, 18. Februar** 16 Uhr  
**„Cinderella“**  
Ballett  
Konzerthaus

**Montag, 19. Februar** 19 Uhr  
**„Die Eiskönigin“**  
Musikshow auf Eis  
Konzerthaus

**Mittwoch, 21. Februar** 20 Uhr  
**„Die Nacht der Musicals“**  
Konzerthaus

**Donnerstag, 22. Februar** 19 Uhr  
**Peter Orloff und der  
Schwarzmeer Kosaken Chor**  
Jubiläumstournee  
Evang. Stadtkirche, Marktplatz

**22. bis 25. Februar** 11 Uhr  
**art KARLSRUHE**  
Messe für klassische Moderne  
und Gegenwartskunst  
esse Karlsruhe

**Samstag, 24. Februar** 20 Uhr  
**Klaus Birk & Andreas Müller**  
„HomeLändZack!“  
Stadthalle Ettlingen

**Montag, 26. Februar** 20 Uhr  
**„Weiber“**  
Musik-Komödie  
Konzerthaus

**Dienstag, 27. Februar** 20 Uhr  
**Muito Kaballa**  
Jazz, Funk, Afrobeat  
Jubez am Kronenplatz



## Rezepttipp: Bunte vegane Protein-Bowl mit aromatischen Äpfeln

# Gesunde Küche geht auch schnell

**Weniger Fett, Zucker und Fertiggerichte essen: Diese Vorsätze fassen viele Menschen zu Beginn eines neuen Jahres. Damit eine gesunde Ernährung aber auch langfristig gelingt, ist es wichtig, dass die Rezepte ausgewogen und schnell gekocht sind. Denn wer hat schon Lust, stundenlang in der Küche zu stehen oder penibel Kalorien zu zählen.**

### Äpfel verleihen Gerichten eine besondere Note

Fruchtig frisch und in nur 15 Minuten zubereitet ist etwa die bunte Protein-Bowl der veganen Foodbloggerin Nina von Foodykani. Kichererbsen und Belugalinsen liefern dabei wertvolle Ballaststoffe, sind reich an lang satt machenden Proteinen, Magnesium und Eisen. Avocado beinhaltet reichlich Omega-3-Fettsäuren, die Herz und Kreislauf gut tun

und Rotkohl ist ein echtes Mineralstoffwunder. Die heimlichen Stars der Bowl sind Pink Lady Äpfel, die mit ihrem knackigen, saftigen Fruchtfleisch und der roten Einfärbung allen Gerichten eine ganz besondere Note verleihen. Da Äpfel zu 85 Prozent aus Wasser bestehen und an die 30 verschiedene Vitamine und Provitamine, viele Mineralstoffe sowie jede Menge Ballaststoffe enthalten, sind sie ideal für eine gesunde Ernährung. Die ausge-

wogene Mischung aus Süße und Säure und die große Vielfalt an Aromen machen diese Apfelsorte, die nach strengen Qualitäts- und Nachhaltigkeitskriterien in Obstgärten in Frankreich, Spanien und Italien angebaut wird, zu einer vielseitigen und spannenden Zutat auch für herzhaftere Gerichte. Ob roh oder gekocht: Die Äpfel behalten ihre Festigkeit und geben nur wenig Flüssigkeit ab. Weitere schnelle und gesunde Rezepte gibt es das ganze Jahr über unter der Adresse [www.apfel-pinklady.com/de/rezepte](http://www.apfel-pinklady.com/de/rezepte)

## Rezepttipp: Bunte Protein-Bowl von Foodykani

### Zutaten für 4 Portionen:

Für die Bowl:

- 2 Pink Lady Äpfel
- 500 g Belugalinsen (gekocht)
- 1/2 kleiner Rotkohl
- 3 Möhren
- 500 g Kichererbsen (gekocht)
- 1 Avocado

4 Stängel glatte Petersilie

- 50 g Granatapfelkerne

Zutaten für das Dressing:

- 100 ml Granatapfelsaft
- 50 g Granatapfelkerne
- 1 TL Agavendicksaft
- 4 EL Olivenöl
- 1 EL Zitronensaft
- 1 TL Salz
- 1 EL heller Balsamico



### Zubereitung:

Äpfel, Rotkohl und Möhren waschen und in kleine Stückchen schneiden. Avocado entkernen und in dünne Scheiben schneiden. Petersilie waschen und in kleine Stücke zupfen oder grob hacken. Linsen, Kichererbsen, Apfelstückchen, Rotkohl und Möhrenstückchen nacheinander kreisförmig in die Schüsseln geben. Für das Dressing alle Zutaten miteinander vermischen und mit dem Pürierstab kurz zerkleinern. Dann über die Bowl geben und zuletzt als Topping die Avocadoscheiben und Granatapfelkerne auf die Bowl legen. Die gehackte Petersilie darüber streuen. Guten Appetit!



**Rezepttipp: So gelingen knusprige und saftige Schnitzel**

# Herzhaft buttrig genießen

**Außen knusprig mit feinem, buttrigem Aroma, innen zart und saftig. Schnitzel zählen zu den Leibgerichten der Menschen in Deutschland. Laut einer Statista-Umfrage bezeichnen 73 Prozent die herzhaften, panierten Fleischstücke als ihre Lieblingspeise – deutlich vor Rouladen, Braten oder einer Currywurst. Mehrfachnennungen waren möglich. Doch Schnitzel ist nicht gleich Schnitzel. Damit es gelingt, kommt es auf ausgewählte Zutaten, eine hochwertige Pfanne und die richtigen Kniffe bei der Zubereitung an.**

## **Mit Butterschmalz besser braten**

Zwar soll die Panade nach frischer Butter schmecken und duften – allerdings ist diese zum Braten bei hohen Temperaturen nur bedingt geeignet. Eine bessere Wahl ist Butter-

schmalz: Dabei handelt es sich um geklärte Butter, die in der Pfanne weniger spritzt und hoch erhitzbar ist. Das Grundprinzip der Herstellung ist schon Jahrhunderte alt. Dieses Verfahren wurde für Butaris in moderne Pro-

duktionstechnik überführt. Es besteht zu 99,8 Prozent aus reinem Butterfett und ist naturgemäß frei von Konservierungs- und Farbstoffen, Laktose (Laktosegehalt <0,1 g pro 100 g) und Gluten, enthält dafür aber die Vitamine A, D und E. Mit einer Pfanne, die über eine Antihalt-Beschichtung verfügt, gelingen Schnitzel ganz einfach – egal ob klassisch vom Kalb oder Schwein, vom Rind oder vegetarisch. Noch ein Tipp für die richtige Brattemperatur: einen Kochlöffel in das erhitzte Butterschmalz stecken. Bilden sich kleine Blasen, kann das Bratgut zugegeben werden.

## **Rezepttipp:** **Schnitzelburger mit Ziegenkäse und Preiselbeeren**

### **Zutaten für 4 Portionen:**

8 Rindersteaks  
4 Eier  
400 g Semmelbrösel  
3 EL schwarzer Sesam  
Salz und Pfeffer  
4 EL Butaris Butterschmalz  
50 g Mehl  
1 Ziegenkäserolle  
4 EL Preiselbeermarmelade  
200 g Rucola  
1 Tomate  
1 rote Zwiebel  
1/4 Bund Schnittlauch

### **Zubereitung:**

Den Ofen auf 180 Grad Ober-/Unterhitze vorheizen. Gurke in dünne Streifen schneiden. Rote Zwiebel schälen, in dünne Streifen schneiden und in Balsamicoessig einlegen. Schnittlauch fein hacken. Ziegenkäserolle in ein Zentimeter dicke Scheiben schneiden und auf einem Backblech mit Backpapier für fünf bis sieben Minuten in den Ofen geben. Eier aufschlagen und verquirlen. Semmelbrösel mit Sesam mischen, auf einen flachen Teller geben. Schnitzel nacheinander in einem Gefrierbeutel etwa fünf Millimeter dünn plattieren. Rundum leicht salzen. Im Mehl wenden, durch die Eier ziehen und in den Semmelbröseln wenden. Pfanne erhitzen, Butterschmalz darin schmelzen. Schnitzel auf jeder Seite etwa drei Minuten goldbraun anbraten. Auf einem Küchenpapier abtropfen lassen. Zwischen je zwei Schnitzel den Ziegenkäse, Preiselbeermarmelade, Rucola, Tomate und Schnittlauch legen.



## Würzige Aromen harmonisieren mit zarter Entenbrust

# Zeit für Rotwein

Ob vorm Kaminfeuer oder als passendes Getränk zu einem gehaltvollen Menü: Im Herbst und Winter schlägt wieder die Stunde für kräftige(re) Rotweine. Besonders gut schmecken sie zu Gerichten mit Rind oder Ente. Ein Rezepttipp für die kühleren Jahreszeiten.

### Ein Traum aus Ente und Rotwein

Eine gebratene Entenbrust mit Haselnussbutter ist einfach zuzubereiten. Mit Vorbereitung dauert es etwa zwei Stunden, bis das Gericht die Gäste entzückt. Als Beilagen eignen sich Kartoffelpüree, Rosenkohl und Karotten. Dazu passen vollmundige Rotweine aus Südwestfrankreich wie der Monastère de Saint Mont, den es im Fachhandel oder online auf [www.invinoveritas.de](http://www.invinoveritas.de) gibt. Der Wein stammt von der Winzergenossenschaft Plaimont, die die Weinberge rund um das Kloster von Saint Mont zwei Stunden westlich von Toulouse bewirtschaftet. Er setzt sich aus den regional verwurzelten Rebsorten Tannat, Pinenc und Cabernet Sauvignon zusammen und wurde ein Jahr im Holzfass ausgebaut. Der Wein zeigt Aromen dunkler Früchte (Schattenmorelle, Cassis, Brombeere), würzige Noten durch den Ausbau im Barrique und Lakritz-töne im Abgang. Das cremige Kartoffelpüree des Gerichts fängt die Kraft des Monastère de Saint Mont gekonnt ab und Rosenkohl, Haselnüsse und Gewürze bieten seinen Aromen genug Anknüpfungspunkte, um sich geschmacklich voll zu entfalten.

### Entenbrust mit Haselnussbutter

Die Entenbrust parieren, salzen und auf einem Rost circa 30 Minuten bei 120 Grad im Ofen garen. Das überschüssige Fett und die Haut der Brust mit etwas Öl vorsichtig ausbraten. Mit Entenfond und Portwein angießen und bei mittlerer Hitze einreduzieren lassen. Mit Salz, Pfeffer und Gewürzen abschmecken und eventuell etwas abbinden. Kartoffeln schälen, weichkochen und stampfen. Mit erwärmter Milch und Butter zu einem cremigen Püree verarbeiten und mit frisch geriebener Muskatnuss und Salz abschmecken. Die Haselnüsse trocken in einer Pfanne anrösten, bis sie duften. Leicht abkühlen lassen und mit einem Messer klein hacken. Den Rosenkohl vom Strunk befreien und die Blätter einzeln abpellen. Die zarteren inneren Blätter kurz mit den geschnittenen Karotten blanchieren und sofort eiskalt abschrecken. 100 g Butter mit Sternanis, Kardamom und Kreuzkümmel in einer Pfanne erwärmen, bis sie braun wird. Hitze reduzieren, Karotten, Rosenkohl und Nüsse einstreuen und kurz durchschwenken. Die Entenbrust aus dem Ofen holen und in einer Pfanne auf

der Hautseite anbraten, bis die Haut knusprig ist. Herausnehmen, kurz ruhen lassen und zum Servieren in Scheiben schneiden. Alles zusammen anrichten und mit der braunen Haselnussbutter beträufeln. Die detaillierte Zutatenliste gibt es online unter der Adresse [www.culinarypixel.de](http://www.culinarypixel.de), Suchwort „Rosa Entenbrust“.



Das cremige Kartoffelpüree fängt die Kraft des Monastère de Saint Mont gekonnt ab, Rosenkohl, Haselnüsse und Gewürze bieten seinen Aromen genug Anknüpfungspunkte, um sich geschmacklich zu entfalten.



Ein Rotwein für Herbst und Winter: Der Monastère de Saint Mont mit dunklem Aroma, würzigen Noten und Lakritz-tönen.



Der Wein stammt von der Winzergenossenschaft Plaimont, die die Weinberge rund um das Kloster de Saint Mont zwei Stunden westlich von Toulouse bewirtschaftet.



## Mit feiner Tischkultur werden gemeinsame Mahlzeiten zum Genuss

# Für jeden Geschmack

Kochen zählt zu den liebsten Freizeitbeschäftigungen der Menschen in Deutschland: 75,3 Prozent der 30- bis 49-Jährigen gehen laut Statista regelmäßig diesem Hobby nach, bei den über 50-Jährigen ist es nochmals ein Prozent mehr. Ambitionierte Hobbyköche verzichten gerne auf den Restaurantbesuch und überraschen stattdessen die Familie oder gute Freunde zu Hause mit einem selbst zubereiteten, genussreichen Menü. Das Auge isst mit und so soll auch die Tafel aussehen wie beim Profi. Stilvolle Dekorationen, feines Porzellan und Stoffservietten gehören ebenso zu einer gepflegten Tischkultur wie bequeme Sitzmöbel, auf denen man gerne verweilt.

### Kommunikative Räume schaffen

Offene Wohnkonzepte, bei denen Küche und Wohnzimmer fließend ineinander übergehen, bieten viele Möglichkeiten, um den Essbereich stilvoll einzurichten. Bei Farben, Design

und Materialien der Einrichtung entscheidet der eigene Geschmack. Hinzu kommen praktische Überlegungen, angefangen mit der Form der Tafel. Während zum Beispiel ein runder Tisch die Kommunikation untereinander

fördert, nutzen eckige Varianten den vorhandenen Raum effizienter aus. Zudem sind sie oft ausziehbar und passen sich damit flexibel der Zahl der Gäste an. Großen Anteil an einem genussreichen Abendessen hat ebenfalls der Sitzkomfort. In die Esszimmerstühle von Stressless etwa ist die jahrzehntelange Erfahrung mit hochwertigen Entspannungssesseln eingeflossen. So passen sich auch die Stühle jeder Person an. Sie reagieren unmittelbar auf Körperbewegungen und verändern die Sitz- und Rückenposition automatisch, ohne dass Hebel oder Griffe benötigt werden. Ebenso ist ein entspanntes Zurücklehnen bei einem guten Gespräch möglich. Während sich dabei die Rückenlehne nach hinten neigt, gleitet der Sitz für eine bequemere Sitzposition nach vorn. Für ein einfaches Ein- und Aussteigen sorgt die 360-Grad-Drehfunktion.

### Sitzkomfort für gemütliche Stunden

Eine gute Sitzposition dient nicht nur der Bequemlichkeit, sondern schont vor allem den Rücken. Wichtig ist es daher, dass Sitz- und Tischhöhe zueinander passen. In aufrechter Sitzposition sollte man die Arme bequem im rechten Winkel auf die Tischplatte auflegen können. Da am Esstisch Personen mit unterschiedlicher Körpergröße Platz nehmen, ist eine Kompromisslösung gefragt. Gängige Maße liegen bei einer Tischhöhe von 75 bis 82 Zentimetern sowie einer Sitzhöhe von 46 bis 50 Zentimetern. Mehr Tipps und eine individuelle Beratung gibt es im Fachhandel, unter [www.stressless.com](http://www.stressless.com) findet man Ansprechpartner vor Ort. Tipp: Wer den Essbereich und das Homeoffice aufeinander abstimmen will, kann denselben Stuhl mit Rollen versehen lassen und am Arbeitsplatz nutzen.



**Selberkochen mit der Familie oder guten Freunden liegt im Trend.**



So lassen sich vorhandene Beleuchtungen  
auch nachträglich smart steuern

# Smartifizierung des Lichts

Von der gut ausgeleuchteten Arbeitsplatte zur gemütlichen Atmosphäre am Esstisch mit nur einem Klick oder per Sprachbefehl? Automatische Aktivierung des Lichts mit Einsetzen der Dämmerung? Mit smarten Beleuchtungssystemen lassen sich verschiedene Lichtszenarien für jeden Raum beliebig nach Wunsch einstellen. So lässt sich zuhause eine angenehme Wohlfühlatmosphäre schaffen und gleichzeitig durch eine effiziente Nutzung Energie sparen. Eine smarte Steuerung des Lichts ist kinderleicht per Sprachassistent, App oder per Fernbedienung möglich. Auch die bereits installierten Beleuchtungen können auf eine smarte Steuerung umgerüstet werden – und das auf einfache und schnelle Weise ohne viel Aufwand.

## Smarte Steuerung zum Nachrüsten

Das unkomplizierte Nachrüsten smarter Funktionen basiert unter anderem auf moderner Funktechnik: Herstellerunabhängige Standards wie Zigbee 3.0 machen es möglich, Smarthome-Funktionen zu nutzen, ohne dass dafür aufwändig Steuerungsleitungen

verlegt werden müssten. Der kompatible Standard vernetzt verschiedene Geräte im Haushalt miteinander und bietet beispielsweise bei smart steuerbaren Lampen und Leuchten die Möglichkeit, das Licht jederzeit den eigenen Bedürfnissen anzupassen: angefangen von der Helligkeit über die Farb-

temperatur bis zu individuellen Szenarien, bei denen einen beispielsweise morgens bereits eine gemütlich beleuchtete Küche empfängt. Beim flexiblen URail-Schienensystem des Herstellers Paulmann ist es möglich, mit dem Einsetzen smarter Leuchtmittel auch nachträglich alle Vorteile zu nutzen. Tipp: Beim Lampenkauf sollte man auf Retro-fit-Modelle achten, bei denen Leuchtmittel separat ausgesucht werden können. Eine weitere Möglichkeit ist es, in das Schienensysteme eine Lampe zu integrieren, die serienmäßig mit einem Zigbee3.0-Chip ausgestattet ist. Die smarte Lento Pendelleuchte zum Beispiel lässt sich über ein Gateway per Paulmann smik-App oder Fernbedienung steuern. Auch Spots mit smarter Funktion lassen sich unkompliziert ohne Werkzeug austauschen.

## Licht smart im Raum verteilen

Die generellen Vorteile des URail-Schienensystems bleiben dabei unverändert bestehen. Sie bringen das Licht von einem einzigen Stromauslass aus stets genau dorthin, wo es benötigt wird. Die Schienen sind in verschiedenen Längen und Farben erhältlich und lassen sich individuell anpassen. Unter [www.paulmann.com](http://www.paulmann.com) gibt es nützliche Tipps für die eigene Lichtplanung sowie einen Konfigurator. Die Schienen lassen sich passend zum Grundriss des Raums in unterschiedlichen Varianten installieren. Das breite Lampen-Portfolio von LED-Strahlern über LED-Panel bis zu Pendelleuchten erfüllt unterschiedlichste Beleuchtungsanforderungen.



**Schienensysteme bieten ein hohes Maß an Flexibilität und lassen sich mit smarter Technik steuern.**



**Schienensysteme machen es einfach, jeden Bereich des Raums in eine eigene Lichtstimmung zu tauchen.**



**Eine Akzentbeleuchtung ist einfach eingebaut  
und lässt sich smart steuern**

# Räume kreativ mit Licht gestalten

Das Design eines Zimmers kann ohne passende Beleuchtung niemals seine komplette Wirkung entfalten. Denn Licht macht letztlich den Unterschied, ob sich Menschen in einem Raum wohlfühlen oder nicht. Eine durchdachte Lichtplanung, ob beim Bauen oder beim Modernisieren, umfasst die Anzahl der Leuchten, ihre Position, ihre Helligkeit und auch ihre Wärme.

## Den Gestaltungsmöglichkeiten sind kaum Grenzen gesetzt

Mit intelligenten LED-Modulen und Keramik beispielsweise kann man Räume smart zum Leuchten bringen: Vom illuminierten Spiegel über beleuchtete Treppenstufen bis hin zu schwebend wirkenden Lichtleisten bietet sich dabei eine Vielzahl von Gestaltungsoptionen. Beleuchtete Profile erzeugen eine homogene Akzentbeleuchtung und lassen sich ohne Fachkenntnisse in der Licht- oder Elektrotechnik einbauen. Die Gestaltungsmöglichkeiten mit LED-Modulen gehen aber noch viel weiter: von beleuchteten Wandecken und Sockelleisten bis hin zu Wandscheiben. Die Module verfügen über die Schutzklasse

IP 67; so erlauben sie auch einen illuminierten Akzent im Duschbereich – beispielsweise in Form einer beleuchteten Wandnische. Diese kann eine praktische Abstellfläche für alle nötigen Utensilien bieten und ist bei Schlüter-Systems als vorkonfektioniertes Komplettset in verschiedenen Abmessungen erhältlich.

## Immer das richtige Licht: Steuerung und Programmierung leicht gemacht

Die LED-Module Liprotec-Easy dieses Anbieters bestehen aus hochwertigen Aufnahmeprofilen aus Edelstahl oder Aluminium, die im Zuge der Fliesenverlegung eingebaut werden, kombiniert mit flexiblen LED-Schläu-

chen. Diese ermöglichen eine besonders homogene Lichtabstrahlung in verschiedenen Ausprägungen: ob Warmweiß mit 3.000 Kelvin, Neutralweiß mit 4.900 Kelvin oder farbig mit einer Auswahl von mehr als 16 Millionen Farben. Alle Informationen zu den Modulen gibt es unter [www.liprotec.de](http://www.liprotec.de). Die Steuerung der verschiedenen Lichtstimmungen ist ebenso einfach wie vielfältig. Die Module werden über die klassischen bauseitigen Lichtschalter bedient, wahlweise steht auch eine Funkfernbedienung zur Verfügung. Besonders komfortabel wird es per Smartphone oder Tablet: Dazu wird lediglich ein Receiver installiert, der via Bluetooth mit der kostenlosen Color-Control-App verbunden wird. Damit fällt es sehr leicht, unterschiedliche Farbverläufe auszuwählen und die eigene Lieblingsillumination zu programmieren und zu speichern.

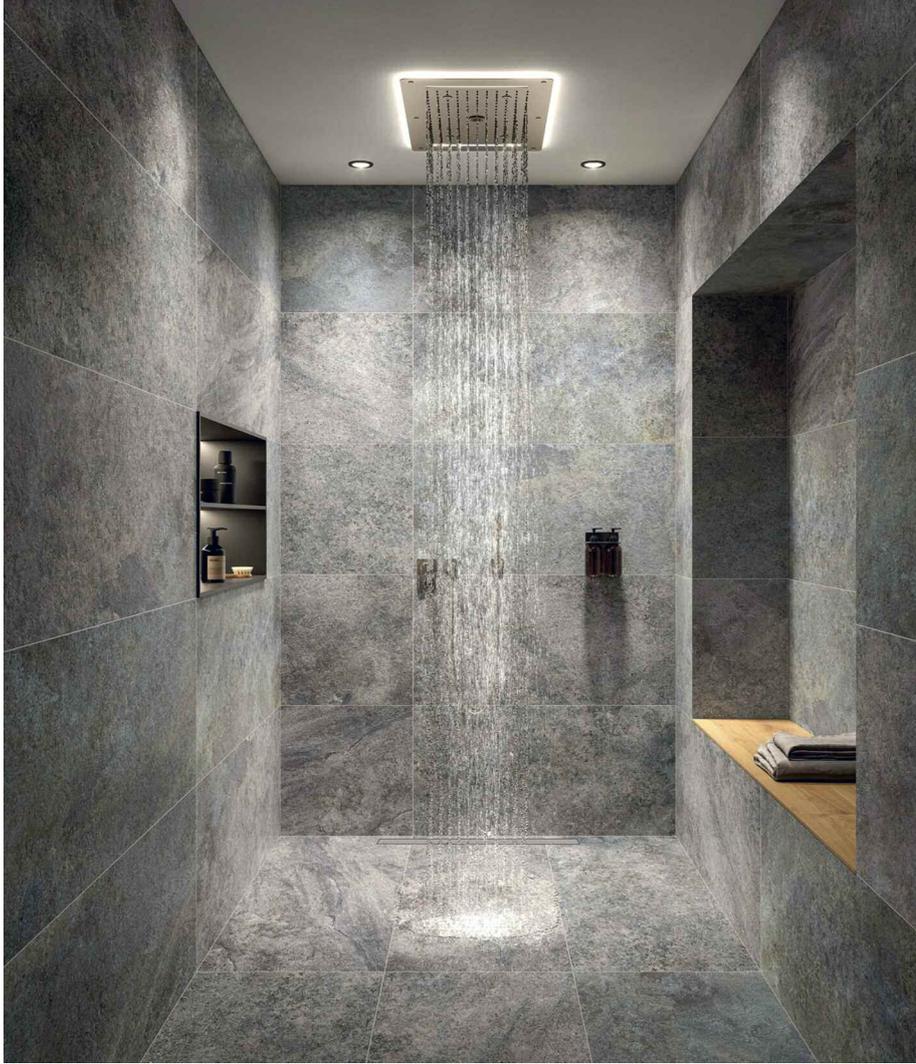


**Die Lichtprofile können auch im Duschbereich verwendet werden, wenn sie über die entsprechende Schutzklasse verfügen.**



**Mit LED-Modulen lassen sich verschiedenste Lichtszenarien realisieren und flexibel steuern.**

**Smart- und Akzentbeleuchtungen sind in unserer Region erhältlich bei:**  
**Licht & Design**  
**Im Eiselbrunnen 13**  
**76703 Kraichtal / Unteröwisheim**  
**Telefon 0 72 51 / 6 31 13**  
**[www.licht-und-design.com](http://www.licht-und-design.com)**



## Tipps für die barrierefreie und optisch hochwertige Badezimmereinrichtung

# Bad mit Zukunft

Bei vielen Best-Agern oder Senioren steht ein neues Bad weit oben auf der Wunschliste fürs Eigenheim. In der Planung spielt Barrierefreiheit eine Rolle, sie ist aber nur ein Gesichtspunkt. Ebenso wichtig sind eine ansprechende Ästhetik, Komfortfunktionen und eine Ausstattung, die sich leicht sauber und auch gut in Schuss halten lässt. Durch eine clevere Planung und Modernisierung lassen sich diese Aspekte in vielen Bereichen hervorragend verbinden.

### 1. Der Boden

Keramische Fliesen sind eine Lösung für jeden gewünschten Stil im Bad, denn es gibt sie in einer Vielzahl von Designvarianten – von zeitlosen Natursteinoptiken wie Marmor oder Trias über puristische Betonoptiken bis zu dekorativen floralen Mustern in XXL-Formaten. Unter funktionalen Gesichtspunkten ist für ein altersgerechtes Bad die Auswahl der Oberfläche besonders wichtig. Rutschhemmende Fliesen bieten eine hohe Stand- und Trittsicherheit, auch wenn der Boden feucht ist. Unter [www.deutsche-fliese.de/](http://www.deutsche-fliese.de/)

fliesen-im-bad gibt es dazu viele weitere Informationen und Einrichtungsideen.

### 2. Die Dusche

Bodenebene Duschen sehen elegant aus, sind komfortabel, reinigungsfreundlich und von Haus aus barrierefrei. Ideal ist eine durchgängige Gestaltung mit Fliesen, die den Duschbereich optisch und funktional ins Bad integrieren. Komplett beflieste, fest eingebaute Sitzbänke ersparen Duschsitze, falls diese einmal erforderlich werden. Bis dahin können sie gut als Ablagen oder zum Hinset-

zen beim Abtrocknen genutzt werden. Aufwerten lässt sich die Dusche noch mit Wandnischen als Ablage für Kosmetikartikel. Diese Lösung ist eleganter als Duschregale, die zudem die Bewegungsfreiheit einschränken können.

### 3. Der Waschplatz

Eine geflieste Wand schützt den Waschplatz vor Verschmutzungen, denn Spritzer lassen sich mit einem Wisch entfernen. Wandarmaturen sehen nicht nur schick aus, sie bieten auch funktionale Vorteile: Waschtische lassen sich ohne Komfortverlust mit weniger Raamtiefe planen, da die sonst übliche Hahnlochbank nicht benötigt wird. Zudem reinigt sich das Becken leichter, da man nicht mehr um die Wasserarmatur herumputzen muss. Wer an künftige Barrierefreiheit denkt, plant den Waschplatz so, dass der Unterschrank auch demontiert werden kann. So lässt sich das Waschbecken später einmal prima im Sitzen nutzen.

### 4. Das WC

Wandhängende WCs ohne Spülrand sind heute fast schon Standard. Aus gutem Grund: Sowohl das WC-Becken selbst, als auch die Bodenfliesen unter der Toilette sind wesentlich leichter sauber zu halten als bei bodenstehenden Toiletten. Wie bei der Waschbeckenumgebung gilt auch beim WC: Wer die Wände mit Fliesen gestaltet, bekommt eine leicht zu reinigende, hygienische Oberflächengestaltung.



**Fliesen in Holzoptik verbinden die Wasserfestigkeit keramischer Beläge mit der natürlichen Anmutung eines Holzbodens.**



**Ein modern gestaltetes Bad kann zugleich barrierefreien Bewegungskomfort bieten; visuelle Highlights setzen Dekorfliesen im Tapetenlook.**



## Effektvoller Einsatz dunkler Töne in der heimischen Wellness-Oase

# Trendfarbe Schwarz im Bad

Ob als Akzent, Wandfarbe oder im Bereich der Möbel – die Farbe Schwarz ist aus modernen Wohnkonzepten aktuell nicht wegzudenken. Auch in der Badeinrichtung erobert sich Schwarz einen festen Platz. Die Farbe wird laut dem Architekten Andrin Schweizer mit Seriosität, Eleganz und Kultiviertheit assoziiert. „Sie steht aber auch für das Geheimnisvolle, das Mystische und in der Kunst war sie oft ein Symbol für die Avantgarde“, ergänzt der Architekt, dessen Züricher Büro sich mit unverwechselbaren Raumgestaltungen einen Namen gemacht hat.

### Kraftvolles Statement

Schwarz kommt laut Schweizer immer dann zum Einsatz, wenn man ein kraftvolles, mutiges Statement setzen möchte. Bei Umbauten sei die Farbe ein hilfreiches Mittel, um das „Neue“ ganz bewusst vom „Alten“ zu unterscheiden. Schwarz steht beim Einrichten auf jeden Fall für Mut. Andrin Schweizer vertritt die Ansicht, dass auch im Bad grundsätzlich alle Elemente in diesem Ton gestaltet werden können. „Ich empfehle jedoch, die Farbe Schwarz bewusst und eher sparsam einzusetzen. Also einige wenige Elemente wählen und mit den anderen einen klaren Kontrast dazu setzen“, sagt er.

Schwarze Armaturen etwa strahlen eine gehörige Portion Selbstbewusstsein aus. Sie verdeutlichen: Hier wohnt ein designaffiner Mensch, der sich bewusst für Unkonventionelles entscheidet.

### Badgestalter können aus dem Vollen schöpfen

Schweizer berichtet von den Herausforderungen, die er noch vor ein paar Jahren bei der Gestaltung eines Badezimmers mit schwarzen Armaturen und Accessoires hatte – ganz einfach, weil viele Komponenten nicht in dieser Farbe erhältlich waren. Das hat sich grundlegend geändert, seitdem

führende Hersteller wie Geberit den Trend in ihrem Produktportfolio konsequent umsetzen und viele Produktlinien in verschiedenen Oberflächen anbieten. „Heute können wir Gestalter aus dem Vollen schöpfen“, freut sich Schweizer. Online unter der Internet-Adresse [www.geberit.de/inspirationen](http://www.geberit.de/inspirationen) gibt es viele weitere Ideen und Anregungen für zeitgemäße Badausstattungen.

### Schwarz liebt Materialien mit Charakter

Schwarz lässt sich vielseitig einsetzen: „Dazu passt eigentlich alles, das ist ja das Großartige an dieser Farbe“, betont Andrin Schweizer. Im Badezimmer rät er dazu, keine allzu dunklen Oberflächen mit schwarzen Armaturen zu kombinieren. Ein gewisser Kontrast sei wichtig, damit diese Elemente auch zu Geltung kommen. Zu schwarzen, matten Oberflächen mit reduzierter Ausstrahlung kombiniert er bevorzugt Materialien mit sehr viel Charakter. Als Beispiele nennt er handglasierte Fliesen, bei denen jede etwas unterschiedlich ist oder Natursteine mit einer starken Maserung – und unbedingt Holz, das für ihn eigentlich in jedes Badezimmer gehört.



**Spannende Kombi im Bad: natürliches Holz oder Fliesen in Holzoptik mit schwarzen Möbeln und Armaturen kombiniert.**



**Die schwarze Farbe des Unterschranks wird auch in der Ablaufblende des Waschtischs aufgenommen.**



# PFITZENMEIER

## einfach besser

### 6 Monate Kurz-Abo

- ✓ *besser* trainieren
- ✓ *besser* entspannen
- ✓ *besser* fühlen

UND ÜBER **20%** SPAREN



SCAN MICH



einfach  
starten!